

Landesamt

für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen
— Bonn —

Archiv-Exemplar

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein- Westfalen

Heft 318

**Bauwirtschaft
und
Bautätigkeit
in
Nordrhein-
Westfalen
1973**

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen

**IT.NRW
Bibliothek**



00102022048

Bauwirtschaft
und
Bautätigkeit
in
Nordrhein-
Westfalen
1973

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Str. 23, Fernruf (0211) 62 181

Preis dieser Ausgabe 6,70 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Mit dieser Veröffentlichung werden statistische Ergebnisse über Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen im Jahre 1973 vorgelegt. Interessierten Stellen in Verwaltung und Wirtschaft werden damit in zusammengefaßter Form die von der amtlichen Statistik erarbeiteten Daten über diesen bedeutenden Zweig der Wirtschaft zur Verfügung gestellt.

Inhalt und Aufbau dieses Heftes entsprechen den "Beiträgen", die seit 1966 jährlich über den Sektor Bauwirtschaft herausgegeben wurden. Auf die Fortführung der bis 1970 veröffentlichten Angaben aus der Wohngeldstatistik mußte allerdings - wie bereits in den Jahren 1971 und 1972 - sowohl im Text als auch im Tabellenteil verzichtet werden, weil auch für das Jahr 1973 noch keine Ergebnisse der aufgrund des Zweiten Wohngeldgesetzes vom 14. Dezember 1970 (BGBl. I S. 1637) durchzuführenden Statistik vorliegen.

Düsseldorf, im September 1974

**Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen**

Benker

Inhalt

	Seite
1. Rechtliche Grundlagen	9
2. Ergebnisse	9
3. Begriffsbestimmungen	16

Tabellenteil

A. Bauwirtschaft, Bautätigkeit und Wohnungswesen

Gesamtüberblick 1963 - 1973	20
---------------------------------------	----

B. Bauwirtschaft

1. Betriebe am 30. Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	22
2. Beschäftigte am 30. Juni 1973 nach Beschäftigtengrößenklassen und nach der Stellung im Betrieb	24
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1973 nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen	26
4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten	28
5. Betriebe von Vertriebenen und Deutschen aus dem heutigen Gebiet der DDR und Berlin (Ost) Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 1973 und Umsatz im Kalenderjahr 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen	28
6. Baugewerblicher Umsatz ohne Umsatzsteuer Juni 1973 und Kalenderjahr 1972 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	30
7. Löhne und Gehälter im Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	32
8. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen - Alle Betriebe -	34
9. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1973 nach Art der Bauten und nach Kreisen .	36
10. Bestand an verfügbaren wichtigen Geräten am 30. Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen a) In allen Betrieben	40
b) In Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	42
11. Bestand an verfügbaren Geräten am 30. Juni 1973 nach Beschäftigtengrößenklassen a) In allen Betrieben	44
b) In Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	46
12. Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1973 nach Kreisen - Bauhauptgewerbe insgesamt -	48

C. Baugenehmigungen

1. Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren	
a) Land insgesamt	56
b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	57
c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern	58
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	59
3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude als Fertigteilbauten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren	
a) Land insgesamt	61
b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	62
c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern	63

D. Baufertigstellungen

1. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1973 nach Art der Baumaßnahme, ausgewählten Bauherren und Genehmigungszeiträumen .	64
2. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1973 nach Gebäudeart, Bauherren und Gemeindegrößenklassen	66
3. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	70
4. Fertiggestellte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	72
5. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 nach Raumzahl sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	74
6. Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1973 nach Ausstattung, Bauherren und Gemeindegrößenklassen	76
7. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 nach Raumzahl und Gemeindegrößenklassen	79
8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude als Fertigteilbauten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren	
a) Land insgesamt	80
b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	81
c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern	82
9. Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	83

E. Bauüberhang

- | | |
|--|----|
| 1. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.1973 nach Bauzustand und Bauherren | 85 |
| 2. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.1973 nach Bauzustand sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern | 86 |
| 3. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern | 88 |

F. Tiefbau der öffentlichen Hand

- | | |
|---|----|
| 1. Auftragsvergaben im Tiefbau 1973 nach Bauherren und Art der Tiefbaumaßnahme | 90 |
| 2. Auftragsvergaben im Tiefbau 1973 nach Größenklassen des Auftragswertes . . . | 92 |

G. Wohnungswesen

- | | |
|--|----|
| Wohngebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1970 und 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern | 94 |
|--|----|

H. Verdienste und Arbeitszeiten

- | | |
|---|----|
| 1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten sowie Arbeitszeiten der Arbeiter im Hoch- und Tiefbau 1966 - 1973 | 96 |
| 2. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten im Hoch- und Tiefbau 1966 - 1973 nach Leistungsgruppen | 96 |

I. Baulandpreise

- | | |
|---|----|
| 1. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Art des Grundstücks | 97 |
| 2. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Art des Baugebiets | 97 |
| 3. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Gemeindegrößenklassen | 97 |
| 4. Baulandpreise für baureifes und Rohbauland 1972 und 1973 nach Veräußerern und Erwerbem | 98 |
| 5. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Regierungsbezirken | 98 |

J. Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Neubau und Instandhaltung

- | | |
|--|-----|
| 1. Preisindizes für Wohngebäude, Straßenbau und Instandhaltung 1970 - 1973 . . . | 99 |
| 2. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1972 und 1973 | 100 |

Die Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen 1973

1. Rechtliche Grundlagen

Die in diesem Heft publizierten Statistiken der Bauwirtschaft und der Bautätigkeit, des Wohnungswesens, der Arbeitszeiten, Verdienste und Preise werden aufgrund folgender Rechtsgrundlagen durchgeführt:

1.1 Bauhauptgewerbe

Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15.7.1957 (BGBl. I S. 720) zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 24.4.1963 (BGBl. I S. 202).

Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragseingang im Bauhauptgewerbe vom 18.12.1970 (Bu.Anz.Nr. 240 vom 24.12.1970).

Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe vom 18.12.1970 (Bu.Anz.Nr. 240 vom 24.12.1970).

1.2 Bautätigkeit

Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit vom 20.8.1960 (BGBl. I S. 704).

1.3 Wohnungswesen

Gesetz zur Änderung von Fristen des Gesetzes über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über ein soziales Miet- und Wohnrecht vom 29.7.1963 (BGBl. I S. 524), Artikel II.

Gesetz über die Gebäude- und Wohnungszählung 1968 (Wohnungszählungsgesetz 1968) vom 18. März 1968 (BGBl. I Nr. 17 S. 9).

1.4 Verdienste und Arbeitszeiten

Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.5.1956 (BGBl. I S. 429).

1.5 Baulandverkäufe, Baulandpreise, Bauleistungspreise

Gesetz über die Preisstatistik vom 9.8.1958 (BGBl. I S. 605) in Verbindung mit den VO zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstati-

stik vom 29.5.1959 (Bu.Anz.Nr. 104 vom 4.6.1959) und vom 19.8.1960 (Bu.Anz.Nr. 160 vom 20.8.1960).

2. Ergebnisse

Von den in diesem Beitrag veröffentlichten Ergebnissen der Statistiken über das Bauhauptgewerbe, die Bautätigkeit, das Wohnungswesen sowie die Preise und Löhne können in diesem Rahmen nur die wichtigsten Eckdaten kommentiert werden. Aufgrund des detaillierten Zahlenmaterials im Tabellenteil hat der Benutzer die Möglichkeit, Einzeluntersuchungen für Teilbereiche in fachlicher und regionaler Hinsicht durchzuführen.

2.1 Bauhauptgewerbe

Beschäftigte

Die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe Nordrhein-Westfalens verminderte sich im Monatsdurchschnitt des Jahres 1973 gegenüber dem Vorjahr um 1,7 % auf rd. 383 000 tätige Personen insgesamt. Die intensive Lehrlingswerbung und die fachlich größere Attraktivität der Bauberufe brachten einen Zugang beim Nachwuchs um 16,3 % auf 6 931 Auszubildende. Die Zahl der kaufmännischen und technischen Angestellten stieg um 3,6 % auf 44 300 im Monatsdurchschnitt 1973, die der Facharbeiter um 0,6 % auf 226 500. Ein Rückgang um fast 8,3 % auf 85 500 war bei den ungelerten Kräften zu verzeichnen. Die Gesamtentwicklung mit leicht sinkender Tendenz ist demnach der Saldo aus einem Zuwachs an fachlich höherwertigen Kräften und einer Abnahme ungelerner Kräfte.

Löhne und Gehälter, Umsatz

Entsprechend der Umstrukturierung im personellen Bereich nahm die Summe der Löhne 1973 gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt um etwa 2,8 % zu, die der Gehälter um 13,6 %. Insgesamt war die Belastung des Bauhauptgewerbes mit direkten Personalkosten um 4,3 % höher als im Jahr 1972. In den Beträgen für Löhne und Gehälter sind auch die abgeführten Beiträge an die Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitgeberbeiträge zur Vermögensbildung enthalten.

Der Anstieg des Umsatzes betrug rd. 9 %, war also höher als der Anstieg der Personalkosten. Wenn auch die Kosten für Vorleistungen durch

Veränderungen in der Bautechnik (mehr großformatige Teile, andere Baustoffe) höher geworden sind und ein erheblicher Kapitaldienst für die verbesserte technische Ausrüstung die Betriebe belastet, dürfte die Ertragslage der Branche im Jahr 1973 doch noch einigermaßen ausreichend gewesen sein. Schwierigkeiten in Einzelfällen sind vorgekommen und spiegeln sich in der 1973 gegenüber dem Vorjahr erhöhten Zahl von Konkursen.

Arbeitsstunden

Die Zahl der am Bau geleisteten Arbeitsstunden lag im Monatsdurchschnitt 1973 um 6,3% niedriger als im Durchschnitt des Vorjahres. Die relativ geringste Abnahme in der Stundenzahl hatte der öffentliche Hochbau zu verzeichnen. Der Rückgang bei den geleisteten Arbeitsstunden kann nicht in voller Höhe als Produktionsrückgang gewertet werden, da die Effizienz der Arbeitsstunden durch fachlich qualifiziertere Arbeitskräfte und den Einsatz einer besseren technischen Ausstattung sowie durch gründlichere Arbeitsplanung gesteigert werden konnte.

Auftragslage

Das Auftragsvolumen des Bauhauptgewerbes war zur Jahreswende 1973/74 um 19% niedriger als vor Jahresfrist.

2.2 Bautätigkeit

Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden sämtliche genehmigungspflichtigen Hochbaumaßnahmen über die Bauherren und Bauaufsichtsbehörden erfaßt. Gegenstand dieser Statistik sind zunächst die von den Baubehörden erteilten Baugenehmigungen. Jeweils zum Jahresende wird der Bauzustand der genehmigten, jedoch noch nicht fertiggestellten Bauten als sog. Bauüberhang ermittelt. Nach Abschluß der Baumaßnahmen werden die von den Baubehörden registrierten Baufertigstellungen statistisch erfaßt.

Als Ergänzung zur Statistik der Hochbautätigkeit wird eine Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand im Tiefbau durchgeführt. Die Tiefbaustatistik schließt jedoch von den auftragvergebenden öffentlichen Stellen die Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern aus und erfaßt nur Tiefbauaufträge mit einem Auftragswert von mindestens 25 000 DM.

Die Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik dienen sowohl der Konjunktur- und Strukturpolitik als auch für Planungen auf dem Gebiete des Städtebaus und der Raumordnung.

Das Jahr 1973 weist im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Beruhigung der Bautätigkeit aus. Statt der hohen Zuwachsraten früherer Jahre ist in vielen Bereichen ein Rückgang eingetreten. Insgesamt wurden in Nordrhein-Westfalen 52 259 Wohngebäude genehmigt; das waren um 10,3% weniger Genehmigungen als im Vorjahr. Die Zahl der genehmigten Wohnungen lag mit 169 523 um 11,7% niedriger als im Jahre 1972. Das geplante Bauvolumen im Nichtwohnbau hat demgegenüber im Berichtsjahr gegenüber 1972 nur geringfügig abgenommen (- 1,9%). Der genehmigte umbaute Raum im Nichtwohnbau betrug im Berichtsjahr 54,2 Mill. cbm.

Bei der Beurteilung der Entwicklung der Zahl der Baugenehmigungen für Wohngebäude ist zu beachten, daß die Bundesregierung durch die "Dritte Verordnung über steuerliche Konjunkturmaßnahmen" vom 7. Juni 1973 (BGBI. I S. 530) für die Zeit vom 9.5.1973 bis zum 30.4.1974 die erhöhten Absetzungen für Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser und Eigentumswohnungen nach § 7b des Einkommensteuergesetzes vorübergehend ausgeschlossen hat. Wie stark sich diese Maßnahme auf die Zahl der erteilten Baugenehmigungen ausgewirkt hat, läßt sich aus den Ergebnissen der Baugenehmigungsstatistik jedoch nicht ersehen.

1973 wurden in Nordrhein-Westfalen insgesamt 183 396 Wohnungen fertiggestellt; darunter befanden sich 3 313 Wohnungen in Gebäuden, die nach ihrer überwiegenden Nutzung als Nichtwohnbau anzusehen sind. Während von 1964 bis

Fertiggestellte und im Bauüberhang befindliche Wohnungen 1971 - 1973

Jahr	Fertiggestellte Wohnungen							Bauüberhang an Wohnungen			
	Wohn- und Nichtwohnbau	Veränderung gegenüber Vorjahr	in Wohnbauten	davon mit Räumen				insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	davon waren	
				1 und 2	3	4	5 und mehr			im Bau	noch nicht begonnen
	Anzahl	%	Anzahl	%				Anzahl	%	Anzahl	
1971	139 919	+ 12,1	137 341	9,3	18,4	33,4	38,9	250 155	+ 12,3	198 025	52 130
1972	166 530	+ 19,0	163 893	10,8	18,6	33,6	37,1	271 425	+ 8,5	218 746	52 679
1973	183 396	+ 10,1	180 083	13,0	18,4	32,3	36,3	252 780	- 6,9	196 730	56 050

1970 die Zahl der jährlich fertiggestellten Wohnungen rückläufig war, ist diese Zahl nach einer Zunahme von 1971 zu 1972 um 19,0 % im Jahre 1973 im Vergleich zum Vorjahr um weitere 10,1 % gestiegen. Von den im Jahre 1973 fertiggestellten Wohnungen entfiel mit 69 % der weitaus größte Anteil auf Wohnungen mit vier und mehr Räumen.

Der Bauüberhang im Wohnungsbau belief sich am 31.12.1973 auf 252 780 Wohnungen. Damit waren gegenüber dem entsprechenden Vorjahresstand um 6,9 % weniger Wohnungen, für die die Baugenehmigung bereits vorlag, noch nicht fertiggestellt. Von den am Ende des Berichtsjahres im Bauüberhang befindlichen Wohnungen waren 77,8 % bereits im Bau, während bei 22,2 % die Bauarbeiten noch nicht in Angriff genommen worden waren.

Die statistisch erfaßten Auftragsvergaben der öffentlichen Hand im Tiefbau hatten im Jahre 1973 einen Gesamtwert von 3 608 Mrd. DM. Die vergebenen Tiefbauarbeiten setzten sich zu 47,8 % aus Straßenbauten, zu 9,9 % aus Straßenbrückenbauten, zu 21,9 % aus wasserwirtschaftlichen Tiefbauten einschließlich Tiefbauten an Bundeswasserstraßen und an Häfen und zu 20,4 % aus sonstigen Tiefbauten zusammen.

2.3 Wohnungswesen (Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen)

Als Basis der Fortschreibung des Bestandes an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen zum 31.12.1973 dienen die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.10.1968. Dabei wurde dem fortgeschriebenen Bestand am Ende des Vorjahres der Reinzugang des Berichtsjahres, d. h. der um die Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen verminderte Rohzugang, wie er im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik ermittelt wird, hinzugerechnet. Die Wohnungsfortschreibung wird im einzelnen nach folgendem Berechnungsschema durchgeführt:

Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am Ende des Vorjahres bzw. am Anfang des Berichtsjahres

+ Zugänge durch Neubau, Wiederaufbau, Umbau, Ausbau usw.

- Abgänge durch Brand, Abbruch, behördliche Sperrung usw.

± Veränderungsmeldungen über die durch ausländische Streitkräfte in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen.

Am 31.12.1973 waren in Nordrhein-Westfalen 2 428 650 Wohngebäude, 6 162 915 Wohnungen und 24 716 617 Wohnräume vorhanden. Der Bestand an Wohnungen hat sich damit seit 1950 um rd. 3,5 Mill. erhöht; die durchschnittliche Belegungsdichte je Wohnung ist von fünf Personen Ende 1950 auf drei Personen Ende 1973 gesunken.

2.4 Verdienste und Arbeitszeiten

Der Kreis der zur "Verdiensterhebung in Industrie und Handel" ausgewählten Berichtsbetriebe wurde im Oktober 1972 umgestellt, d. h. die bis zu diesem Zeitpunkt berichtspflichtigen Betriebe wurden soweit wie möglich gegen andere Betriebe ausgetauscht, die in den letzten Jahren nicht berichtspflichtig waren. Im Rahmen dieser Erhebung werden für den industriellen und handwerklichen Hoch- und Tiefbau durchschnittliche Effektivverdienste von Arbeitern und Angestellten und durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeiten von Arbeitern ermittelt. Der Berechnung der Durchschnitte liegt das Summenverfahren zugrunde, nach dem die Verdienst- und Arbeitszeitangaben nicht individuell, sondern zunächst für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen in einer Summe erfaßt werden. Die statistische Erfassung dieser Summen erfolgt durch Befragung von als repräsentativ anzusehenden ausgewählten

Monatsdurchschnitt geleisteter Arbeitsstunden 1971 - 1973

Bauarten	1971		1972		1973	
	1 000 Std	%	1 000 Std	%	1 000 Std	%
Wohnungsbau	21 496	39,5	23 198	42,9	21 441	42,3
Landwirtschaftlicher Bau	252	0,5	204	0,3	158	0,3
Gewerblicher und industrieller Bau . . .	15 084	27,7	14 654	27,1	13 848	27,3
Verkehrs- und öffentlicher Bau zusammen	17 545	32,3	16 056	29,7	15 281	30,1
Hochbau	3 628	6,7	3 448	6,4	3 378	6,7
Straßen- und Tiefbau	13 917	25,6	12 608	23,3	11 903	23,4
Insgesamt	54 377	100	54 112	100	50 728	100

Durchschnittliche bezahlte Arbeitszeiten, Bruttostundenverdienste und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter und Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Hoch- und Tiefbau und in der Gesamtindustrie*) 1972 und 1973

Jahr Monat	Männliche Arbeiter						Bruttomonatsverdienst der Angestellten	
	bezahlte Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst		Bruttowochenverdienst		Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie *)
	Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie *)	Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie *)	Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie *)		
	Stunden			DM				
Januar 1972	43,2	42,6	8,14	7,75	351	330	1 941	1 719
April 1972	44,1	43,6	8,16	7,93	359	346	1 970	1 745
Juli 1972	43,6	43,5	8,54	8,16	372	355	2 057	1 792
Oktober 1972	44,5	44,1	8,67	8,18	386	361	2 072	1 828
Jahr 1972	43,9	43,4	8,44	8,06	371	351	2 026	1 783
Januar 1973	42,8	43,9	8,95	8,59	383	377	2 102	1 934
April 1973	43,1	43,9	8,89	8,78	383	385	2 104	1 982
Juli 1973	43,3	43,6	9,42	9,08	408	396	2 280	2 041
Oktober 1973	43,8	44,1	9,69	9,10	424	401	2 339	2 071
Jahr 1973	43,2	43,8	9,32	8,95	404	393	2 235	2 023

*) Einschl. Bergbau und Baugewerbe.

Betrieben. Im Hoch- und Tiefbau Nordrhein-Westfalens sind rd. 9 % aller vorhandenen Betriebe mit im allgemeinen mindestens fünf Beschäftigten in die Stichprobe einbezogen. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Ergebnisse wird auf die im Januarheft 1973 der Reihe "Statistische Berichte Nr. NI 1" näher erläuterten Konsequenzen der Reform dieser Erhebung hingewiesen.

Die vollbeschäftigten männlichen Arbeiter im nordrhein-westfälischen Hoch- und Tiefbau erreichten im Jahresdurchschnitt 1973 einen mittleren Bruttowochenverdienst von 404 DM. Dieser Betrag lag um 2,8 % über dem entsprechenden Durchschnittsverdienst der Gesamtindustrie (393 DM). Der statistisch ermittelte durchschnittliche Wochenlohn der Bauarbeiter ergab sich aufgrund eines Bruttostundenverdienstes von 9,32 DM und einer bezahlten Wochenarbeitszeit von 43,2 Stunden. Die bezahlte Arbeitszeit im Hoch- und Tiefbau lag damit um 1,4 % niedriger als im Durchschnitt der Gesamtindustrie (43,8 Stunden). Der Vorsprung der Bauarbeiter vor dem Durchschnitt der Gesamtindustrie war nach dem Bruttostundenverdienst mit 4,1 % etwas höher als nach dem Bruttowochenverdienst.

Im Laufe des Jahres 1973 hat sich die Verdienstsituation im Hoch- und Tiefbau kontinuierlich weiter verbessert. Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der männlichen Bauarbeiter lag im Oktober um 8,3 % über dem Stand vom Januar. Demgegenüber ist der durchschnittliche Stundenlohn der Gesamtindustrie im gleichen Zeitraum nur um 5,9 % gestiegen. Beim Bruttowochenverdienst ergab sich von Januar bis Ok-

tober 1973 im Hoch- und Tiefbau eine Zunahme von 10,7 % und im Durchschnitt der Gesamtindustrie eine Zunahme von 6,4 %. In der bezahlten Wochenarbeitszeit war während des Berichtsjahres keine eindeutige Tendenz zu einer anhaltenden Veränderung festzustellen. Die mittlere wöchentliche Arbeitszeit war mit 43,2 Stunden im Hoch- und Tiefbau um 0,6 Stunden niedriger als im Jahre 1972 (43,8 Stunden). Im Durchschnitt der Gesamtindustrie lag sie dagegen mit 43,8 Stunden um 0,9 % über dem für 1972 ermittelten Wert (43,4 Stunden).

Der mittlere Bruttomonatsverdienst der vollbeschäftigten Angestellten im Hoch- und Tiefbau Nordrhein-Westfalens betrug im Jahresdurchschnitt 1973 insgesamt 2 235 DM. Im Durchschnitt der Gesamtindustrie erreichten die Angestellten einen Monatsverdienst von 2 023 DM.

Die Angestelltegehälter im Hoch- und Tiefbau haben sich wie die Arbeiterlöhne im Laufe des Jahres 1973 merklich erhöht. Im Oktober verdienen die Bau-Angestellten durchschnittlich 11,3 % mehr als im Januar des Berichtsjahres. Im Durchschnitt der Gesamtindustrie ergab sich für die Angestellten im gleichen Zeitraum eine Verdienststeigerung von 7,1 %.

2.5 Baulandverkäufe und -preise

Im Rahmen der Statistik der Baulandpreise werden Verkäufe unbebauter Grundstücke erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Grundstücke, die zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehören und solche, die bereits bebaut waren. Für

Baulandverkäufe nach Fläche, Wert und Preis 1962 - 1973

Jahr	Verkäufe		Fläche		Wert		Verkaufspreis	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1 000 qm	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1 000 DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	DM/qm	Veränderung gegenüber Vorjahr %
1962	28 422	-	52 360	-	639 307	-	12,21	-
1963	23 257	- 18,2	43 125	- 17,6	600 287	- 6,1	13,93	+ 14,1
1964	23 566	+ 1,3	39 596	- 8,2	625 724	+ 4,2	15,80	+ 13,4
1965	24 342	+ 3,3	40 712	+ 2,8	710 973	+ 13,6	17,46	+ 10,5
1966	19 897	- 18,3	31 929	- 21,6	587 334	- 17,4	18,39	+ 5,3
1967	15 260	- 23,3	21 808	- 31,7	436 229	- 25,7	20,00	+ 8,8
1968	16 745	+ 9,7	25 185	+ 15,5	562 815	+ 29,0	22,35	+ 11,8
1969	17 126	+ 2,3	31 127	+ 23,6	663 713	+ 17,9	21,32	- 4,6
1970	16 420	- 4,1	27 775	- 10,8	734 448	+ 10,7	26,44	+ 24,0
1971	17 477	+ 6,4	30 186	+ 8,7	892 293	+ 21,5	29,56	+ 11,8
1972	16 633	- 4,8	30 236	+ 0,2	1 026 089	+ 15,0	33,94	+ 14,8
1973	11 439	- 31,2	18 922	- 37,4	681 237	- 33,6	36,00	+ 6,1

Baulandpreise nach Grundstücksarten, Fläche und Preis 1962 - 1973

Jahr	Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland ¹⁾	
	1 000 qm	DM/qm	1 000 qm	DM/qm	1 000 qm	DM/qm
1962	15 338	16,98	30 319	10,56	6 703	8,77
1963	10 346	21,54	26 633	12,05	6 146	9,21
1964	10 617	23,39	23 412	13,66	5 567	10,34
1965	12 581	24,35	23 169	14,66	4 962	13,09
1966	10 959	25,67	15 689	15,22	5 281	12,74
1967	8 954	29,20	9 544	14,28	3 310	11,64
1968	10 137	31,60	10 697	16,59	4 351	14,93
1969	12 204	30,38	12 081	16,93	6 842	12,92
1970	11 770	39,27	10 711	17,52	5 294	15,98
1971	13 029	41,64	10 871	20,99	6 286	19,34
1972	13 511	51,58	9 970	21,41	6 755	17,14
1973	9 144	50,62	5 319	26,87	4 459	16,92

1) Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen.

Baulandverkäufe nach Grundstücksarten und -größe 1973

Art der Grundstücke	Verkäufe						
	Anzahl	davon bis unter qm					
		100	100 - 300	300 - 500	500 - 1 000	1 000 - 3 000	3 000 und mehr
Bauland insgesamt	11 439	3,9	6,0	11,5	51,0	20,0	7,6
davon							
Baureifes Land	8 008	1,7	5,6	13,6	55,5	19,3	4,3
Rohbauland	2 490	2,4	4,2	7,1	53,3	22,6	10,4
Industrieland	351	2,9	2,8	1,4	5,7	28,5	58,7
Land für Verkehrszwecke	561	41,9	22,4	7,0	7,8	12,5	8,4
Freiflächen	29	6,9	10,3	3,5	6,9	31,0	41,4

das Jahr 1973 wurden von den Finanzämtern 11 439 Verkaufsfälle unbebauter Grundstücke - vorwiegend in kleineren und mittelgroßen Gemeinden - mit einer Gesamtfläche von 18,9 Mill. qm und einem Verkaufswert von rd. 681 Mill. DM gemeldet. Gegenüber 1972 sind die Umsätze auf dem Baulandmarkt beachtlich zurückgegangen. Die Zahl der Verkaufsfälle verringerte sich um 31 %, die umgesetzte Fläche sogar um 37 % und der Verkaufswert sank um 34 %. Der durchschnittliche qm-Preis betrug im Berichtsjahr 36 DM und lag um 6 % über dem Preis von 1972.

Für alle Baulandarten haben sich die umgesetzten Flächen gegenüber dem Vorjahr stark reduziert. Für baureifes Land verringerten sich die Umsätze von 13,5 Mill. qm auf 9,1 Mill. qm. Der qm-Preis blieb im Jahre 1973 mit 50,62 DM gegenüber 1972 mit 51,58 DM nahezu unverändert. Für Rohbauland verringerten sich die veräußerten Flächen fast um die Hälfte, und zwar von rd. 10 Mill. qm auf 5,3 Mill. qm; der qm-Preis dagegen stieg beachtlich von 21,41 DM auf 26,87 DM. Beim sonstigen Bauland - es erfaßt in der Hauptsache Industrieland, aber auch Land für Verkehrszwecke und Freiflächen - verringerten sich die Umsätze von 6,8 Mill. qm im Jahre 1972 auf 4,5 Mill. qm in 1973. Der qm-Preis ist auch hier mit 17,14 DM im Jahre 1972 und 16,92 DM im Berichtsjahr fast gleich geblieben.

Bei der Hälfte aller im Jahre 1973 registrierten Veräußerungsfälle lag die Grundstücksgröße zwischen 500 und 1 000 qm, bei 28 % über 1 000 qm. Gut ein Fünftel der Grundstücke hatte eine Größe von unter 500 qm. Beim baureifen Land, das wie Rohbauland vorwiegend dem Wohnungsbau dient, hatten rd. 75 % der Verkaufsfälle Grundstücksflächen von 500 qm und mehr, beim Rohbauland waren es rd. 80 %. Knapp 60 % der Verkaufsfälle von Industrieland hatten eine Fläche von 3 000 qm und mehr, für rd. 29 % der Verkaufsfälle betrug sie 1 000 qm bis 3 000 qm. Bei Grundstücken, die als Freiflächen (Parks, Parkplätze, Kinderspielplätze etc.) dienen, dominierten die Grundstücke von über 1 000 qm (72 %). Für Verkehrszwecke wurden vorwiegend kleine Grundstücke bis zu 300 qm (64 %) beansprucht.

Die Baulandverkäufe wurden auch im Jahre 1973 überwiegend zwischen natürlichen Personen abgewickelt. Die veräußerten Grundstücke befanden sich zu 69 % und die veräußerten Flächen zu 64 % in Händen von natürlichen Personen; bei den Gemeinden betragen diese Anteile jeweils knapp 20 %, für die sonstigen juristischen Personen sind die entsprechenden Anteile mit rd. 7 % bzw. 11 % ebenfalls von Bedeutung.

85 % der erworbenen Grundstücke, aber nur rd. 55 % der Fläche entfielen auf natürliche Personen; die Gemeinden hatten an den erworbenen Grundstücken nur einen Anteil von knapp 8 %, an der erworbenen Fläche dagegen 15 %. Bei den

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern 1973

	Veräußerer		Erwerber	
	Fälle	Fläche	Fälle	Fläche
	%			
Natürliche Personen . . .	68,8	64,2	84,6	55,3
Juristische Personen				
davon				
Bund	0,3	2,1	0,6	1,2
Land	0,3	0,5	0,6	2,3
Gemeinden	19,9	19,7	7,7	15,2
Gemeinnützige				
Wohnungsunternehmen . .	3,0	1,6	1,3	5,5
Freie				
Wohnungsunternehmen . .	1,1	1,2	2,3	6,3
Sonstige				
juristische Personen . .	6,6	10,7	2,9	14,2

Wohnungsunternehmen und den sonstigen juristischen Personen (Aktien-, Kommandit-, offenen Handelsgesellschaften usw.) sind die Anteile an der erworbenen Fläche ebenfalls wesentlich höher als an der Zahl der gekauften Grundstücke. Verständlicherweise erwerben die vorgenannten Käufer in der Regel nach Möglichkeit größere Parzellen.

Wie bereits in den Vorjahren ist auch 1973 festzustellen, daß die meisten Baulandverkäufe in ländlichen Gebieten getätigt wurden. An der umgesetzten Fläche an unbebauten Grundstücken entfielen auf Gemeinden unter 10 000 Einwohner knapp 25 %. Die Gemeinden von 10 000 bis 20 000 Einwohner hatten einen Anteil von 19 %. Knapp 42 % der veräußerten Flächen lagen in Gemeinden mit 20 000 bis 100 000 Einwohner. Auf den großstädtischen Raum mit über 100 000 Einwohnern entfielen restliche 15 %. In Nordrhein-Westfalen haben sich aufgrund der bereits in mehreren Regierungsbezirken durchgeführten Gebietsreform diese Anteile in den letzten Jahren etwas zu Gunsten der mittleren Gemeinden verschoben.

An der in Nordrhein-Westfalen im Jahre 1973 insgesamt umgesetzten Fläche hatte baureifes Land einen Anteil von 48 % und Rohbauland einen solchen von 28 %. Auf das sonstige Bauland (Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen etc.) entfielen 24 %. Auch in den einzelnen Gemeindegrößenklassen dominierten die Umsätze von baureifem und Rohbauland.

In den Gemeinden unter 10 000 Einwohner wurde 1973 für baureifes Land ein qm-Preis von durchschnittlich 32 DM gezahlt. Mit wachsender Einwohnerzahl stieg dieser Preis, in Großstädten über 500 000 Einwohner betrug er 109 DM. Ähnliche Preisspannen konnten auch für Rohbauland und das sonstige Bauland beobachtet werden. Für Rohbauland betrug der qm-Preis in Gemeinden unter 10 000 Einwohner 14 DM, in Großstädten über 500 000 Einwohner wurde ein Durchschnittspreis von 29 DM erzielt. Für das son-

Baulandverkäufe nach Gemeindegrößenklassen und Grundstücksarten 1973

Gemeinden mit bis unter Einwohnern	Bauland			Von dem Bauland war					
				Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland ¹⁾	
	1 000 qm	%	DM/qm	%	DM/qm	%	DM/qm	%	DM/qm
unter 10 000	4 722	25,0	23,02	49,1	32,43	35,4	14,38	15,5	12,93
10 000 - 20 000	3 538	18,7	31,49	48,3	40,82	27,3	32,29	24,4	12,16
20 000 - 50 000	4 612	24,4	39,86	51,1	52,78	25,5	32,69	23,4	19,43
50 000 - 100 000	3 238	17,1	32,01	37,8	51,49	26,6	26,59	35,6	15,33
100 000 - 500 000	2 143	11,3	59,81	56,4	78,38	21,1	45,91	22,5	26,34
500 000 und mehr . .	669	3,5	68,01	48,8	109,29	28,7	28,85	22,5	27,83
Insgesamt	18 922	100	36,00	48,3	50,62	28,1	26,87	23,6	16,92

1) Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

Baulandverkäufe nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen 1973

Gemeinden mit bis unter Einwohnern	Verkäufe							
	Anzahl	davon mit einem qm-Preis von bis unter DM						
		bis 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	über 100
unter 10 000	3 615	4,4	11,4	34,3	19,8	17,4	9,9	2,8
10 000 - 20 000	2 250	1,7	6,9	23,7	25,3	24,6	12,6	5,2
20 000 - 50 000	2 785	0,4	3,9	20,0	19,6	25,2	23,0	7,9
50 000 - 100 000	1 256	0,8	2,2	12,0	15,7	25,7	31,5	12,1
100 000 - 500 000	1 231	0,2	1,3	3,9	6,1	19,8	42,7	26,0
500 000 und mehr . .	302	-	1,0	6,0	9,3	21,5	31,8	30,4
Insgesamt	11 439	1,9	6,4	22,2	18,6	22,0	20,1	8,8

stige Bauland lag die Preisspanne innerhalb der Gemeindegrößenklassen zwischen 13 DM und 28 DM.

In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahre 1973 für etwa 8% der veräußerten Grundstücke bis zu 10 DM/qm gezahlt. Auf die Preisspanne 10 DM bis 20 DM/qm entfielen 22% der Verkaufsfälle. Bei knapp 19% lag die Preisspanne zwischen 20 DM und 30 DM/qm und bei 22% zwischen 30 DM und 50 DM/qm. Für knapp 30% wurden qm-Preise von über 50 DM gezahlt. Bei der Analyse der Baulandpreise nach der Einwohnerzahl der Gemeinden ergibt sich, daß in den Gemeinden unter 10 000 Einwohner die Hälfte der Grundstücksverkäufe zu einem qm-Preis bis zu 20 DM abgewickelt wurde. In den Gemeinden zwischen 10 000 und 20 000 Einwohner betrug dieser Anteil 32% und in Gemeinden zwischen 20 000 und 50 000 Einwohner noch 24%. Im großstädtischen Bereich verschob sich das Bild noch stärker als in den mittelstädtischen Gemeinden zu den höheren Preisgruppen. In den Gemeinden zwischen 100 000 und 500 000 Einwohner entfielen auf die Preisklassen zwischen 30 DM und

50 DM/qm rd. 20%, von 50 DM bis 100 DM/qm 43% und über 100 DM/qm 26%. In den Großstädten über 500 000 Einwohner betrug der Anteil der Grundstücke mit einem qm-Preis von 50 DM bis 100 DM 32% und über 100 DM/qm gut 30%.

2.6 Bauleistungspreise

Die Entwicklung der Bauleistungspreise wird durch den Baupreisindex verdeutlicht. Von 1962 bis 1973 ist der Preisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude) um 86,3% gestiegen. Die jährliche Steigerungsrate erreichte im Jahre 1970 mit 16,3% ihren Höhepunkt und war dann wieder rückläufig; 1971 bewegte sie sich bei 9,9%, 1972 bei 7,9% und lag 1973 bei 7,6%. Die Entwicklung der Meßzahlen für einzelne Bauabschnitte ergibt, daß Erd- und Grundbaurarbeiten sich im Jahre 1973 um 4,6%, Rohbaurarbeiten um 6,8%, die lohnintensiven Ausbauarbeiten um 8,2% und die haustechnischen Anlagen um 8,3% verteuerten.

Preisindex für Wohngebäude und für den Straßenbau 1962 - 1973

1962 = 100

Berichtszeitraum	Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude)		Straßenbau (Bauleistungen insgesamt)	
	Index	Veränderung gegenüber Vorjahr %	Index	Veränderung gegenüber Vorjahr %
1962	100	-	100	-
1963	106,3	+ 6,3	104,0	+ 4,0
1964	110,8	+ 4,2	100,6	- 3,3
1965	114,4	+ 3,2	94,5	- 6,1
1966	117,4	+ 2,6	94,3	- 0,2
1967	114,7	- 2,3	89,7	- 4,9
1968	119,2	+ 3,9	94,0	+ 4,8
1969	125,6	+ 5,4	98,1	+ 4,4
1970	146,1	+ 16,3	113,2	+ 15,4
1971	160,5	+ 9,9	123,8	+ 9,4
1972	173,2	+ 7,9	126,9	+ 2,5
1973	186,3	+ 7,6	131,6	+ 3,7

Der Preisindex für den Straßenbau hat sich 1973 gegenüber dem Basisjahr 1962 um 31,6 % erhöht. Die Steigerungsrate für den Straßenbau betrug im Jahre 1972 knapp 3 % und weist für das Jahr 1973 mit nahezu 4 % einen verstärkten Preissteigerungstrend auf. Die durch die Ölkrise Ende 1973 hervorgerufenen Materialverteuerungen, z. B. für Bitumen, sind im Straßenbauindex für das Berichtsjahr noch nicht wirksam geworden.

Preisindex für Wohngebäude 1972 und 1973 nach Bauabschnitten
1962 = 100

Art der Leistung	Wohngebäude Index		Veränderung 1973 gegenüber 1972 %
	1972	1973	
Erd- und Grundbauarbeiten . . .	135,4	141,6	+ 4,6
Rohbauarbeiten	172,3	184,1	+ 6,8
darunter			
Mauerarbeiten	175,1	186,5	+ 6,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten	172,5	183,9	+ 6,6
Dachdeckungsarbeiten	174,0	188,3	+ 8,2
Ausbauarbeiten	182,3	197,3	+ 8,2
darunter			
Puts- und Stuckarbeiten . . .	197,6	215,8	+ 9,2
Tischlerarbeiten	192,4	212,4	+ 10,4
Ofen- und Herdarbeiten . . .	177,6	192,7	+ 8,5
Anstricharbeiten	207,2	221,5	+ 6,9
Tapetierarbeiten	195,4	205,5	+ 5,2
Haustechnische Anlagen	159,9	173,2	+ 8,3
darunter			
Zentralheizungsanlagen . . .	152,9	164,6	+ 7,7
Gas- und Wasser- installationsarbeiten	161,1	175,2	+ 8,8
Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden .	164,3	178,3	+ 8,5
Bauleistungen am Gebäude . . .	173,2	186,3	+ 7,6

3. Begriffsbestimmungen

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, die der gemeinsamen Unterkunft, Verpflegung und Betreuung bestimmter Personenkreise zur Erfüllung religiöser, sozialer, gesundheitlicher, erzieherischer oder ähnlicher Zwecke dienen. Hierzu gehören z. B. Klöster, Erziehungsheime, Internate, Krankenhäuser, Altersheime, Studentenheime, Strafvollzugsgebäude u. ä.

Auftragsvergaben im Tiefbau

Statistisch erfaßt werden Tiefbauaufträge mit einem Auftragswert von mindestens DM 25 000. Berichtspflichtig sind alle auftragvergebenden Stellen des Bundes, der Länder, der Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern, der Gemeindeverbände sowie die juristischen Personen des privaten Rechts, an denen die öffentliche Hand maßgeblich beteiligt ist. Private Tiefbauaufträge werden nicht erfaßt.

Baufertigstellung

Ein Bauvorhaben gilt als fertiggestellt, wenn die Fertigstellung der Bauaufsichtsbehörde vom Bauherrn angezeigt oder auf andere Weise bekannt wird.

Baugenehmigung

Baumaßnahmen, durch die Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht bzw. bauliche Veränderungen vorgenommen werden, sind genehmigungspflichtig. Einzelheiten regelt die Bauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 27. 1. 1970.

Bauhauptgewerbe

Statistisch erfaßt werden sämtliche Betriebe des Hoch- und Tiefbaus und des Ingenieurbaus, ferner die Betriebe des Schornstein-, Feuerungs- und Ofenbaus und des Isolierbaus. Gleichfalls sind in die Erhebung die Betriebe des Verputzer-, Stukkateur- und Gipsergewerbes sowie des Abbruchgewerbes, soweit sie sich mit dem Abbruch von Gebäuden befassen, einbezogen.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen läßt. Es wird zwischen Behörden und Verwaltungen, gemeinnützigen Wohnungsunternehmen sowie privaten Bauherren unterschieden. Unter den privaten Bauherren sind freie Wohnungsunternehmen, privatwirtschaftliche Betriebe und vor allem private Haushaltungen zu verstehen.

Baulandpreise

Baulandpreise werden bei dem Kauf unbebauter Grundstücke über die Finanzämter ermittelt. Es wird nach folgenden Grundstücksarten unterschieden:

Rohbauland, baureifes Land, Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

Bauleistungspreise

Bauleistungspreise werden für rd. 250 Bauleistungen von rd. 850 Firmen ermittelt. Sie finden in Meßzahlen sowie Preisindizes für Wohngebäude, Straßenbau und Instandhaltung ihren Niederschlag.

Baumaßnahmen

Es wird nach folgenden Baumaßnahmen unterschieden:

- a) Neubau
- b) Wiederaufbau
- c) Umbau ganzer Gebäude
- d) Umbau, Ausbau, Erweiterung.

Bei Baumaßnahmen in bestehenden Gebäuden werden die Zu- und Abgänge an Wohnungen und Räumen miteinander saldiert.

Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören die von den Gemeinden für die Bebauung vorgesehenen Grundstücke, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. In der Regel liegen diese Grundstücke an endgültig oder vor-

läufig ausgebauten Straßen und sind bereits in Bauparzellen eingeteilt. Auf die Größe des Grundstücks kommt es nicht an. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

Bauüberhang

Alle bis zum 31.12. jeden Jahres durch die Bauaufsichtsbehörde genehmigten Bauvorhaben, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt sind, bilden den Bauüberhang. Mit der Feststellung des Bauüberhangs zu dem genannten Stichtag wird erreicht, daß der Bauerfolg des vergangenen und des nächsten Jahres korrekt den beiden Zeiträumen zugeordnet werden kann.

Bauzustand

Die Feststellung des Bauzustandes von noch nicht fertiggestellten Gebäuden im Rahmen der jährlichen Bauüberhangserhebung erfaßt äußerlich erkennbare Merkmale. Man unterscheidet drei Bauzustandsstufen:

- a) Als "unter Dach" ist jedes Gebäude zu bezeichnen, das im Rohbau fertiggestellt und dessen Dach bereits gedeckt ist. Es fehlen meist noch Fenster, Türen und der Verputz.
- b) Als "noch nicht unter Dach" wird jedes Gebäude bezeichnet, das zwar begonnen, dessen Dach jedoch noch nicht gedeckt ist.
- c) "Noch nicht begonnen" ist ein Bauvorhaben, das unter vorstehende Punkte a) und b) nicht eingeordnet werden kann.

Beschäftigte

Tätige Inhaber, nicht bezahlte mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge, Facharbeiter einschließlich Poliere, Schachtmeister usw., Hilfsarbeiter, gewerbliche Lehrlinge einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Bezahlte Arbeitszeit

Bezahlte Arbeitszeit sind die geleisteten Stunden zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z. B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen.

Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten

Als Bruttoverdienst gilt der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das Gehalt zuzüglich Vergütungen für geleistete Überstunden, tarifliche und außertarifliche Leistungs-, Sozial- und sonstige Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer effektiv für den Berichtsmonat als Arbeitsverdienst berechnet werden.

Bruttowohnfläche

Die Bruttowohnfläche umfaßt die gesamte in der Wohnung enthaltene Fläche innerhalb der Außenmauern (Zimmer, Küche, Nebenräume) und die Wohnfläche der einzelnen Wohnräume außerhalb der Wohnungen. Bei der Berechnung der Wohnfläche sind Keller, Dachboden und die Grundfläche von Treppen innerhalb abgeschlossener Wohnungen nicht mitzuzählen.

Einfamilienhaus

Einfamilienhäuser sind Wohngebäude mit einer Wohnung. Im Ausnahmefall kann eine zusätzliche Einliegerwohnung vorhanden sein. Zu den Einfamilienhäusern gehören auch Wochenend- und Sommerhäuser mit 50 oder mehr qm Wohnfläche.

Fertigteilbauten

Ein Fertigteilbau ist ein Bauwerk, das aus Fertigteilen (vorgefertigten Bauteilen) zusammengefügt ist oder von dem Teile der Konstruktion, die nach Art und Zahl bedeutend sind, aus Fertigteilen bestehen.

Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) in diesem Sinne sind tragende oder nichttragende Bauteile, die nicht an der Einbaustelle hergestellt sind. Sie müssen ohne weitere Bearbeitung mit Hilfe von Anschlußmitteln zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (im Bauwerk) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können.

Im Sinne vorstehender Definitionen gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk als Fertigteilbau, wenn zu seiner Errichtung geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (z. B. großformatige Wandtafeln) für Außen- oder Innenwände verwendet werden.

Fortschreibung

Die Fortschreibung ermittelt jährlich Bestandszahlen aufgrund von Basiszahlen der jeweils letzten Totalzählung unter Hinzurechnung des Reinzugangs.

Freiflächen

Als Freiflächen gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Sportplätze, und Erholungsplätze dienen.

Geleistete Arbeitsstunden

Es handelt sich hierbei um alle tatsächlich auf Baustellen und Bauhöfen von Angestellten, Facharbeitern, Hilfsarbeitern und Lehrlingen geleisteten Arbeitsstunden. Hinzugerechnet werden die Arbeitsstunden der Inhaber. Die für kreisfreie Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz. Aus diesen

Angaben können keine Rückschlüsse auf die Bautätigkeit in den betreffenden Gebieten gezogen werden, da viele Baubetriebe nicht nur an ihrem Standort, sondern auch in anderen Verwaltungsbezirken Bauarbeiten ausführen.

Geleistete Arbeitszeit

Geleistete Arbeitszeit sind die innerhalb der Arbeitsstätte oder an der Arbeitsstelle verbrachten Stunden abzüglich betrieblich festgesetzter Ruhepausen.

Industrieland

Als Industrieland gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Erwerb dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die für Industriezwecke vorgesehen sind.

Küchen

Als Küche gilt nur der Raum, der bereits im Bauplan als Küche vorgesehen war oder nachträglich durch um- bzw. Anbau als Küche entstanden ist. Zu den Küchen zählen Wohnküchen und Kochküchen.

Land für Verkehrszwecke

Land für Verkehrszwecke ist Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.

Leistungsgruppen

1. Arbeiter

Leistungsgruppe 1:

Arbeiter mit besonderen Fachkenntnissen, die im allgemeinen durch eine abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sind (Tarifliche Bezeichnung: Facharbeiter u. ä.).

Leistungsgruppe 2:

Arbeiter, die mit gleichmäßig wiederkehrenden oder weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß (Tarifliche Bezeichnung: Spezial- bzw. angelernte Arbeiter u. ä.).

Leistungsgruppe 3:

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt werden (Tarifliche Bezeichnung: Hilfs- bzw. ungelernete Arbeiter).

2. Angestellte

Leistungsgruppe I:

Angestellte in leitender Stellung mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Diese Angestellten werden in der Verdienststatistik nicht erfaßt.

Leistungsgruppe II:

Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben.

Leistungsgruppe III:

Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung, die nach Anweisung selbständig arbeiten, jedoch in der Regel keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV:

Angestellte in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit bzw. den erfolgreichen Besuch einer Fachschule erworbene Fachkenntnisse voraussetzt.

Leistungsgruppe V:

Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Löhne und Gehälter

Die Bruttosumme der Löhne und Gehälter enthält auch die seitens der Betriebe an die Zusatzversorgungskasse abgeführten Beträge für tariflich festgesetzte Leistungen an Urlaub, Lohnausgleich und Zusatzversorgung. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden als Löhne angesehen.

Mehrfamilienhäuser

Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen.

Neubau

Neubauten sind Gebäude, die auf unbebautem Grund errichtet werden. Als unbebaut gilt auch ein Grundstück, auf dem vorher ein nicht genehmigungspflichtiger Bau gestanden hat.

Nichtwohngebäude

Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu Nichtwohnzwecken bestimmt sind (z. B. Schulen, Hotels, Anstaltsgebäude, Verwaltungsgebäude u. a. m.). In der Bautätigkeitsstatistik werden Nichtwohngebäude nur dann erfaßt, wenn

sie mindestens 350 cbm umbauten Raum enthalten oder die veranschlagten reinen Baukosten DM 25 000 oder mehr betragen.

Rechtsgrundlagen

vgl. S. 9

Rohbauland

Das Rohbauland ist im allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliche Flächen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

Umsatz

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Geldeingänge für Inlandsleistungen (zuzüglich der Bauleistungen in deutschen Freihäfen) einschließlich des sozialen Wohnungsbaus und des Umsatzes für die Bundeswehr und die im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte.

Wiederaufbau

Wiederaufbau eines zerstörten Gebäudes ist die Errichtung von Wohn- oder anderem auf die Dauer benutzbaren Raum durch Aufbau dieses Gebäudes oder durch Bebauung von Trümmerflächen. Ein Gebäude gilt als zerstört, wenn ein außergewöhnliches Ereignis bewirkt hat, daß oberhalb des Kellergeschosses auf die Dauer benutzbarer Raum nicht mehr vorhanden ist.

Wohngebäude

Als Wohngebäude gelten alle Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken bestimmt sind.

Wohnraum

Als Wohnräume gelten Zimmer einschließlich Küchen mit einer Fläche von 6 oder mehr qm.

Wohnung

Als Wohnung gilt die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes (Wohnpartei) bestimmt ist und folgende Merkmale aufweist:

- a) eigene Küche oder Kochnische
- b) eigener Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außerhalb des Gebäudes.

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Einheit	Jahr			
			1963	1964	1965	1966
Bauhauptgewerbe¹⁾						
1	Betriebe	Anzahl	17 179	17 712	18 125	18 243
2	Beschäftigte	Anzahl	455 302	449 570	470 490	436 584
3	Gehälter	1 000 DM	34 200	38 113	42 382	46 386
4	Löhne	1 000 DM	316 749	364 727	376 906	403 246
5	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std	71 237	74 569	71 987	70 436
6	Jahresumsatz	1 000 DM	10 361 216	11 733 857	12 115 919	12 829 438
Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste im Hoch- und Tiefbau						
Arbeitszeit						
7	männliche Arbeiter					
8	bezahlte Wochenstunden	Std	46,4	45,8	45,1	45,5
	tatsächlich geleistete Wochenstunden	Std	43,0	44,7	43,3	43,6
Verdienste						
9	männliche Arbeiter					
10	Bruttostundenverdienst	DM	3,97	4,52	4,95	5,26
	Bruttowochenverdienst	DM	184	207	224	239
11	männliche Angestellte ²⁾ Bruttomonatsgehalt	DM	1 098	1 205	1 319	1 409
12	dar. techn. " " " " " "	DM	1 157	1 265	1 386	1 476
13	weibliche Angestellte ²⁾ " " " " " "	DM	628	684	748	805
Baulandpreise						
14	Baureifes Land	DM/qm	21,54	23,39	24,35	25,67
15	Rohbauland	"	12,05	13,66	14,66	15,22
16	Industrieland	"	8,79	12,08	14,48	13,70
17	Land für Verkehrszwecke	"	10,60	7,74	10,53	9,48
18	Freifläche	"	8,63	9,09	10,11	11,41
Preisindex für						
19	Wohngebäude (1962 = 100)		106,3	110,8	114,4	117,4
20	Straßenbau (1962 = 100)		104,0	100,6	94,5	94,3
Bautätigkeit						
Baugenehmigungen						
21	Wohngebäude	Anzahl	51 275	56 941	58 776	52 666
22	Umbauter Raum	1 000 cbm	59 381	63 300	67 435	63 718
23	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umbauter Raum	DM	89	97	104	110
24	Nichtwohngebäude	Anzahl	16 218	19 913	10 885	10 059
25	Umbauter Raum	1 000 cbm	35 120	42 841	43 586	41 223
26	Wohnungen ³⁾	Anzahl	145 257	146 949	157 193	147 930
27	Veranschlagte reine Baukosten je Wohnung im Wohnbau	DM	37 000	42 400	45 150	47 770
Baufertigstellungen						
28	Wohngebäude	Anzahl	52 807	58 563	55 838	54 685
29	Umbauter Raum	1 000 cbm	58 882	67 889	62 615	63 508
30	Wohnungen im Wohnbau	Anzahl	146 954	167 672	147 403	145 682
31	Nichtwohngebäude	Anzahl	14 461	16 921	10 624	10 049
32	Umbauter Raum	1 000 cbm	32 885	39 524	37 790	43 566
33	Wohnungen im Nichtwohnbau	Anzahl	1 751	2 023	1 798	1 766
Bauüberhang						
34	Wohngebäude	Anzahl	82 544	77 481	78 204	74 333
35	Nichtwohngebäude	Anzahl	18 418	18 064	11 768	11 508
36	Wohnungen ³⁾	Anzahl	229 429	201 817	205 000	200 429
Auftragsvergaben im Tiefbau						
37	Erteilte Aufträge ⁴⁾	1 000 DM	2 094 181	2 015 070	2 158 930	2 184 460
Wohnungswesen						
38	Gebäudebestand am 31.12.	Anzahl	1 976 810	2 032 997	2 084 812	2 136 437
39	Wohnungsbestand am 31.12.	Anzahl	4 987 815	5 148 148	5 285 448	5 421 497

1) Bauhauptgewerbe: Stichtag 1961 - 1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni. - 2) Ohne leitende Angestellte. - 3) Wohnungen in rial. - 4) Basis: Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.10.1968.

und Wohnungswesen
1963 - 1973

Jahr							Lfd. Nr.
1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	
18 135	17 995	18 142	17 921	17 674	18 034	17 578	1
386 652	390 896	398 983	400 903	398 421	398 181	393 732	2
45 072	48 141	55 295	65 523	73 958	85 349	101 529	3
340 542	352 977	401 887	520 364	555 747	603 088	625 143	4
61 065	56 742	60 289	64 835	60 214	58 707	54 283	5
12 204 889	10 749 265	12 710 055	15 371 905	17 829 745	18 970 891	19 886 044	6
44,1	44,5	45,4	45,1	43,8	43,9	43,2	7
43,3	41,5	42,6	42,9	39,8	39,7	-	8
5,17	5,39	5,96	6,99	7,77	8,44	9,32	9
228	241	272	317	341	371	404	10
1 417	1 502	1 646	1 892	2 100	2 267	2 470	11
1 476	1 597	1 749	2 011	2 232	2 393	2 561	12
842	890	963	1 105	1 235	1 359	1 438	13
29,20	31,60	30,38	39,27	41,64	51,58	50,62	14
14,28	16,59	16,93	17,52	20,99	21,41	26,87	15
12,71	15,34	12,62	18,24	20,26	17,39	17,24	16
10,53	13,40	14,67	9,99	14,48	15,03	17,21	17
9,22	17,00	7,88	18,80	15,84	21,37	10,83	18
114,7	119,2	125,6	146,1	160,5	173,2	186,3	19
89,7	94,0	98,1	113,2	123,8	126,9	131,6	20
45 459	48 020	51 603	50 239	54 987	58 279	52 259	21
57 164	59 438	65 477	65 267	74 904	83 313	74 622	22
112	113	111	-	136	154	168	23
8 697	9 169	10 484	9 820	9 124	9 448	9 161	24
38 375	42 184	53 486	54 618	55 507	55 262	54 210	25
136 959	140 043	153 133	150 696	171 358	192 004	169 523	26
47 640	48 890	49 943	-	62 394	70 107	77 935	27
53 092	47 687	45 996	42 925	49 180	54 446	57 201	28
61 862	59 030	56 582	53 653	61 020	71 703	73 309	29
143 434	137 265	131 083	122 048	137 341	163 893	180 083	30
9 445	8 896	8 554	8 575	9 479	8 952	8 860	31
41 678	36 839	38 243	45 017	53 543	50 506	51 955	32
1 742	1 960	2 358	2 762	2 578	2 637	3 313	33
65 215	63 813	67 730	73 165	77 438	79 919	73 577	34
10 284	10 270	11 795	12 549	11 748	11 621	11 510	35
188 179	184 811	201 005	222 845	250 155	271 425	252 780	36
2 301 823	2 554 800	3 368 424	2 893 352	2 672 036	3 442 140	3 608 430	37
2 186 179	2 231 109	2 239 864 ⁵⁾	2 279 458	2 324 801	2 375 325	2 428 650	38
5 554 523	5 686 155	5 589 486 ⁵⁾	5 705 326	5 834 315	5 990 152	6 162 915	39

Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - 4) Ohne vom Bauherrn gestelltes Mate-

1. Betriebe am 30. Juni 1973 nach Wirtschafts

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurhochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau
----------	----------------------------------	-----------	-------------------------------	----------------------------	-----------------------------	------------

a) Alle

1	1	2 197	25	368	254	34
2	2 - 4	3 420	79	756	245	90
3	5 - 9	3 977	83	1 313	221	104
4	1 - 9	9 594	187	2 437	720	228
5	10 - 19	3 621	160	1 823	235	196
6	1 - 19	13 215	347	4 260	955	424
7	20 - 49	2 653	177	1 469	337	271
8	50 - 99	1 047	145	504	157	145
9	100 - 199	432	122	153	58	63
10	200 - 499	189	78	47	24	26
11	100 - 499	621	200	200	82	89
12	500 und mehr	42	26	9	3	1
13	500 - 999	31	20	6	3	1
14	1 000 und mehr	11	6	3	-	-
15	Insgesamt	17 578	895	6 442	1 534	930

b) Darunter in die

1	1	962	6	264	24	7
2	2 - 4	2 407	30	653	26	44
3	5 - 9	3 345	46	1 233	39	65
4	1 - 9	6 714	82	2 150	89	116
5	10 - 19	3 148	121	1 753	95	138
6	1 - 19	9 862	203	3 903	184	254
7	20 - 49	2 097	141	1 286	144	191
8	50 - 99	762	106	426	63	94
9	100 - 199	233	65	101	21	31
10	200 - 499	70	29	25	5	9
11	100 - 499	303	94	126	26	40
12	500 und mehr	15	8	7	-	-
13	500 - 999	10	5	5	-	-
14	1 000 und mehr	5	3	2	-	-
15	Insgesamt	13 039	552	5 748	417	579

wirtschaft
zweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungs- gewerbe	Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
--	---	---	---	--	---------------------------------------	--------------	-------------

Betriebe

10	211	8	54	923	172	138	1
34	286	20	43	700	407	760	2
17	165	13	52	574	415	1 020	3
61	662	41	149	2 197	994	1 918	4
15	115	10	38	410	211	408	5
76	777	51	187	2 607	1 205	2 326	6
16	66	7	13	145	68	84	7
4	18	-	3	43	9	19	8
10	10	2	3	6	2	3	9
3	11	-	-	-	-	-	10
13	21	2	3	6	2	3	11
3	-	-	-	-	-	-	12
1	-	-	-	-	-	-	13
2	-	-	-	-	-	-	14
112	882	60	206	2 801	1 284	2 432	15

Handwerksrolle eingetragen

7	70	3	4	331	110	136	1
27	125	13	3	371	360	755	2
16	88	11	5	451	373	1 018	3
50	283	27	12	1 153	843	1 909	4
13	74	7	1	353	190	403	5
63	357	34	13	1 506	1 033	2 312	6
9	43	5	3	134	59	82	7
3	5	-	-	38	9	18	8
4	2	-	-	4	2	3	9
1	1	-	-	-	-	-	10
5	3	-	-	4	2	3	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
80	408	39	16	1 682	1 103	2 415	15

B. Bau
2. Beschäftigte am 30. Juni 1973 nach Beschäftigten

Lfd. Nr.	Stellung im Betrieb	In Betrieben			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
1	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	10 492	4 209	2 946	1 257
2	Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	958	465	117	54
3	Angestellte einschl. Auszubildende	2 320	3 665	6 596	6 303
4	kaufmännische	2 081	2 991	4 524	3 809
5	technische	239	674	2 072	2 494
6	Übrige tätige Personen zusammen	25 279	42 211	70 750	63 662
7	Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	302	976	3 048	3 586
8	Hilfspolierere, Hilfsmeister und Fachvorarbeiter	726	2 258	4 979	4 732
	Facharbeiter nach Tarifberufsgruppe III a - c				
9	Maurer	5 197	12 042	18 778	13 256
10	Betonbauer	244	582	1 903	2 365
11	Zimmerer	1 866	2 010	3 911	4 427
12	Übrige Baufacharbeiter, (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	8 455	8 384	7 827	6 112
13	Sonstige Arbeiter nach Tarifberufsgruppe III (z.B. Kran- und Baggerführer, Schlosser) .	1 576	3 375	8 777	9 668
14	Fachwerker und Werker	6 119	11 525	20 055	18 210
15	Gewerbliche Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	794	1 059	1 472	1 306
16	Tätige Personen insgesamt (einschl. Inhaber)	39 049	50 550	80 409	71 276

wirtschaft
größenklassen und nach der Stellung im Betrieb

mit tätigen Personen			Insgesamt	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	Lfd. Nr.
100 - 199	200 - 499	500 und mehr			
461	203	32	19 600	14 993	1
14	10	-	1 618	1 271	2
6 532	8 280	10 677	44 373	22 017	3
3 482	4 185	4 514	25 586	14 547	4
3 050	4 095	6 163	18 787	7 470	5
50 598	46 835	28 806	328 141	215 032	6
3 223	3 198	2 018	16 351	9 244	7
3 711	3 768	2 157	22 331	13 036	8
8 272	5 205	3 387	66 137	56 134	9
2 333	2 758	2 460	12 645	6 423	10
4 297	4 363	3 774	24 648	14 651	11
4 208	3 932	4 246	43 164	31 182	12
9 052	9 643	4 418	46 509	22 181	13
14 737	13 345	5 934	89 925	56 907	14
765	623	412	6 431	5 274	15
57 605	55 328	39 515	393 732	253 313	16

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau		
				zusammen	Hochbau	Tiefbau

a) In allen

1	1 - 9	4 051	54	641	380	261
2	10 - 19	5 275	56	1 200	742	458
3	20 - 49	5 767	39	2 263	1 613	650
4	50 - 99	3 795	29	2 508	1 914	594
5	100 - 199	2 237	30	2 315	1 828	487
6	200 - 499	1 283	17	3 378	2 617	761
7	500 und mehr	1 101	-	2 065	1 617	448
8	Insgesamt	23 509	225	14 370	10 711	3 659

b) Darunter in Betrieben, die in die

1	1 - 9	3 382	42	354	295	59
2	10 - 19	4 935	43	850	605	245
3	20 - 49	5 413	34	1 525	1 201	324
4	50 - 99	3 401	29	1 580	1 280	300
5	100 - 199	1 540	9	1 090	911	179
6	200 - 499	826	17	814	636	178
7	500 und mehr	798	-	616	575	41
8	Insgesamt	20 295	174	6 829	5 503	1 326

Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen
Stunden

Öffentlicher und Verkehrsbau						Insgesamt	darunter für Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	Lfd. Nr.
zusammen	Hochbau		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau				
	zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post			

Betrieben

258	82	9	106	70	5	5 004	8	1
807	173	22	334	300	50	7 338	22	2
3 209	643	49	1 137	1 429	247	11 278	25	3
3 925	693	52	1 378	1 854	280	10 257	25	4
3 701	757	18	1 341	1 603	237	8 283	15	5
3 078	746	36	1 287	1 045	134	7 756	30	6
1 201	283	11	417	501	37	4 367	2	7
16 179	3 377	197	6 000	6 802	990	54 283	127	8

Handwerksrolle eingetragen sind

156	68	8	66	22	1	3 934	7	1
527	134	16	235	158	22	6 355	17	2
1 995	407	28	800	788	138	8 967	23	3
2 266	466	23	873	927	127	7 276	15	4
1 697	388	12	719	590	83	4 336	8	5
851	214	15	381	256	11	2 508	4	6
323	126	1	110	87	9	1 737	-	7
7 815	1 803	103	3 184	2 828	391	35 113	74	8

4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1973 nach

1 000

Lfd. Nr.	Art der Bauten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurhochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau
1	Wohnungsbau	23 508	2 742	14 648	194	33
2	Landwirtschaftlicher Bau . . .	226	45	96	24	-
3	Gewerblicher und industrieller Bau zusammen	14 371	4 169	5 082	1 894	418
4	Hochbau	10 713	3 110	4 955	29	38
5	Tiefbau	3 658	1 059	127	1 865	380
6	Öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	16 178	4 081	1 795	4 436	5 445
7	Hochbau	3 375	1 261	1 694	79	24
8	darunter für Bundesbahn und -post .	197	71	90	22	-
9	Straßenbau	6 000	946	43	665	4 329
10	Sonstiger Tiefbau	6 803	1 874	58	3 692	1 092
11	darunter für Bundesbahn und -post .	989	206	4	635	144
12	Insgesamt	54 283	11 037	21 621	6 548	5 896
13	darunter für Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte . . .	128	47	39	11	6

5. Betriebe von Vertriebenen und Deutschen aus Betrieben und Beschäftigte am 30. Juni 1973 und Umsatz

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Vertriebenenbetriebe		
		Betriebe	Beschäftigte	Umsatz Jahr 1972
		Anzahl		1 000 DM
1	1 - 9	719	3 003	122 383
2	10 - 19	271	3 767	160 073
3	20 - 49	139	4 170	176 227
4	50 - 99	41	2 902	144 636
5	100 - 199	11	1 283	54 592
6	200 - 499	3	922	45 283
7	500 und mehr	-	-	-
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 184	16 047	703 194
9	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	908	12 473	542 133

Wirtschaftszweigen und Art der Bauten

Stunden

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs- gewerbe	Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
62	520	9	102	2 418	963	1 817	1
-	1	1	-	9	29	21	2
479	1 078	36	164	240	251	560	3
475	1 021	2	65	223	245	550	4
4	57	34	99	17	6	10	5
31	99	49	40	67	49	86	6
31	89	1	2	67	44	83	7
-	8	-	-	3	-	3	8
-	5	-	5	-	4	3	9
-	5	48	33	-	1	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
572	1 698	95	306	2 734	1 292	2 484	12
-	6	-	-	2	4	13	13

dem heutigen Gebiet der DDR und Berlin (Ost)
im Kalenderjahr 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen

Betriebe von Deutschen aus der DDR							Lfd. Nr.
mit Ausweis C			ohne Ausweis C				
Betriebe	Beschäftigte	Umsatz Jahr 1972	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz Jahr 1972		
Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM		
141	510	19 395	93	356	15 187	1	
41	607	24 642	30	395	14 701	2	
22	685	36 931	13	451	21 243	3	
5	311	12 262	5	366	13 623	4	
6	770	35 683	-	-	-	5	
-	-	-	1	435	21 534	6	
-	-	-	-	-	-	7	
215	2 883	128 913	142	2 003	86 288	8	
132	1 740	82 103	96	1 233	49 984	9	

B. Bau

6. Baugewerblicher Umsatz ohne Umsatzsteuer Juni 1973 und Kalender

1 000

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßenbau
-------------	-------------------------------------	-----------	-------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------

a) Juni

1	1 - 9	145 313	3 213	39 532	8 842	3 743
2	10 - 19	193 611	8 643	90 165	14 664	10 897
3	20 - 49	352 266	21 345	180 631	58 895	38 330
4	50 - 99	295 571	39 977	135 554	45 741	38 310
5	100 - 199	240 815	71 053	88 548	31 496	27 814
6	200 - 499	251 293	109 060	64 317	28 238	27 768
7	500 und mehr	164 306	104 981	35 102	8 030	4 785
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 643 175	358 272	633 849	195 906	151 647
	darunter					
9	in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	976 010	144 089	473 884	59 861	80 666

b) Kalender

1	1 - 9	1 564 931	43 783	436 054	102 124	41 512
2	10 - 19	2 064 667	92 732	982 115	155 243	121 017
3	20 - 49	3 999 214	256 238	2 160 351	538 098	464 147
4	50 - 99	3 464 750	447 234	1 554 938	567 053	586 830
5	100 - 199	3 096 344	927 349	1 046 724	380 469	468 614
6	200 - 499	3 344 668	1 437 329	777 527	369 301	502 370
7	500 und mehr	2 351 469	1 470 489	476 239	186 009	74 430
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	19 886 043	4 675 154	7 433 948	2 298 297	2 258 920
	darunter					
9	in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	11 834 818	1 952 067	5 771 257	745 651	1 097 441
	darunter					
10	Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten	8 786 429	1 867 069	4 429 831	662 983	987 557

c) Umsätze 1972 aus

1	1 - 9	51 006	4 269	11 382	5 595	2 413
2	10 - 19	57 834	4 037	17 232	6 949	3 505
3	20 - 49	74 868	4 469	32 293	14 586	4 034
4	50 - 99	45 733	9 186	15 356	8 233	1 507
5	100 - 199	58 490	21 920	14 345	9 189	7 060
6	200 - 499	49 814	28 502	14 687	309	1 935
7	500 und mehr	33 404	31 574	-	-	1 830
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	371 149	103 957	105 295	44 861	22 284
	darunter					
9	in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	187 195	43 531	73 032	6 342	8 626

wirtschaft
 jahr 1972 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
 DM

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungs- gewerbe	Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
--	---	---	---	--	---------------------------------------	--------------	-------------

1973

986	7 467	562	2 150	20 521	17 254	41 043	1
875	7 209	678	2 298	19 359	12 123	26 700	2
2 145	11 731	1 180	1 634	15 785	8 650	11 940	3
988	9 519	-	1 038	11 744	2 986	9 714	4
5 431	7 357	1 640	1 288	2 897	1 323	1 968	5
4 097	17 813	-	-	-	-	-	6
11 408	-	-	-	-	-	-	7
25 930	61 096	4 060	8 408	70 306	42 336	91 365	8
6 088	21 495	1 611	819	58 526	38 554	90 417	9

jahr 1972

10 440	78 968	7 014	27 034	198 215	189 016	430 771	1
9 360	73 291	8 388	27 950	192 487	128 582	273 502	2
30 778	123 424	11 024	22 133	177 990	86 082	128 949	3
9 660	83 892	-	7 821	96 929	24 511	85 882	4
71 957	84 881	18 816	17 290	34 287	23 254	22 703	5
48 380	209 761	-	-	-	-	-	6
144 302	-	-	-	-	-	-	7
324 877	654 217	45 242	102 228	699 908	451 445	941 807	8
65 365	226 112	18 396	8 054	600 778	420 099	929 598	9
47 340	140 202	7 488	4 158	286 033	123 403	230 365	10

Subunternehmertätigkeit

85	6 188	204	1 227	11 133	7 399	1 111	1
-	2 053	572	3 230	5 192	10 854	4 210	2
-	2 082	115	767	7 119	6 491	2 912	3
429	-	-	-	5 427	4 610	985	4
1 639	-	116	-	-	-	4 221	5
-	4 381	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	7
2 153	14 704	1 007	5 224	28 871	29 354	13 439	8
513	4 268	456	25	19 870	17 093	13 439	9

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurhochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau
----------	----------------------------------	-----------	-------------------------------	----------------------------	-----------------------------	------------

a)

1	1 - 9	43 359	898	13 485	3 190	1 120
2	10 - 19	72 784	3 490	37 053	4 837	4 002
3	20 - 49	132 088	9 347	71 311	16 920	14 702
4	50 - 99	122 951	17 180	57 557	19 237	16 999
5	100 - 199	100 835	29 221	35 370	13 910	14 295
6	200 - 499	96 440	40 575	23 661	12 307	12 049
7	500 und mehr	56 686	36 770	12 878	3 915	1 660
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	625 143	137 481	251 315	74 316	64 827
9	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	395 765	62 478	201 884	24 601	35 475

b)

1	1 - 9	2 010	101	655	146	69
2	10 - 19	5 000	317	2 138	455	342
3	20 - 49	12 917	1 015	6 207	1 802	1 679
4	50 - 99	14 687	2 498	6 231	2 575	2 236
5	100 - 199	16 297	5 271	4 886	2 019	2 545
6	200 - 499	21 640	9 413	4 299	3 011	3 082
7	500 und mehr	28 978	17 796	4 483	1 108	472
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	101 529	36 411	28 899	11 116	10 425
9	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	44 165	9 659	21 306	3 234	4 530

c) Löhne und

1	1 - 9	45 369	999	14 140	3 336	1 189
2	10 - 19	77 784	3 807	39 191	5 292	4 344
3	20 - 49	145 005	10 362	77 518	18 722	16 381
4	50 - 99	137 638	19 678	63 788	21 812	19 235
5	100 - 199	117 132	34 492	40 256	15 929	16 840
6	200 - 499	118 080	49 988	27 960	15 318	15 131
7	500 und mehr	85 664	54 566	17 361	5 023	2 132
8	Bauhauptgewerbe insgesamt	726 672	173 892	280 214	85 432	75 252
9	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	439 930	72 137	223 190	27 835	40 005

wirtschaft
schaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

33

DM

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungs- gewerbe	Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
--	---	---	---	--	---------------------------------------	--------------	-------------

Löhne

205	1 993	144	471	6 772	4 214	10 867	1
268	2 282	215	757	8 800	3 804	7 276	2
940	3 484	315	660	8 122	2 811	3 476	3
648	2 554	-	394	5 154	1 026	2 202	4
2 369	2 558	381	514	1 304	388	525	5
1 356	6 492	-	-	-	-	-	6
1 463	-	-	-	-	-	-	7
7 249	19 363	1 055	2 796	30 152	12 243	24 346	8
2 923	6 539	484	204	26 147	10 975	24 055	9

Gehälter

41	166	8	36	219	171	398	
109	299	44	66	373	313	544	2
228	648	68	84	427	357	402	3
25	363	-	37	336	62	324	4
485	475	147	109	199	65	96	5
404	1 431	-	-	-	-	-	6
5 119	-	-	-	-	-	-	7
6 411	3 382	267	332	1 554	968	1 764	8
380	993	63	31	1 391	870	1 708	9

Gehälter zusammen

246	2 159	152	507	6 991	4 385	11 265	1
377	2 581	259	823	9 173	4 117	7 820	2
1 168	4 132	383	744	8 549	3 168	3 878	3
673	2 917	-	431	5 490	1 088	2 526	4
2 854	3 033	528	623	1 503	453	621	5
1 760	7 923	-	-	-	-	-	6
6 582	-	-	-	-	-	-	7
13 660	22 745	1 322	3 128	31 706	13 211	26 110	8
3 303	7 532	547	235	27 538	11 845	25 763	9

Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Arbeits- stunden ²⁾	Löhne Gehälter ²⁾	Umsatz	
	30. Juni 1973				Juni 1973 ²⁾	
	Anzahl		im Juni 1973		ohne Umsatzsteuer	
			1 000		1 000 DM	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	634	23 159	3 161	50 305	124 901	1 413 912
Duisburg	339	11 481	1 602	23 550	48 348	577 451
Essen	585	21 697	2 593	44 032	87 441	1 054 837
Krefeld	206	5 211	680	9 608	25 285	260 638
Leverkusen	83	1 451	204	2 714	5 758	66 137
Mönchengladbach	160	3 130	441	5 547	11 240	158 225
Mülheim a.d.Ruhr	181	3 423	512	6 576	15 745	221 706
Neuss	112	3 131	446	6 032	11 224	142 754
Oberhausen	212	5 620	784	10 728	19 404	269 299
Remscheid	151	2 377	346	4 189	9 991	138 489
Rheydt	114	1 766	250	2 983	3 918	67 613
Solingen	183	2 715	371	4 989	12 299	146 743
Wuppertal	456	5 847	790	10 030	31 575	319 030
Kreise						
Dinslaken	95	2 283	324	4 157	10 978	102 873
Düsseldorf-Mettmann	373	5 949	849	11 309	22 416	262 934
Geldern	119	1 795	241	2 809	7 053	83 214
Grevenbroich	329	6 199	873	11 454	25 454	338 949
Kempen-Krefeld	269	4 074	571	6 767	13 014	184 567
Kleve	135	3 148	444	4 570	12 479	95 701
Moers	291	8 715	1 199	15 031	28 718	409 994
Rees	136	2 831	375	5 130	16 398	116 667
Rhein-Wupper-Kreis	298	4 401	633	7 868	15 651	213 038
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 461	130 403	17 689	250 378	559 290	6 644 771
Kreisfreie Städte						
Aachen	258	5 786	797	10 481	27 000	341 936
Bonn	254	6 721	922	12 749	35 380	379 333
Köln	848	23 378	3 283	49 169	105 203	1 479 704
Kreise						
Aachen	320	5 397	801	9 398	20 592	260 442
Bergheim (Erfst)	177	3 133	466	5 672	14 290	185 400
Düren	287	5 070	732	8 746	24 881	366 046
Euskirchen	268	5 338	776	9 583	25 021	266 728
Heinsberg	291	5 140	787	9 838	22 606	242 691
Köln	311	5 615	875	10 961	23 388	264 590
Oberbergischer Kreis	198	3 918	574	6 960	16 935	194 523
Rheinisch-Bergischer Kreis	399	6 520	920	12 724	24 228	373 369
Rhein-Sieg-Kreis	571	8 079	1 173	14 267	30 844	410 092
Reg.-Bez. Köln	4 182	84 095	12 106	160 548	370 368	4 764 854
Kreisfreie Städte						
Bocholt	173	1 220	176	1 953	6 258	55 677
Bottrop	81	2 172	300	3 815	9 345	105 916
Gelsenkirchen	239	6 212	869	11 160	27 882	288 726
Gladbeck	86	3 346	455	5 181	10 587	121 469
Münster (Westf.)	155	5 998	768	11 434	25 167	378 135
Recklinghausen	83	2 991	354	5 563	9 676	140 260

1) Stand am 30. Juni 1973.-2) Juni 1973 Differenzen bei einzelnen Summenpositionen sind durch Runden der Zahlen entstanden.

wirtschaft
und Umsatz nach Kreisen
Betriebe -

Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾		Beschäftigte ¹⁾	Arbeits- stunden ²⁾	Löhne Gehälter ²⁾	Umsatz	
	30. Juni 1973					Juni 1973 ²⁾	
	Anzahl		im Juni 1973		ohne Umsatzsteuer		1 000 DM
Kreise							
Ahaus	159	3 107	426	5 033	9 347	140 494	
Beckum	156	3 115	443	5 310	10 126	152 690	
Borken	190	3 135	463	5 893	12 189	217 678	
Coesfeld	120	2 250	306	3 682	9 218	106 193	
Lüdinghausen	146	2 952	414	5 127	10 950	147 866	
Münster	168	2 153	292	3 231	9 547	89 776	
Recklinghausen	299	8 107	1 093	14 235	27 050	374 322	
Steinfurt	247	3 358	463	4 981	10 546	127 393	
Tecklenburg	161	3 279	436	5 544	12 476	175 070	
Warendorf	76	1 246	171	1 976	5 729	57 523	
Reg.-Bez. Münster	2 539	54 641	7 429	94 118	206 093	2 679 188	
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	259	7 340	987	13 348	29 554	344 679	
Kreise							
Büren	101	1 789	254	2 949	7 284	72 026	
Glücksloh	306	6 122	855	10 353	24 587	286 482	
Herford	269	5 705	802	9 626	19 360	269 031	
Höxter	118	2 412	332	3 711	7 772	99 762	
Lippe	419	7 588	986	12 340	28 608	321 123	
Minden-Lübbecke	330	6 764	953	11 513	27 399	279 759	
Paderborn	155	3 555	516	6 172	13 610	161 469	
Warburg	69	1 175	155	1 736	3 875	48 499	
Reg.-Bez. Detmold	2 026	42 450	5 840	71 748	162 049	1 882 830	
Kreisfreie Städte							
Bochum	265	7 472	946	15 006	31 250	310 574	
Castrop-Rauxel	53	2 090	308	4 107	17 864	109 618	
Dortmund	462	16 705	2 319	32 062	88 769	838 418	
Hagen	179	3 905	551	7 273	16 177	177 544	
Hamm	71	2 453	350	4 487	8 549	162 719	
Herne	63	1 054	155	1 767	5 140	38 447	
Iserlohn	44	1 108	163	2 161	5 361	54 683	
Lünen	58	1 933	251	3 617	8 693	116 375	
Wanne-Eickel	74	6 598	598	11 693	14 790	245 200	
Wattenscheid	58	979	135	1 697	5 926	41 189	
Witten	77	1 992	289	3 730	9 392	88 614	
Kreise							
Arnsberg	161	2 660	393	5 104	10 965	128 688	
Brilon	123	1 989	279	3 137	6 227	85 410	
Ennepe-Ruhr-Kreis	242	3 881	541	6 800	15 724	182 344	
Iserlohn	181	3 448	482	6 239	14 415	166 259	
Lippstadt	123	2 673	393	4 448	12 486	162 205	
Lüdenscheid	235	3 810	587	6 700	12 890	185 196	
Meschede	111	1 949	323	3 489	6 652	100 035	
Olpe	153	2 312	344	3 796	7 928	98 854	
Siegen	271	5 488	769	9 628	20 606	289 974	
Soest	126	2 785	388	4 789	11 543	133 240	
Unna	184	3 816	503	6 332	11 506	152 712	
Wittgenstein	56	1 043	154	1 826	2 524	46 103	
Reg.-Bez. Arnsberg	3 370	82 143	11 221	149 888	345 377	3 914 401	
Nordrhein-Westfalen	17 578	393 732	54 285	726 680	1 643 177	19 886 044	

9. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1973

1 000

Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau		
				zusammen	Hochbau	Tiefbau
Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	906	6	1 270	979	291
2	Duisburg	448	-	657	438	219
3	Essen	705	1	1 169	865	304
4	Krefeld	220	-	196	164	32
5	Leverkusen	84	-	50	40	10
6	Mönchengladbach	248	-	90	84	6
7	Mülheim a.d.Ruhr	190	1	156	129	27
8	Neuss	171	-	144	137	7
9	Oberhausen	326	-	220	155	65
10	Remscheid	182	-	79	62	17
11	Rheydt	140	1	38	19	19
12	Solingen	208	-	47	40	7
13	Wuppertal	407	1	188	134	54
Kreise						
14	Dinslaken	155	-	65	28	37
15	Düsseldorf-Mettmann	517	2	136	108	28
16	Geldern	162	2	31	28	3
17	Grevenbroich	535	2	196	166	30
18	Kempen-Krefeld	381	2	63	36	27
19	Kleve	205	2	157	113	44
20	Moers	740	1	271	81	190
21	Rees	222	-	80	55	25
22	Rhein-Wupper-Kreis	335	3	122	67	55
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	7 487	24	5 425	3 928	1 497
Kreisfreie Städte						
24	Aachen	341	1	228	205	23
25	Bonn	451	-	136	114	22
26	Köln	1 057	1	1 204	1 061	143
Kreise						
27	Aachen	414	-	134	108	26
28	Bergheim (Erft)	211	1	102	62	40
29	Düren	306	1	162	109	53
30	Euskirchen	301	2	117	59	58
31	Heinsberg	405	2	128	80	48
32	Köln	427	1	230	195	35
33	Oberbergischer Kreis	262	-	116	81	35
34	Rheinisch-Bergischer Kreis	639	-	119	77	42
35	Rhein-Sieg-Kreis	677	7	211	168	43
36	Reg.-Bez. Köln	5 491	16	2 887	2 319	568
Kreisfreie Städte						
37	Bocholt	97	-	32	23	9
38	Bottrop	103	2	61	49	12
39	Gelsenkirchen	333	-	294	239	55
40	Gladbeck	114	-	266	242	24
41	Münster (Westf.)	286	-	245	201	44
42	Recklinghausen	142	-	100	66	34

wirtschaft
nach Art der Bauten und nach Kreisen
Stunden

Öffentlicher und Verkehrsbau						Insgesamt	darunter für Bundeswehr und in Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	Lfd. Nr.
zusammen	Hochbau		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau				
	zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post			
979	230	30	413	336	34	3 161	3	1
497	133	11	145	219	43	1 602	4	2
718	220	16	207	291	43	2 593	-	3
264	48	1	95	121	7	680	3	4
70	11	-	14	45	12	204	-	5
104	27	1	33	44	7	442	5	6
163	19	-	67	77	2	510	-	7
131	22	-	79	30	-	446	-	8
239	64	1	87	88	13	785	-	9
84	18	5	31	35	3	345	-	10
70	12	-	33	25	9	249	-	11
116	24	-	32	60	11	371	-	12
193	43	2	60	90	18	789	1	13
104	6	-	62	36	1	324	-	14
194	19	5	89	86	9	849	-	15
47	6	-	21	20	4	242	-	16
140	33	-	18	89	22	873	2	17
126	18	-	34	74	4	572	1	18
80	19	1	40	21	7	444	2	19
187	13	-	72	102	21	1 199	-	20
72	37	-	16	19	8	374	-	21
173	18	-	80	75	12	633	-	22
4 751	1 040	73	1 728	1 983	290	17 687	21	23
227	96	1	45	86	11	797	7	24
334	93	-	124	117	12	921	-	25
1 021	258	7	310	453	97	3 283	31	26
252	27	-	80	145	25	800	3	27
151	7	-	45	99	4	465	-	28
263	48	-	128	87	6	732	2	29
355	53	-	198	104	4	775	5	30
251	16	1	88	147	-	786	2	31
217	66	-	47	104	-	875	-	32
195	69	5	48	78	3	573	-	33
162	30	-	56	76	7	920	-	34
279	46	1	89	144	36	1 174	1	35
3 707	809	15	1 258	1 640	205	12 101	51	36
47	3	-	14	30	-	176	-	37
134	16	-	70	48	-	300	-	38
244	35	14	138	71	20	871	-	39
75	9	-	35	31	3	455	-	40
237	64	-	97	76	13	768	5	41
112	24	1	19	69	14	354	2	42



Lfd. Nr.	Betriebe mit Beschäftigten	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau		
				zusammen	Hochbau	Tiefbau
Kreise						
43	Ahaus	219	4	71	64	7
44	Beckum	228	11	70	42	28
45	Borken	196	5	38	22	16
46	Coesfeld	155	6	67	61	6
47	Lüdinghausen	208	4	73	58	15
48	Münster	174	4	46	34	12
49	Recklinghausen	501	5	247	140	107
50	Steinfurt	265	2	72	56	16
51	Tecklenburg	174	6	115	92	23
52	Warendorf	95	3	22	15	7
53	Reg.-Bez. Münster	3 290	52	1 819	1 404	415
Kreisfreie Stadt						
54	Bielefeld	349	-	203	159	44
Kreise						
55	Büren	113	3	55	42	13
56	Gütersloh	451	19	178	114	64
57	Herford	429	4	180	149	31
58	Höxter	146	3	66	57	9
59	Lippe	495	7	165	144	21
60	Minden-Lübbecke	439	44	157	108	49
61	Paderborn	219	1	88	80	8
62	Warburg	78	11	17	13	4
63	Reg.-Bez. Detmold	2 719	92	1 109	866	243
Kreisfreie Städte						
64	Bochum	327	-	345	294	51
65	Castrop-Rauxel	122	-	62	14	48
66	Dortmund	742	-	794	623	171
67	Hagen	201	-	114	72	42
68	Hamm	124	-	90	70	20
69	Herne	75	-	18	13	5
70	Iserlohn	74	-	45	21	24
71	Lünen	109	-	85	59	26
72	Wanne-Eickel	115	-	304	139	165
73	Wattenscheid	104	-	18	9	9
74	Witten	128	1	69	64	5
Kreise						
75	Arnsberg	182	2	72	53	19
76	Brilon	133	5	32	22	10
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	294	1	114	91	23
78	Iserlohn	267	1	114	71	43
79	Lippstadt	130	3	129	113	16
80	Lüdenscheid	292	2	154	95	59
81	Meschede	134	14	48	39	9
82	Olpe	179	1	68	35	33
83	Siegen	287	-	200	144	56
84	Soest	178	4	95	34	61
85	Unna	278	3	121	82	39
86	Wittgenstein	43	2	39	36	3
87	Reg.-Bez. Arnsberg	4 518	39	3 130	2 193	937
88	Nordrhein-Westfalen	23 505	223	14 370	10 710	3 660

wirtschaft
nach Art der Bauten und nach Kreisen
Stunden

Öffentlicher und Verkehrsbau						Insgesamt	darunter für Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	Lfd. Nr.
zusammen	Hochbau		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau				
	zusammen	darunter für Bundesbahn und -post		zusammen	darunter für Bundesbahn und -post			
132	37	-	67	28	1	426	2	43
133	19	-	86	28	6	442	-	44
225	18	-	61	146	3	464	-	45
79	20	2	31	28	-	307	1	46
129	16	1	23	90	25	414	-	47
68	12	-	16	40	-	292	-	48
339	50	9	119	170	22	1 092	-	49
124	31	6	26	67	10	463	8	50
142	36	5	71	35	12	437	1	51
51	8	2	31	12	2	171	-	52
2 271	398	40	904	969	131	7 432	19	53
435	185	10	126	124	-	987	-	54
84	12	5	39	33	6	255	-	55
206	37	1	92	77	19	854	4	56
188	46	6	53	89	40	801	2	57
117	39	-	53	25	2	332	2	58
318	56	7	103	159	22	985	2	59
313	62	3	86	165	13	953	3	60
207	25	1	115	67	2	515	3	61
48	5	-	26	17	4	154	-	62
1 916	467	33	693	756	108	5 836	16	63
273	27	1	73	173	50	945	-	64
123	4	-	56	63	2	307	-	65
783	192	10	281	310	27	2 319	2	66
236	24	3	101	111	37	551	-	67
136	34	7	69	33	3	350	-	68
62	4	-	5	53	-	155	-	69
43	8	1	11	24	4	162	2	70
58	18	3	30	10	5	252	1	71
179	27	-	47	105	30	598	-	72
13	-	-	9	4	-	135	-	73
91	27	1	23	41	2	289	-	74
136	20	-	70	46	13	392	-	75
109	38	-	46	25	-	279	1	76
132	22	3	53	57	4	541	-	77
100	31	3	37	32	1	482	2	78
130	36	-	76	18	3	392	1	79
138	34	-	40	64	10	586	-	80
127	3	-	106	18	2	323	2	81
96	12	-	37	47	7	344	-	82
282	74	1	90	118	22	769	3	83
110	12	-	83	15	-	387	1	84
100	10	-	36	54	25	502	-	85
71	5	-	35	31	11	155	-	86
3 528	662	33	1 414	1 452	258	11 215	15	87
16 173	3 376	194	5 997	6 800	992	54 271	122	88

10. Bestand an verfügbaren wichtigen Geräten

a) in allen

Lfd. Nr.	Art der Geräte	Maß- einheit	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieur- hochbau	Tief- und Ingenieur- tiefbau	Straßenbau
1	Betonmischer mit Trommelinhalt	Stück	42 590	6 636	28 394	1 263	967
2	unter 250 Liter	"	34 474	4 882	22 704	1 025	810
3	250 Liter und mehr	"	8 116	1 754	5 690	238	157
4	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	"	535	176	263	46	36
5	Verputzmaschinen	"	2 583	167	736	27	2
6	Turmdrehkrane mit Lastmoment	"	13 570	3 181	10 063	157	28
7	unter 16 mt	"	5 470	864	4 465	49	11
8	16 mt und mehr	"	8 100	2 317	5 598	108	17
9	Bauaufzüge	"	13 913	1 238	7 475	147	92
10	Förderbänder	"	4 199	1 032	2 189	338	341
11	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste	t	40 016	16 708	17 591	446	73
12	Kompressoren	Stück	11 969	3 080	3 596	2 321	1 779
13	Bagger mit Löffelinhalt	"	10 682	2 935	1 284	3 633	2 506
14	unter 0,5 cbm	"	6 007	1 552	891	2 040	1 378
15	0,5 cbm und mehr	"	4 675	1 383	393	1 593	1 128
16	Lkw mit Nutzlast	"	25 778	3 403	7 283	3 786	4 097
17	unter 5 t	"	15 118	1 144	5 111	1 385	1 182
18	5 t und mehr	"	10 660	2 259	2 172	2 401	2 915
19	Autokrane und Mobilkrane	"	755	217	279	136	35
20	Zugmaschinen, Traktoren	"	977	248	141	354	157
21	Planierdrauen	"	3 747	933	433	1 118	1 140
22	Schürfwagen (Scraper)	"	126	45	22	34	18
23	Erdhobel (Grader)	"	457	110	8	108	230
24	Lader	"	4 799	1 153	649	1 240	1 549
25	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	"	2 324	875	664	433	335
Straßenbaumaschinen für							
a) Betonstraßen							
26	Fertiger und Verteiler	"	287	148	14	28	97
b) Schwarzdecken							
27	Fertiger	"	1 215	264	10	211	729
28	Mischanlagen	"	173	48	6	17	98
29	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	"	1 160	253	16	147	593
30	Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen)	"	5 398	1 292	124	1 222	2 745
31	unter 8 t	"	3 613	863	107	900	1 733
32	8 t und mehr	"	1 785	429	17	322	1 012
33	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler), aber einschl. Schaffußwalzen)	"	8 452	2 624	858	2 216	2 704
34	Gummiradwalzen	"	250	68	5	56	120
35	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	"	176	43	55	48	30
36	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen) .	"	2 435	648	161	936	668
37	Betonpumpen aller Art	"	786	299	206	163	92

wirtschaft
am 30. Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen
Betrieben

41

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungs- gewerbe	Stukkateur-, Gips- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
233	331	23	18	4 137	131	457	1
184	308	23	18	3 962	111	447	2
49	23	-	-	175	20	10	3
-	6	-	-	6	-	2	4
12	33	7	-	1 593	4	2	5
18	-	-	1	56	55	11	6
4	-	-	1	31	39	6	7
14	-	-	-	25	16	5	8
197	251	3	3	1 323	123	3 061	9
43	23	2	45	45	9	132	10
275	318	-	80	1 809	499	2 217	11
42	351	67	142	260	226	105	12
3	9	62	213	5	18	14	13
3	2	58	61	3	12	7	14
-	7	4	152	2	6	7	15
112	912	99	495	1 416	819	3 356	16
101	841	77	78	1 304	715	3 180	17
11	71	22	417	112	104	176	18
7	9	12	11	2	29	18	19
4	11	24	10	2	19	7	20
1	2	11	102	-	6	1	21
-	1	-	6	-	-	-	22
-	-	-	1	-	-	-	23
6	17	5	130	7	35	8	24
4	-	6	1	2	4	-	25
-	-	-	-	-	-	-	26
-	1	-	-	-	-	-	27
-	3	-	-	-	-	1	28
-	83	-	-	-	-	68	29
-	1	-	12	-	2	-	30
-	-	-	8	-	2	-	31
-	1	-	4	-	-	-	32
-	3	10	31	3	3	-	33
-	-	-	1	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	35
1	1	12	8	-	-	-	36
1	23	-	-	2	-	-	37

noch: 10. Bestand an verfügbaren wichtigen Geräten

b) In Betrieben, die in die

Lfd. Nr.	Art der Geräte	Maßeinheit	Insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurhochbau	Tief- und Ingenieur-tiefbau	Straßenbau
1	Betonmischer mit Trommelinhalt	Stück	35 637	3 662	26 424	463	571
2	unter 250 Liter	"	29 292	2 765	21 338	412	476
3	250 Liter und mehr	"	6 345	897	5 086	51	95
4	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	"	359	102	220	13	14
5	Verputzmaschinen	"	2 286	103	671	3	-
6	Turmdrehkrane mit Lastmoment	"	10 589	1 507	8 909	41	10
7	unter 16 mt	"	4 835	604	4 137	15	6
8	16 mt und mehr	"	5 754	903	4 772	26	4
9	Bauaufzüge	"	12 453	728	7 052	49	32
10	Förderbänder	"	2 677	336	1 961	76	101
11	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste	t	24 343	5 750	13 742	65	28
12	Kompressoren	Stück	7 193	1 268	3 066	957	1 129
13	Bagger mit Löffelinhalt	"	5 493	1 434	1 044	1 388	1 547
14	unter 0,5 cbm	"	3 326	834	747	803	885
15	0,5 cbm und mehr	"	2 167	600	297	585	662
16	Lkw mit Nutzlast	"	18 869	1 948	6 837	1 648	2 534
17	unter 5 t	"	12 303	658	4 871	597	729
18	5 t und mehr	"	6 566	1 290	1 966	1 051	1 805
19	Autokrane und Mobilkrane	"	399	67	211	49	20
20	Zugmaschinen, Traktoren	"	421	74	107	109	76
21	Planiererraupen	"	1 948	467	367	395	703
22	Schürfwagen (Scraper)	"	41	13	16	8	3
23	Erdhobel (Grader)	"	223	49	8	48	118
24	Lader	"	2 665	566	583	451	994
25	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	"	1 109	334	435	127	199
	Straßenbaumaschinen für						
	a) Betonstraßen						
26	Fertiger und Verteiler	"	73	20	10	6	37
	b) Schwarzdecken						
27	Fertiger	"	680	142	9	108	421
28	Mischanlagen	"	72	19	5	8	38
29	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	"	483	88	14	65	224
30	Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen)	"	2 919	655	101	537	1 624
31	unter 8 t	"	1 973	455	86	396	1 034
32	8 t und mehr	"	946	200	15	141	590
33	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler), aber einschl. Schafffußwalzen)	"	4 200	1 060	679	886	1 566
34	Gummiradwalzen	"	135	33	4	34	64
35	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	"	87	11	38	20	18
36	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen) .	"	1 269	258	125	432	452
37	Betonpumpen aller Art	"	362	83	125	52	77

wirtschaft
am 30. Juni 1973 nach Wirtschaftszweigen
Handwerksrolle eingetragen sind

Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- Ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	Abbruch-, Spreng- und Entrümmere- gewerbe	Stukkateur-, Gipser- und Verputzer- gewerbe	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei	Lfd. Nr.
115	170	13	1	3 672	96	450	1
95	150	13	1	3 520	82	440	2
20	20	-	-	152	14	10	3
-	4	-	-	4	-	2	4
5	20	-	-	1 478	4	2	5
13	-	-	1	45	53	10	6
4	-	-	1	25	38	5	7
9	-	-	-	20	15	5	8
99	132	3	-	1 210	111	3 037	9
14	8	2	2	36	9	132	10
129	159	-	-	1 765	499	2 206	11
18	223	29	16	158	224	105	12
3	1	30	12	4	16	14	13
3	-	29	5	2	11	7	14
-	1	1	7	2	5	7	15
86	434	65	28	1 175	783	3 331	16
78	403	51	3	1 073	684	3 156	17
8	31	14	25	102	99	175	18
1	5	4	1	1	26	14	19
-	6	21	-	2	19	7	20
-	-	2	8	-	5	1	21
-	1	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	23
5	13	2	2	7	34	8	24
4	-	4	-	2	4	-	25
-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	27
-	1	-	-	-	-	1	28
-	24	-	-	-	-	68	29
-	-	-	-	-	2	-	30
-	-	-	-	-	2	-	31
-	-	-	-	-	-	-	32
-	3	1	1	1	3	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	35
1	-	1	-	-	-	-	36
1	22	-	-	2	-	-	37

Lfd. Nr.	Art der Geräte	Maß- einheit	Gerätebestand		
			1 - 9	10 - 19	20 - 49
1	Betonmischer mit Trommelinhalt	Stück	7 577	9 275	10 713
2	unter 250 Liter	"	7 013	8 069	8 628
3	250 Liter und mehr	"	564	1 206	2 085
4	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	"	21	36	107
5	Verputzmaschinen	"	573	657	693
6	Turmdrehkrane mit Lastmoment	"	819	2 087	3 573
7	unter 16 mt	"	582	1 249	1 573
8	16 mt und mehr	"	237	838	2 000
9	Bauaufzüge	"	4 264	3 613	2 982
10	Förderbänder	"	499	710	891
11	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste	t	1 775	3 038	5 963
12	Kompressoren	Stück	1 090	1 650	2 901
13	Bagger mit Löffelinhalt	"	860	1 148	2 414
14	unter 0,5 cbm	"	516	750	1 462
15	0,5 cbm und mehr	"	344	398	952
16	Lkw mit Nutzlast	"	5 739	5 149	5 565
17	unter 5 t	"	4 945	3 847	3 026
18	5 t und mehr	"	794	1 302	2 539
19	Autokrane und Mobilkrane	"	43	70	127
20	Zugmaschinen, Traktoren	"	86	87	182
21	Planierdrauen	"	364	444	840
22	Schürfwagen (Scraper)	"	8	8	15
23	Erdhobel (Grader)	"	15	21	82
24	Lader	"	407	524	1 072
25	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	"	49	136	363
	Straßenbaumaschinen für				
	a) Betonstraßen				
26	Fertiger und Verteiler	"	1	8	9
	b) Schwarzdecken				
27	Fertiger	"	24	99	320
28	Mischanlagen	"	2	3	17
29	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	"	18	114	277
30	Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen)	"	243	530	1 295
31	unter 8 t	"	210	399	861
32	8 t und mehr	"	33	131	434
33	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler), aber einschl. Schafffußwalzen)	"	341	781	1 542
34	Gummiradwalzen	"	4	11	32
35	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	"	9	21	39
36	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen) .	"	92	212	601
37	Betonpumpen aller Art	"	33	55	98

wirtschaft
30. Juni 1973 nach Beschäftigtengrößenklassen
Betrieben

45

in Betrieben mit tätigen Personen

50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	insgesamt	Lfd. Nr.
6 829	3 632	2 504	2 060	42 590	1
4 963	2 597	1 803	1 401	34 474	2
1 866	1 035	701	659	8 116	3
107	81	124	59	535	4
366	126	100	68	2 583	5
2 779	1 775	1 285	1 252	13 570	6
1 095	549	328	94	5 470	7
1 684	1 226	957	1 158	8 100	8
1 579	703	419	353	13 913	9
675	493	432	499	4 199	10
7 065	4 625	5 541	12 009	40 016	11
2 288	1 521	1 326	1 193	11 969	12
2 390	1 697	1 324	849	10 682	13
1 362	921	669	327	6 007	14
1 028	776	655	522	4 675	15
4 087	2 652	1 862	724	25 778	16
1 650	837	589	224	15 118	17
2 437	1 815	1 273	500	10 660	18
165	107	104	139	755	19
149	177	142	154	977	20
760	534	487	318	3 747	21
21	14	21	39	126	22
111	98	76	54	457	23
1 055	765	655	321	4 799	24
471	385	465	455	2 324	25
19	50	69	131	287	26
293	238	162	79	1 215	27
29	41	51	30	173	28
240	256	162	93	1 160	29
1 254	919	745	412	5 398	30
803	593	497	250	3 613	31
451	326	248	162	1 785	32
1 762	1 380	1 434	1 212	8 452	33
56	56	59	32	250	34
49	36	17	5	176	35
569	366	388	207	2 435	36
139	125	121	215	786	37

Lfd. Nr.	Art der Geräte	Maßeinheit	Gerätebestand		
			1 - 9	10 - 19	20 - 49
1	Betonmischer mit Trommelinhalt	Stück	6 764	8 950	10 013
2	unter 250 Liter	"	6 243	7 786	8 094
3	250 Liter und mehr	"	521	1 164	1 919
4	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	"	16	32	104
5	Verputzmaschinen	"	494	628	661
6	Turmdrehkrane mit Lastmoment	"	778	2 043	3 323
7	unter 16 mt	"	549	1 222	1 503
8	16 mt und mehr	"	229	821	1 820
9	Bauaufzüge	"	4 059	3 519	2 800
10	Förderbänder	"	423	657	790
11	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste	t	1 664	2 941	5 315
12	Kompressoren	Stück	705	1 344	2 238
13	Bagger mit Löffelinhalt	"	262	703	1 649
14	unter 0,5 cbm	"	187	484	1 031
15	0,5 cbm und mehr	"	75	219	618
16	Lkw mit Nutzlast	"	4 648	4 385	4 489
17	unter 5 t	"	4 308	3 547	2 584
18	5 t und mehr	"	340	838	1 905
19	Autokrane und Mobilkrane	"	31	48	99
20	Zugmaschinen, Traktoren	"	45	41	112
21	Planierdrauen	"	88	256	581
22	Schürfwagen (Scraper)	"	1	6	12
23	Erdhobel (Grader)	"	3	9	50
24	Lader	"	128	352	799
25	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	"	31	104	251
Straßenbaumaschinen für					
a) Betonstraßen					
26	Fertiger und Verteiler	"	1	5	8
b) Schwarzdecken					
27	Fertiger	"	14	64	211
28	Mischanlagen	"	1	1	8
29	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	"	8	65	150
30	Straßenwalzen (Glattwalzen statische und Vibrationsglattwalzen)	"	110	344	892
31	unter 8 t	"	91	266	596
32	8 t und mehr	"	19	78	296
33	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler), aber einschl. Schaffußwalzen)	"	161	557	1 064
34	Gummiradwalzen	"	-	7	25
35	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	"	5	11	32
36	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen) .	"	38	146	424
37	Betonpumpen aller Art	"	17	46	70

30. Juni 1973 nach Beschäftigtengrößenklassen
Handwerksrolle eingetragen sind

in Betrieben mit tätigen Personen

50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	insgesamt	Lfd. Nr.
5 789	2 301	1 222	598	35 637	1
4 256	1 692	841	380	29 292	2
1 533	609	381	218	6 345	3
82	38	59	28	359	4
326	97	50	30	2 286	5
2 376	1 096	608	365	10 589	6
947	388	166	60	4 835	7
1 429	708	442	305	5 754	8
1 351	404	208	112	12 453	9
472	198	106	31	2 677	10
6 057	2 258	1 867	4 241	24 343	11
1 548	750	418	190	7 193	12
1 454	794	468	163	5 493	13
860	426	250	88	3 326	14
594	368	218	75	2 167	15
2 906	1 468	729	244	18 869	16
1 175	419	184	86	12 303	17
1 731	1 049	545	158	6 566	18
113	56	32	20	399	19
87	77	39	20	421	20
482	274	204	63	1 948	21
11	2	8	1	41	22
67	50	34	10	223	23
685	406	240	55	2 665	24
304	153	166	100	1 109	25
15	12	20	12	73	26
180	125	66	20	680	27
18	21	14	9	72	28
144	69	42	5	483	29
767	474	265	67	2 919	30
495	305	183	37	1 973	31
272	169	82	30	946	32
1 083	654	391	290	4 200	33
37	33	19	14	135	34
23	11	5	-	87	35
323	162	130	46	1 269	36
95	61	46	27	362	37

12. Bestand an verfügbaren Geräten

- Bauhauptgewerbe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betonmischer mit Trommelinhalt			Fahrmischer (Transportbetonmischer)	Verputzmaschinen	Turmdrehkrane mit Lastmoment		
		unter 250 l	250 l und mehr	zusammen			unter 16 mt	16 mt und mehr	zusammen
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	1 040	381	1 421	19	96	171	452	623
2	Duisburg	625	218	843	2	62	112	233	345
3	Essen	1 219	438	1 657	40	153	113	709	822
4	Krefeld	355	86	441	11	25	49	94	143
5	Leverkusen	108	35	143	-	5	33	19	52
6	Mönchengladbach	257	60	317	-	8	67	43	110
7	Mülheim a.d.Ruhr	181	60	241	-	21	28	65	93
8	Neuss	216	80	296	20	7	64	69	133
9	Oberhausen	470	111	581	-	43	83	107	190
10	Remscheid	263	35	298	-	7	38	48	86
11	Rheydt	141	52	193	6	9	32	25	57
12	Solingen	344	76	420	4	48	54	56	110
13	Wuppertal	592	141	733	4	54	98	126	224
Kreise									
14	Dinslaken	207	53	260	-	17	31	47	78
15	Düsseldorf-Mettmann	595	146	741	2	44	102	142	244
16	Geldern	291	40	331	-	9	51	41	92
17	Grevenbroich	543	153	696	8	42	119	150	269
18	Kempen-Krefeld	483	89	572	7	26	104	75	179
19	Kleve	307	56	363	-	1	51	43	94
20	Moers	616	215	831	13	45	144	160	304
21	Rees	341	74	415	3	28	39	79	118
22	Rhein-Wupper-Kreis	439	88	527	14	36	74	99	173
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	9 633	2 687	12 320	153	786	1 657	2 882	4 539
Kreisfreie Städte									
24	Aachen	482	101	583	3	66	81	120	201
25	Bonn	474	165	639	14	73	95	151	246
26	Köln	1 251	428	1 679	29	106	227	484	711
Kreise									
27	Aachen	508	89	597	7	105	87	76	163
28	Bergheim (Erft)	243	59	302	1	25	45	44	89
29	Düren	546	95	641	5	29	109	112	221
30	Euskirchen	490	143	633	16	42	109	99	208
31	Heinsberg	529	106	635	20	40	92	87	179
32	Köln	453	124	577	-	29	140	77	217
33	Oberbergischer Kreis	449	89	538	14	37	65	88	153
34	Rheinisch-Bergischer Kreis	631	179	810	3	94	117	172	289
35	Rhein-Sieg-Kreis	950	230	1 180	14	95	221	186	407
36	Reg.-Bez. Köln	7 006	1 808	8 814	126	741	1 388	1 696	3 084
Kreisfreie Städte									
37	Bocholt	102	24	126	8	9	4	20	24
38	Bottrop	121	30	151	-	15	26	20	46
39	Gelsenkirchen	321	106	427	11	58	51	94	145
40	Gladbeck	144	34	178	-	4	29	34	63
41	Münster (Westf.)	593	147	740	3	19	59	175	234
42	Recklinghausen	199	58	257	-	25	26	40	66

wirtschaft
Ende Juni 1973 nach Kreisen
insgesamt -

49

Bau- aufzüge	Förder- bänder	Stahlrohr- gerüste und Stahl- profil- gerüste t	Kompressoren	Bagger mit Löffelinhalt			Lkw mit Nutzlast			Lfd. Nr.
				unter 0,5 cbm	0,5 cbm und mehr	zusammen	unter 5 t	5 t und mehr	zusammen	
520	203	1 905	563	251	153	404	646	350	996	1
271	122	2 016	351	155	165	320	364	308	672	2
602	398	6 999	1 093	340	347	687	527	412	939	3
147	39	370	153	78	34	112	168	157	325	4
59	13	421	68	32	21	53	89	53	142	5
108	22	240	93	28	21	49	141	78	219	6
119	23	186	125	60	46	106	152	84	236	7
77	20	235	70	48	19	67	86	96	182	8
167	46	2 512	190	89	79	168	217	164	381	9
162	14	117	101	37	21	58	116	54	170	10
79	17	92	72	31	17	48	101	58	159	11
131	53	107	105	45	25	70	178	75	253	12
303	44	167	277	69	58	127	326	185	511	13
78	32	95	73	65	25	90	122	94	216	14
268	50	133	186	91	59	150	296	173	469	15
106	35	108	36	28	18	46	75	42	117	16
218	77	353	140	80	32	112	271	119	390	17
211	42	248	101	67	35	102	233	111	344	18
117	17	129	59	65	34	99	83	76	159	19
221	43	1 065	142	98	78	176	276	202	478	20
85	59	427	67	53	38	91	59	100	159	21
187	42	338	168	79	74	153	228	135	363	22
4 236	1 411	18 263	4 233	1 889	1 399	3 288	4 754	3 126	7 880	23
231	96	652	187	60	64	124	236	135	371	24
218	108	366	218	103	49	152	220	244	464	25
609	264	1 652	734	242	191	433	751	469	1 220	26
193	54	239	148	81	82	163	253	192	445	27
103	46	115	90	57	55	112	129	117	246	28
224	83	479	190	130	87	217	201	177	378	29
167	69	322	163	99	72	171	240	262	502	30
168	67	327	137	74	92	166	170	257	427	31
216	55	329	156	64	53	117	302	155	457	32
127	39	145	151	69	74	143	202	193	395	33
229	54	1 070	208	79	54	133	296	181	477	34
343	65	952	249	135	93	228	495	268	763	35
2 828	1 000	6 648	2 631	1 193	966	2 159	3 495	2 650	6 145	36
42	6	87	24	15	18	33	64	36	100	37
94	22	76	43	17	19	36	90	87	177	38
212	53	301	185	150	66	216	209	124	333	39
80	19	102	49	20	30	50	104	28	132	40
182	46	786	137	94	65	159	140	108	248	41
109	25	110	68	43	27	70	68	43	111	42

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betonmischer mit Trommelinhalt			Fahrmischer (Transportbetonmischer)	Verputzmaschinen	Turmdrehkrane mit Lastmoment		
		unter 250 l	250 l und mehr	zusammen			unter 16 mt	16 mt und mehr	zusammen
Kreise									
43	Ahaus	407	68	475	6	17	53	65	118
44	Beckum	373	61	434	3	11	48	75	123
45	Borken	403	95	498	7	19	48	66	114
46	Coesfeld	277	50	327	5	8	35	57	92
47	Lüdinghausen	291	66	357	-	24	43	71	114
48	Münster	293	53	346	1	19	38	57	95
49	Recklinghausen	651	147	798	2	50	74	149	223
50	Steinfurt	562	85	647	-	13	61	87	148
51	Tecklenburg	435	71	506	9	7	75	89	164
52	Warendorf	233	34	267	3	11	22	36	58
53	Reg.-Bez. Münster	5 405	1 129	6 534	58	309	692	1 135	1 827
Kreisfreie Stadt									
54	Bielefeld	672	132	804	20	28	117	150	267
Kreise									
55	Büren	297	44	341	4	14	35	42	77
56	Gütersloh	849	114	963	19	11	108	137	245
57	Herford	772	112	884	7	15	82	115	197
58	Höxter	315	47	362	6	8	42	39	81
59	Lippe	1 123	208	1 331	13	26	93	165	258
60	Minden-Lübbecke	1 027	104	1 131	12	12	121	89	210
61	Paderborn	422	73	495	-	21	69	89	158
62	Warburg	189	12	201	-	11	16	19	35
63	Reg.-Bez. Detmold	5 666	846	6 512	81	146	683	845	1 528
Kreisfreie Städte									
64	Bochum	417	99	516	4	19	60	113	173
65	Castrop-Rauxel	97	38	135	-	5	18	40	58
66	Dortmund	974	322	1 296	4	70	144	339	483
67	Hagen	299	95	394	5	37	53	68	121
68	Hamm	208	57	265	9	13	22	54	76
69	Herne	68	12	80	-	3	14	15	29
70	Iserlohn	90	31	121	-	11	11	25	36
71	Lünen	136	37	173	3	8	34	25	59
72	Wanne-Eickel	143	50	193	-	12	7	87	94
73	Wattenscheid	110	15	125	17	21	13	21	34
74	Witten	152	50	202	-	9	15	49	64
Kreise									
75	Arnsberg	358	79	437	6	14	79	61	140
76	Brilon	289	34	323	2	15	34	29	63
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	417	105	522	6	34	67	114	181
78	Iserlohn	372	106	478	16	48	56	91	147
79	Lippstadt	314	68	382	10	4	42	50	92
80	Lüdenscheid	399	87	486	1	49	69	61	130
81	Meschede	247	34	281	3	19	41	25	66
82	Olpe	308	55	363	11	45	54	41	95
83	Siegen	533	100	633	5	71	95	99	194
84	Soest	372	58	430	10	22	46	58	104
85	Unna	311	102	413	3	52	63	66	129
86	Wittgenstein	150	12	162	2	20	13	11	24
87	Reg.-Bez. Arnsberg	6 764	1 646	8 410	117	601	1 050	1 542	2 592
88	Nordrhein-Westfalen	34 474	8 116	42 590	535	2 583	5 470	8 100	13 570

Ende Juni 1973 nach Kreisen

insgesamt -

Bau- aufzüge	Förder- bänder	Stahlrohr- gerüste und Stahl- profil- gerüste t	Kompressoren	Bagger mit Löffelinhalt			Lkw mit Nutzlast			Lfd. Nr.
				unter 0,5 cbm	0,5 cbm und mehr	zusammen	unter 5 t	5 t und mehr	zusammen	
146	28	407	51	54	42	96	124	72	196	43
156	32	320	95	60	45	105	149	110	259	44
136	31	496	70	53	68	121	104	106	210	45
134	20	326	49	33	20	53	87	73	160	46
114	15	203	81	44	45	89	122	87	209	47
112	20	225	45	41	25	66	82	63	145	48
256	43	648	188	172	104	276	282	205	487	49
213	39	388	67	77	46	123	135	85	220	50
106	76	447	71	80	44	124	118	77	195	51
80	7	241	28	25	15	40	60	55	115	52
2 172	482	5 163	1 251	978	679	1 657	1 938	1 359	3 297	53
290	70	668	194	125	84	209	305	175	480	54
77	22	132	61	45	23	68	58	85	143	55
263	45	737	151	108	88	196	246	166	412	56
269	112	508	173	84	49	133	272	170	442	57
86	24	155	58	40	32	72	68	91	159	58
449	70	793	223	127	110	237	378	196	574	59
304	130	698	207	154	95	249	308	238	546	60
138	28	666	127	77	42	119	102	194	296	61
42	15	52	33	36	14	50	37	48	85	62
1 918	516	4 409	1 227	796	537	1 333	1 774	1 363	3 137	63
183	72	361	169	90	98	188	233	137	370	64
41	8	43	70	44	34	78	90	79	169	65
441	105	1 105	445	136	169	305	579	288	867	66
119	34	152	203	75	81	156	177	84	261	67
86	22	137	52	35	35	70	38	65	103	68
32	4	17	27	22	24	46	44	25	69	69
70	4	59	53	30	15	45	62	42	104	70
64	22	157	40	19	21	40	71	53	124	71
56	33	397	94	58	67	125	88	108	196	72
58	15	304	29	10	7	17	48	27	75	73
63	9	929	56	30	26	56	80	71	151	74
112	28	61	106	46	55	101	150	118	268	75
107	34	43	77	25	34	59	78	83	161	76
171	60	167	203	70	44	114	221	87	308	77
191	26	161	126	41	42	83	180	121	301	78
119	20	377	73	41	25	66	70	85	155	79
199	45	123	197	77	59	136	211	139	350	80
79	36	98	72	43	37	80	86	90	176	81
105	36	84	105	26	34	60	110	76	186	82
198	75	456	188	96	80	176	195	150	345	83
100	59	171	101	49	45	94	109	83	192	84
140	25	103	92	47	44	91	188	71	259	85
25	18	29	49	41	18	59	49	80	129	86
2 759	790	5 534	2 627	1 151	1 094	2 245	3 157	2 162	5 319	87
13 913	4 199	40 017	11 969	6 007	4 675	10 682	15 118	10 660	25 778	88

B. Bau
noch: 12. Bestand an verfügbaren Geräten
- Bauhauptgewerbe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Autokrane und Mobilkrane	Zugmaschinen, Traktoren	Planier- raupen	Schürf- wagen	Erdhobel (Grader)	Lader	Schütter (Vorder- kipper, Dumper)	Straßen	
									Betonstraßen	Fertiger und Verteiler
Kreisfreie Städte										
1	Düsseldorf	41	35	112	6	24	173	240	11	
2	Duisburg	18	13	85	5	1	184	70	1	
3	Essen	89	87	180	18	10	292	137	44	
4	Krefeld	9	18	40	-	9	62	38	3	
5	Leverkusen	1	2	18	-	-	15	11	-	
6	Mönchengladbach	6	4	24	1	4	31	5	-	
7	Mülheim a.d.Ruhr	7	3	29	-	-	40	16	1	
8	Neuss	2	4	23	1	2	39	7	-	
9	Oberhausen	15	8	48	-	4	65	19	2	
10	Remscheid	5	6	19	-	-	47	9	-	
11	Rheydt	-	3	6	-	2	22	3	-	
12	Solingen	5	1	24	2	1	43	11	2	
13	Wuppertal	7	6	55	1	2	84	19	-	
Kreise										
14	Dinslaken	8	7	32	-	2	44	11	-	
15	Düsseldorf-Mettmann	3	5	50	-	1	79	20	1	
16	Geldern	-	4	18	-	2	21	4	-	
17	Grevenbroich	18	10	19	-	2	40	14	31	
18	Kempen-Krefeld	17	13	40	-	4	42	12	-	
19	Kleve	5	19	32	-	6	25	22	4	
20	Moers	22	30	55	7	4	85	24	1	
21	Rees	7	11	47	1	6	34	17	16	
22	Rhein-Wupper-Kreis	7	6	48	3	4	59	32	1	
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	292	295	1 004	45	90	1 526	741	118	
Kreisfreie Städte										
24	Aachen	8	7	45	-	2	40	31	1	
25	Bonn	8	3	44	3	5	39	28	3	
26	Köln	58	46	138	10	8	162	164	17	
Kreise										
27	Aachen	5	6	68	-	5	40	25	2	
28	Bergheim (Erfst)	7	12	32	1	6	38	23	5	
29	Düren	9	12	51	2	12	62	38	1	
30	Euskirchen	8	26	84	1	17	77	29	4	
31	Heinsberg	14	10	53	1	11	39	16	2	
32	Köln	15	17	38	2	6	53	25	6	
33	Oberbergischer Kreis	3	15	74	-	10	91	41	1	
34	Rheinisch-Bergischer Kreis	4	7	41	2	3	72	14	-	
35	Rhein-Sieg-Kreis	16	25	95	2	14	61	38	1	
36	Reg.-Bez. Köln	155	186	763	24	99	774	472	43	
Kreisfreie Städte										
37	Bocholt	3	-	7	-	1	26	4	1	
38	Bottrop	1	7	16	-	2	22	-	22	
39	Gelsenkirchen	9	8	53	1	3	93	29	-	
40	Gladbeck	1	2	13	-	1	31	5	-	
41	Münster (Westf.)	5	33	54	1	11	104	66	23	
42	Recklinghausen	6	10	10	-	1	19	8	1	

baumaschinen für Schwarzdecken			Straßenwalzen, (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen)			Verdich- tungs- maschinen für Böden und Beton	Gummi- radwalzen	Boden- stabilisie- rungs- (Vermörte- lungs-) maschinen	Rammen (ohne Hand- rammen)	Beton- pumpen aller Art	Lfd. Nr.
Fertiger	Misch- anlagen	Bitumen-, Teer-, Guß- asphalt- kocher	unter 8 t	8 t und mehr	zusammen						
38	7	79	132	75	207	453	14	6	126	110	1
15	5	27	47	37	84	213	2	6	106	30	2
34	9	69	190	70	260	609	7	32	135	103	3
20	4	4	61	28	89	92	1	-	15	17	4
4	-	2	18	2	20	80	-	-	12	3	5
13	-	2	21	10	31	65	2	-	3	3	6
11	1	7	32	21	53	65	-	-	13	4	7
11	-	10	23	6	29	71	-	-	7	7	8
8	-	5	56	24	80	155	2	2	44	16	9
3	-	3	34	6	40	28	1	-	30	7	10
4	-	4	23	8	31	32	1	-	14	9	11
7	-	1	35	10	45	64	1	-	33	2	12
12	-	13	75	19	94	120	1	-	31	16	13
8	1	1	18	19	37	79	-	1	8	-	14
18	1	5	62	20	82	140	4	1	16	4	15
9	1	1	14	11	25	51	1	-	6	-	16
10	3	11	23	9	32	97	1	-	9	19	17
16	-	4	24	18	42	63	-	1	27	1	18
11	1	10	33	18	51	48	6	1	7	2	19
18	-	6	55	26	81	83	1	-	31	12	20
8	2	6	25	14	39	43	2	-	15	12	21
12	-	8	41	21	62	106	1	7	37	3	22
290	35	278	1 042	472	1 514	2 757	48	57	725	380	23
12	2	12	72	13	85	139	1	4	27	8	24
15	2	11	58	22	80	141	7	1	27	17	25
61	21	128	172	57	229	451	13	8	119	58	26
22	2	17	63	38	101	73	5	5	21	3	27
21	6	5	36	17	53	107	6	-	11	11	28
14	3	11	64	21	85	167	4	10	43	5	29
25	12	13	61	35	96	133	10	2	44	4	30
25	2	12	35	16	51	98	13	3	67	8	31
22	4	23	56	17	73	75	3	3	25	3	32
23	2	5	57	39	96	87	2	-	23	4	33
14	1	6	54	17	71	108	2	3	22	4	34
15	1	33	54	28	82	119	2	8	40	8	35
269	58	276	782	320	1 102	1 698	68	47	469	133	36
4	-	3	9	6	15	39	1	-	3	1	37
8	1	74	15	10	25	32	1	1	21	-	38
14	1	10	62	33	95	177	1	2	59	23	39
-	-	5	12	5	17	19	-	1	29	4	40
26	7	39	86	50	136	314	10	-	31	13	41
5	4	2	15	9	24	88	1	-	19	1	42

B. Bau
noch: 12. Bestand an verfügbaren Geräten
- Bauhauptgewerbe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Autokrane und Mobilkrane	Zugmaschinen, Traktoren	Planier- raupen	Schürf- wagen	Erdhobel (Grader)	Lader	Schütter (Vorder- kipper, Dumper)	Straßen	
									Betonstraßen	
									Fertiger und Verteiler	
Kreise										
43	Ahaus	11	10	33	-	7	43	9	1	
44	Beckum	6	16	59	-	12	53	22	14	
45	Borken	9	17	63	18	13	44	8	-	
46	Coesfeld	8	8	21	-	4	32	12	-	
47	Lüdinghausen	7	15	38	-	3	41	4	1	
48	Münster	7	8	27	2	1	26	9	-	
49	Recklinghausen	13	30	81	-	14	148	25	5	
50	Steinfurt	2	13	43	-	7	43	43	-	
51	Tecklenburg	5	17	42	1	11	36	58	2	
52	Warendorf	4	3	12	-	6	20	8	1	
53	Reg.-Bez. Münster	97	197	572	23	97	781	310	71	
Kreisfreie Stadt										
54	Bielefeld	19	14	74	3	6	76	66	6	
Kreise										
55	Büren	2	4	21	-	5	25	13	-	
56	Gütersloh	20	25	51	1	8	76	34	1	
57	Herford	12	23	56	-	8	45	10	-	
58	Höxter	6	4	30	-	5	40	6	-	
59	Lippe	10	25	79	4	15	83	39	2	
60	Minden-Lübbecke	12	34	111	-	10	76	57	2	
61	Paderborn	6	5	40	4	11	46	29	1	
62	Warburg	-	1	15	-	3	15	5	-	
63	Reg.-Bez. Detmold	87	135	477	12	71	482	259	12	
Kreisfreie Städte										
64	Bochum	2	5	74	6	6	81	15	-	
65	Castrop-Rauxel	2	8	28	-	3	39	12	-	
66	Dortmund	42	23	116	1	15	206	110	2	
67	Hagen	5	8	60	-	2	81	24	7	
68	Hamm	3	5	25	-	1	45	17	1	
69	Herne	1	3	12	2	-	4	3	-	
70	Iserlohn	1	3	6	-	2	17	4	-	
71	Lünen	9	2	19	-	1	21	3	-	
72	Wanne-Eickel	7	7	51	1	5	49	26	1	
73	Wattenscheid	2	4	8	-	-	11	1	-	
74	Witten	1	4	18	-	1	42	15	-	
Kreise										
75	Arnsberg	7	6	47	3	5	58	12	3	
76	Brilon	3	5	38	-	5	22	5	-	
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	4	5	39	-	1	95	25	1	
78	Iserlohn	9	7	44	3	6	43	20	1	
79	Lippstadt	-	8	19	-	7	32	24	4	
80	Lüdenscheid	3	14	52	1	9	72	44	-	
81	Meschede	2	7	55	2	7	41	15	1	
82	Olpe	7	2	44	-	4	48	12	-	
83	Siegen	7	6	82	-	7	93	114	2	
84	Soest	1	17	39	3	4	49	11	20	
85	Unna	5	11	30	-	2	51	10	-	
86	Wittgenstein	1	4	25	-	7	36	20	-	
87	Reg.-Bez. Arnsberg	124	164	931	22	100	1 236	542	43	
88	Nordrhein-Westfalen	755	977	3 747	126	457	4 799	2 324	287	

Ende Juni 1973 nach Kreisen

insgesamt -

baumaschinen für			Straßenwalzen, (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen)			Verdich- tungs- maschinen für Böden und Beton	Gummi- radwalzen	Boden- stabilisie- rungs- (Vermörte- lungs-) maschinen	Rammen (ohne Hand- rammen)	Beton- pumpen aller Art	Lfd. Nr.
Schwarzdecken			unter 8 t	8 t und mehr	zusammen						
Fertiger	Misch- anlagen	Bitumen-, Teer-, Guß- asphalt- kocher									
8	1	6	23	20	43	39	4	-	14	3	43
21	7	14	38	24	62	92	4	-	10	-	44
8	1	3	23	21	44	55	4	-	18	1	45
5	1	7	21	15	36	50	2	1	9	1	46
9	-	6	24	7	31	51	2	-	17	-	47
5	-	5	11	9	20	43	-	2	13	-	48
35	-	23	88	44	132	298	9	2	78	26	49
9	-	4	15	13	28	64	1	-	22	3	50
17	2	9	29	19	48	113	11	-	31	5	51
3	1	5	6	6	12	25	1	-	6	-	52
177	26	215	477	291	768	1 499	52	9	380	81	53
24	7	32	87	38	125	133	13	-	42	16	54
10	1	3	23	12	35	24	-	2	13	1	55
19	2	7	44	32	76	105	1	1	59	1	56
16	6	26	24	26	50	87	1	-	23	15	57
15	-	14	30	24	54	31	2	-	13	2	58
32	3	11	84	41	125	177	7	13	49	9	59
26	6	28	55	27	82	172	2	3	65	8	60
13	-	1	44	19	63	67	-	1	14	4	61
9	-	1	12	15	27	22	-	-	2	-	62
164	25	123	403	234	637	818	26	20	280	56	63
9	2	10	43	17	60	151	-	1	61	14	64
13	-	7	26	9	35	64	4	-	11	1	65
66	3	92	151	67	218	207	13	6	82	38	66
17	-	5	90	35	125	192	2	5	54	8	67
10	-	6	36	13	49	28	1	1	38	4	68
-	-	6	2	1	3	9	-	2	16	2	69
4	-	1	12	8	20	30	-	1	6	5	70
11	-	6	18	9	27	44	-	1	7	4	71
4	2	4	21	33	54	196	3	7	61	8	72
1	-	3	3	1	4	5	-	-	2	2	73
5	-	-	21	8	29	36	-	-	17	2	74
13	1	3	39	24	63	31	1	-	22	1	75
11	2	5	20	19	39	18	-	-	9	-	76
14	-	6	54	30	84	105	3	-	27	8	77
15	4	7	37	24	61	46	4	1	17	7	78
17	4	3	25	19	44	45	-	-	9	1	79
22	1	12	53	31	84	81	1	7	37	4	80
13	2	9	32	19	51	39	3	1	9	1	81
13	-	6	43	17	60	49	-	2	13	1	82
13	-	20	70	29	99	106	9	2	24	8	83
23	7	33	47	32	79	121	7	3	11	6	84
13	-	17	36	10	46	42	4	2	37	10	85
8	1	7	30	13	43	35	1	1	11	1	86
315	29	268	909	468	1 377	1 680	56	43	581	136	87
1 215	173	1 160	3 613	1 785	5 398	8 452	250	176	2 435	786	88

1. Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum und veranschlagte
a) Land insgesamt

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude				Sonstige ¹⁾ Baumaßnahmen	
					Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Woh- nungen	Ver- anschlagte reine Baukosten
					Anzahl	1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 DM
Wohnbau	52 259	166 165	74 622,4	12 950 127,4	52 259	162 270	74 622,4	12 552 856,2	3 895	397 271,2
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	330	2 234	717,0	134 981,6	330	2 194	717,0	131 666,7	40	3 314,9
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	4 365	27 142	10 299,5	1 717 927,2	4 365	27 127	10 299,5	1 717 130,6	15	796,6
Sonstige Wohnungs- unternehmen	4 815	24 875	9 501,4	1 601 389,2	4 815	24 862	9 501,4	1 600 507,2	13	882,0
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	3 481	19 626	7 238,8	1 217 176,3	3 481	19 504	7 238,8	1 208 365,9	122	8 810,4
Private Haushalte . .	39 268	92 288	46 865,7	8 278 653,1	39 268	88 583	46 865,7	7 895 185,8	3 705	383 467,3
Nichtwohnbau	9 161	3 358	54 210,4	7 305 299,1	9 161	3 240	54 210,4	6 826 654,4	118	478 644,7
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 547	398	11 945,3	2 801 991,8	1 547	388	11 945,3	2 682 117,7	10	119 874,1
Unternehmen und freie Berufe	6 650	2 476	40 280,8	4 249 936,0	6 650	2 393	40 280,8	3 914 655,4	83	335 280,6
Private Haushalte . .	964	484	1 984,3	253,371,3	964	459	1 984,3	229 881,3	25	23 490,0
Anstaltsgebäude . . .	442	192	2 902,3	802 821,5	442	190	2 902,3	783 273,0	2	19 548,5
Bürogebäude	740	525	5 307,7	1 208 687,1	740	531	5 307,7	1 152 011,2	- 6	56 675,9
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . . .	1 504	67	2 787,9	131 808,5	1 504	65	2 787,9	123 050,1	2	8 758,4
Gewerbliche Betriebsgebäude . . .	4 190	2 258	32 549,4	3 002 527,0	4 190	2 149	32 549,4	2 725 796,2	109	276 730,8
Schulen	311	37	4 046,0	972 555,1	311	33	4 046,0	900 696,1	4	71 859,0
Sonstige Nichtwohngebäude . .	1 974	279	6 617,1	1 186 899,9	1 974	272	6 617,1	1 141,827,8	7	45 072,1

1) Bei Baumaßnahmen in bestehenden Gebäuden wurden die Zu- und Abgänge an Wohnungen und Räumen miteinander saldiert.

reine Baukosten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren

b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude		Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude				Sonstige Baumaßnahmen 1)	
	Gebäude	Woh- nungen			Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Woh- nungen	Ver- anschlagte reine Baukosten
			Anzahl	1 000 cbm						
Wohnbau	15 624	78 939	30 336,2	5 336 089,2	15 624	77 176	30 336,2	5 189 049,8	1 763	147 039,4
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbsscharakter	198	1 631	506,4	96 648,5	198	1 608	506,4	94 678,3	23	1 970,2
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	2 241	18 385	6 720,0	1 123 033,3	2 241	18 371	6 720,0	1 122 286,0	14	747,3
Sonstige Wohnungs- unternehmen	1 780	11 928	4 403,5	766 659,1	1 780	11 920	4 403,5	766 345,1	8	314,0
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	1 260	10 857	3 554,7	601 628,9	1 260	10 758	3 554,7	595 876,1	99	5 752,8
Private Haushalte . .	10 145	36 138	15 151,6	2 748 119,4	10 145	34 519	15 151,6	2 609 864,3	1 619	138 255,1
Nichtwohnbau	3 392	1 727	27 532,3	4 443 699,4	3 392	1 675	27 532,3	4 136 494,7	52	307 204,7
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbsscharakter	681	187	6 729,9	1 750 382,9	681	182	6 729,9	1 678 639,4	5	71 743,5
Unternehmen und freie Berufe	2 325	1 302	19 851,3	2 552 250,0	2 325	1 267	19 851,3	2 328 726,7	35	223 523,3
Private Haushalte . .	386	238	951,1	141 066,5	386	226	951,1	129 128,6	12	11 937,9
Anstaltsgebäude . . .	201	74	1 760,7	540 127,0	201	74	1 760,7	525 272,5	-	14 854,5
Bürogebäude	414	350	4 100,1	962 767,5	414	354	4 100,1	923 485,2	- 4	39 282,3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . . .	136	10	298,0	15 463,3	136	11	298,0	14 696,5	- 1	766,8
Gewerbliche Betriebsgebäude . . .	1 617	1 120	15 551,8	1 626 008,7	1 617	1 071	15 551,8	1 447 369,9	49	178 638,8
Schulen	166	18	2 512,4	625 223,3	166	16	2 512,4	581 899,4	2	43 323,9
Sonstige Nichtwohngebäude . .	858	155	3 309,3	674 109,6	858	149	3 309,3	643 771,2	6	30 338,4

noch: 1. Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum
und veranschlagte reine Baukosten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren
c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude				Sonstige Baumaßnahmen ¹⁾	
					Gebäude	Wohnungen	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten
					Anzahl	1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 DM
Wohnbau	36 635	87 226	44 286,2	7 614 038,2	36 635	85 094	44 286,2	7 363 806,4	2 132	250 231,8
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbcharakter	132	603	210,6	38 333,1	132	586	210,6	36 988,4	17	1 344,7
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 124	8 757	3 579,5	594 893,9	2 124	8 756	3 579,5	594 844,6	1	49,3
Sonstige Wohnungsunternehmen	3 035	12 947	5 097,9	834 730,1	3 035	12 942	5 097,9	834 162,1	5	568,0
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	2 221	8 769	3 684,1	615 547,4	2 221	8 746	3 684,1	612 489,8	23	3 057,6
Private Haushalte . .	29 123	56 150	31 714,1	5 530 533,7	29 123	54 064	31 714,1	5 285 321,5	2 086	245 212,2
Nichtwohnbau	5 769	1 631	26 678,1	2 861 599,7	5 769	1 565	26 678,1	2 690 159,7	66	171 440,0
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbcharakter	866	211	5 215,4	1 051 608,9	866	206	5 215,4	1 003 478,3	5	48 130,6
Unternehmen und freie Berufe	4 325	1 174	20 429,5	1 697 686,0	4 325	1 126	20 429,5	1 585 928,7	48	111 757,3
Private Haushalte . .	578	246	1 033,2	112 304,8	578	233	1 033,2	100 752,7	13	11 552,1
Anstaltsgebäude . . .	241	118	1 141,6	262 694,5	241	116	1 141,6	258 000,5	2	4 694,0
Bürogebäude	326	175	1 207,6	245 919,6	326	177	1 207,6	228 526,0	- 2	17 393,6
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . . .	1 368	57	2 489,9	116 345,2	1 368	54	2 489,9	108 353,6	3	7 991,6
Gewerbliche Betriebsgebäude . . .	2 573	1 138	16 997,6	1 376 518,3	2 573	1 078	16 997,6	1 278 426,3	60	98 092,0
Schulen	145	19	1 533,6	347 331,8	145	17	1 533,6	318 796,7	2	28 535,1
Sonstige Nichtwohngebäude . .	1 116	124	3 307,8	512 790,3	1 116	123	3 307,8	498 056,6	1	14 733,7

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1973 nach Kreisen und Gemeinden
 mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohnbau				Nichtwohnbau		
	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	umbauter Raum
	Anzahl		1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl		1 000 cbm
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	405	4 045	1 220,7	239 552,6	159	110	1 295,9
Duisburg	277	2 005	704,3	123 921,0	144	25	964,2
Essen	650	4 687	1 771,8	281 015,1	141	79	1 500,5
Krefeld	536	1 894	794,3	147 366,3	146	23	916,4
Leverkusen	173	1 180	453,9	82 259,6	46	5	472,1
Mönchengladbach	471	1 642	654,1	118 970,0	67	58	620,3
Mülheim a.d.Ruhr	331	2 040	755,5	131 038,5	78	34	652,2
Neuss	230	1 570	586,6	92 181,5	73	31	547,5
Oberhausen	411	1 971	755,4	121 598,0	70	20	609,2
Remscheid	210	811	330,0	54 843,0	48	38	185,7
Rheydt	137	1 002	381,4	68 109,8	35	5	374,6
Solingen	304	1 215	489,2	100 572,1	59	6	392,9
Wuppertal	560	2 817	1 076,4	211 314,1	84	52	567,7
Kreise							
Dinslaken	434	1 303	599,5	90 869,4	57	10	209,2
darunter Dinslaken, Stadt . .	174	443	214,1	31 974,7	9	7	65,4
Düsseldorf-Mettmann	1 614	6 586	2 711,8	491 219,7	314	156	2 012,4
darunter Velbert, Stadt	103	503	214,5	35 113,1	25	1	353,8
Geldern	557	786	507,0	79 152,9	280	26	708,5
Grevenbroich	1 633	5 118	2 309,5	435 209,2	219	78	1 299,6
Kempen-Krefeld	907	2 280	1 118,2	196 704,1	153	41	728,9
darunter Viersen, Stadt	173	592	262,1	49 145,7	50	8	202,1
Kleve	532	1 016	556,0	88 434,9	117	33	479,8
Moers	1 165	3 643	1 646,4	277 864,2	170	144	683,0
darunter Rheinhausen, Stadt . .	121	355	156,0	26 441,5	13	2	44,0
Moers, Stadt	154	476	209,6	36 322,6	24	107	224,4
Rees	740	1 705	909,3	138 695,5	144	14	746,2
Rhein-Wupper-Kreis	869	2 545	1 116,1	201 707,7	143	109	760,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	13 146	51 861	21 447,4	3 772 599,2	2 747	1 097	16 727,1
Kreisfreie Städte							
Aachen	483	2 434	894,0	145 589,0	124	40	607,7
Bonn	478	2 201	905,4	170 620,2	100	70	962,8
Köln	721	6 930	2 154,0	402 109,5	211	281	2 678,8
Kreise							
Aachen	1 042	2 679	1 251,6	203 623,5	72	24	418,0
Bergheim (Erfst)	836	3 352	1 378,8	207 576,1	79	60	781,5
Düren	942	1 714	1 027,1	142 593,1	102	15	501,9
darunter Düren, Stadt	199	545	283,9	37 198,0	35	7	225,4
Euskirchen	1 080	1 942	1 104,5	177 362,8	90	31	400,8
Heinsberg	1 256	2 274	1 296,8	199 397,5	120	43	872,1
Köln	1 775	7 455	3 123,7	532 322,3	121	61	1 094,2
darunter Hürth	118	647	250,9	42 975,0	1	3	2,2
Oberbergischer Kreis	804	1 724	852,0	143 734,0	87	90	403,6
Rheinisch-Bergischer Kreis . . .	1 439	5 740	2 448,8	394 068,9	202	97	1 695,7
darunter Porz am Rhein, Stadt .	305	2 413	892,2	147 112,7	73	9	1 084,4
Rhein-Sieg-Kreis	3 144	6 696	3 438,0	576 684,2	137	56	1 181,6
darunter Troisdorf, Stadt . . .	359	1 315	595,3	99 850,1	32	27	317,6
Reg.-Bez. Köln	14 000	45 141	19 874,7	3 295 681,1	1 445	868	11 598,7
Kreisfreie Städte							
Bocholt	117	255	138,2	23 804,6	26	29	224,9
Bottrop	151	606	239,3	41 329,0	35	9	156,5
Gelsenkirchen	254	2 260	868,3	147 192,9	82	59	638,6
Gladbeck	78	562	211,0	35 783,4	53	4	550,0
Münster (Westf.)	300	2 154	593,8	114 802,4	92	31	668,6
Recklinghausen	197	665	278,6	51 185,0	38	9	121,4

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

noch: 2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1973 nach Kreisen und Gemeinden
mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohnbau				Nichtwohnbau		
	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	umbauter Raum
	Anzahl		1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl		1 000 cbm
Kreise							
Ahaus	687	1 177	741,8	115 419,8	159	25	576,2
Beckum	685	1 259	763,6	140 193,1	145	39	643,8
Borken	559	1 041	652,3	89 246,3	164	12	345,2
Coesfeld	508	839	548,4	101 313,7	143	20	441,3
Lüdinghausen	698	1 642	847,6	154 559,6	103	26	463,2
Münster	909	2 129	1 149,1	190 428,3	131	25	442,1
Recklinghausen	1 324	4 049	1 886,7	317 611,4	243	109	879,7
darunter Marl, Stadt	108	427	179,2	32 843,2	28	12	82,3
Herten, Stadt	300	870	412,2	70 424,7	18	3	163,5
Steinfurt	861	1 532	924,7	158 704,1	185	27	786,4
darunter Rheine, Stadt	86	209	105,6	15 787,7	19	5	105,3
Tecklenburg	747	1 240	781,8	137 116,3	110	15	409,5
Warendorf	377	662	428,3	72 123,8	74	8	197,4
Reg.-Bez. Münster	8 452	22 072	11 053,5	1 890 813,7	1 783	447	7 544,8
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	604	2 990	1 238,1	211 182,5	85	57	808,1
Kreise							
Büren	479	701	509,5	89 512,0	148	12	315,2
Gütersloh	1 468	3 021	1 674,1	319 113,4	266	32	1 432,9
darunter Gütersloh, Stadt	340	821	433,7	75 060,6	67	16	510,2
Herford	723	1 690	898,7	173 198,9	151	35	1 106,4
darunter Herford, Stadt	146	614	279,0	56 963,2	49	11	402,3
Höxter	371	804	439,7	77 246,1	91	48	366,2
Lippe	1 286	3 123	1 499,0	282 342,5	237	44	1 219,0
darunter Detmold, Stadt	268	662	311,8	56 595,5	30	4	101,9
Minden-Lübbecke	870	1 961	1 061,3	201 138,1	151	26	836,3
Paderborn	938	2 598	1 298,8	218 417,1	120	27	947,9
darunter Paderborn, Stadt	205	637	284,4	49 875,5	46	12	682,1
Warburg	201	306	186,9	35 671,8	51	6	182,7
Reg.-Bez. Detmold	6 940	17 194	8 806,1	1 607 822,4	1 300	287	7 214,7
Kreisfreie Städte							
Bochum	477	2 542	984,2	173 814,2	118	27	868,3
Castrop-Rauxel	170	547	243,3	37 200,1	32	15	159,6
Dortmund	872	4 680	1 788,9	309 025,0	202	142	1 701,9
Hagen	228	986	372,9	69 894,0	46	31	671,2
Hamm	154	648	265,0	51 267,0	44	8	242,0
Herne	109	578	211,4	37 705,5	32	3	254,5
Iserlohn	81	514	241,5	43 906,8	26	9	127,2
Lünen	101	389	143,4	27 849,4	43	54	396,1
Wanne-Eickel	41	220	90,5	14 599,1	23	21	99,2
Wattenscheid	176	1 320	437,8	66 525,2	45	74	238,5
Witten	190	573	235,3	37 340,9	33	- 4	160,9
Kreise							
Arnsberg	547	1 282	670,9	116 217,2	69	19	512,7
Brilon	420	866	428,5	74 326,7	106	23	243,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	695	2 294	1 037,6	183 717,6	160	28	871,6
darunter Hattingen, Stadt	124	346	169,9	27 095,8	5	-	9,6
Iserlohn	741	1 883	927,8	153 655,1	97	30	590,3
Lippstadt	490	1 055	584,9	92 295,3	79	5	320,7
Lüdenscheid	630	1 753	812,6	161 056,3	163	40	618,3
darunter Lüdenscheid, Stadt	97	389	162,6	33 281,3	44	21	197,8
Meschede	275	605	299,3	56 372,3	57	14	192,1
Olpe	495	958	523,1	99 121,7	76	25	343,0
Siegen	937	2 268	1 087,5	215 896,7	181	57	1 024,5
darunter Siegen, Stadt	121	440	191,7	36 609,8	40	9	126,3
Soest	651	1 209	686,3	117 814,0	101	7	415,8
Unna	1 077	2 412	1 202,7	207 732,4	94	21	886,2
darunter Unna, Stadt	313	648	315,4	55 200,5	22	2	259,9
Wittgenstein	164	315	165,3	35 878,5	59	10	187,0
Reg.-Bez. Arnsberg	9 721	29 897	13 440,7	2 383 211,0	1 886	659	11 125,1
Nordrhein-Westfalen	52 259	166 165	74 622,4	12 950 127,4	9 161	3 358	54 210,4

Anmerkung S. 59

3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude als Fertigteilbauten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren

a) Land insgesamt

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume
	Anzahl		100 qm		1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl

Wohnbau

Gebietkörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	20	42	34	5	19,1	3 864,1	150
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	114	1 433	1 164	54	544,1	85 378,4	6 074
Sonstige Wohnungsunternehmen	134	2 073	1 662	93	710,4	108 043,8	7 960
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	216	1 403	907	92	442,2	71 670,4	4 081
Private Haushalte	4 270	5 940	6 042	413	3 531,3	619 683,9	28 699
Wohngebäude insgesamt	4 754	10 891	9 808	656	5 247,1	888 640,6	46 964
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3 847	3 847	4 500	318	2 797,9	497 771,9	21 338
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	622	1 244	1 078	76	555,6	99 489,3	5 279
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	285	5 800	4 230	263	1 893,6	291 379,4	20 347

Nichtwohnbau

Gebietkörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	347	15	14	5 070	2 616,2	581 734,2	64
Unternehmen und freie Berufe	1 000	81	82	11 713	6 845,1	474 844,5	362
Private Haushalte	85	7	4	316	151,6	12 377,9	26
Nichtwohngebäude insgesamt	1 432	103	99	17 099	9 612,9	1 068 956,6	452
davon							
Anstaltsgebäude	71	4	2	650	264,2	68 080,9	13
Bürogebäude	84	11	10	774	391,0	72 101,5	42
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	159	5	7	1 060	418,0	12 602,8	35
Gewerbliche Betriebsgebäude	599	61	60	9 364	5 883,2	367 873,7	260
Schulen	162	4	4	2 152	1 032,7	244 175,6	21
Sonstige Nichtwohngebäude	357	18	17	3 099	1 623,8	304 122,1	81

noch: 3. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude als

b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume
	Anzahl		100 qm		1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl

Wohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbcharakter	5	5	5	1	2,3	562,5	25
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	51	1 136	908	46	422,2	65 451,0	4 469
Sonstige Wohnungsunternehmen	19	720	563	29	237,2	41 519,5	2 713
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	93	581	345	15	169,8	26 949,0	1 716
Private Haushalte	738	958	1 047	62	617,7	114 106,3	4 904
Wohngebäude insgesamt	906	3 400	2 868	152	1 449,2	248 588,3	13 827
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	673	673	835	46	515,8	95 692,8	3 824
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	116	232	206	13	109,0	20 428,1	994
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	117	2 495	1 827	93	824,4	132 467,4	9 009

Nichtwohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbcharakter	175	7	6	2 907	1 452,0	347 239,9	30
Unternehmen und freie Berufe	394	36	33	4 845	2 799,6	218 975,0	144
Private Haushalte	41	-	-	119	44,8	3 420,9	-
Nichtwohngebäude insgesamt	610	43	39	7 872	4 296,4	569 635,8	174
davon							
Anstaltsgebäude	29	1	1	263	111,2	23 820,4	5
Bürogebäude	43	8	7	489	260,2	51 608,1	30
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	31	-	-	232	94,1	2 318,5	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	222	20	19	3 747	2 322,0	149 996,6	77
Schulen	94	2	2	1 447	697,1	165 639,7	11
Sonstige Nichtwohngebäude	191	12	10	1 694	811,8	176 252,5	51

Fertigteilbauten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren

c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume
	Anzahl		100 qm		1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl

Wohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	15	37	29	4	16,8	3 301,6	125
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	63	297	256	8	121,9	19 927,4	1 605
Sonstige Wohnungsunternehmen	115	1 353	1 099	64	473,2	66 524,3	5 247
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	123	822	562	77	272,4	44 721,4	2 365
Private Haushalte	3 532	4 982	4 995	351	2 913,6	505 577,6	23 795
Wohngebäude insgesamt	3 848	7 491	6 940	504	3 797,9	640 052,3	33 137
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3 174	3 174	3 665	272	2 282,1	402 079,1	17 514
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	506	1 012	872	63	446,6	79 061,2	4 285
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	168	3 305	2 403	170	1 069,2	158 912,0	11 338

Nichtwohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	172	8	8	2 163	1 164,2	234 494,3	34
Unternehmen und freie Berufe	606	45	49	6 868	4 045,5	255 869,5	218
Private Haushalte	44	7	4	197	106,8	8 957,0	26
Nichtwohngebäude insgesamt	822	60	60	9 227	5 316,5	499 320,8	278
davon							
Anstaltsgebäude	42	3	1	387	153,0	44 260,5	8
Bürogebäude	41	3	3	285	130,8	20 493,4	12
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	128	5	7	828	323,9	10 284,3	35
Gewerbliche Betriebsgebäude	377	41	41	5 617	3 561,2	217 877,1	183
Schulen	68	2	2	705	335,6	78 535,9	10
Sonstige Nichtwohngebäude	166	6	7	1 405	812,0	127 869,6	30

1. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1973

Bauherren Genehmigungszeiträume	Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude		Sonstige Baumaßnahmen
	Gebäude	Wohnungen	Wohnungen

	<u>Wohnbau</u>		
Bauherren insgesamt			
Genehmigung erteilt	57 201	176 202	3 881
im 2. Halbjahr 1973	1 251	3 959	352
1. " 1973	4 948	12 431	726
2. " 1972	17 059	46 406	1 017
1. " 1972	14 831	47 840	727
vor dem 1.1.1972	19 112	65 566	1 059
darunter			
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen			
Genehmigung erteilt	5 618	31 096	-
im 2. Halbjahr 1973	113	1 046	-
1. " 1973	165	1 059	-
2. " 1972	1 218	5 821	-
1. " 1972	1 247	8 772	-
vor dem 1.1.1972	2 875	14 398	-
Private Haushalte			
Genehmigung erteilt	41 208	95 386	-
im 2. Halbjahr 1973	954	1 940	-
1. " 1973	4 129	8 683	-
2. " 1972	12 838	29 943	-
1. " 1972	10 953	25 975	-
vor dem 1.1.1972	12 334	28 845	-

stellungen

nach Art der Baumaßnahme, ausgewählten Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Bauherren Genehmigungszeiträume	Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude		Sonstige Baumaßnahmen
	Gebäude	Wohnungen	Wohnungen

Nichtwohnbau

Bauherren insgesamt

Genehmigung erteilt	8 860	3 195	118
im 2. Halbjahr 1973	756	61	8
1. " 1973	1 648	244	8
2. " 1972	2 540	941	38
1. " 1972	1 455	625	15
vor dem 1.1.1972	2 461	1 324	49

darunter

Gebietkörperschaften

Genehmigung erteilt	1 644	380	-
im 2. Halbjahr 1973	121	11	-
1. " 1973	172	22	-
2. " 1972	388	34	-
1. " 1972	261	78	-
vor dem 1.1.1972	702	235	-

Unternehmen und freie Berufe

Genehmigung erteilt	6 364	2 398	-
im 2. Halbjahr 1973	558	31	-
1. " 1973	1 314	169	-
2. " 1972	1 900	787	-
1. " 1972	1 058	471	-
vor dem 1.1.1972	1 534	940	-

2. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1973

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl		100 qm		100 cbm	100 DM
Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern						
<u>Wohnbau</u>						
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	8	19	19	3	100	18 241
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	5	5	9	3	53	10 430
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	3	14	10	-	47	7 811
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	51	113	98	2	529	67 454
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	46	58	54	1	318	44 970
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	5	55	44	1	211	22 484
Sonstige Wohnungsunternehmen	71	91	91	6	492	75 076
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	68	73	76	3	420	62 876
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	3	18	15	3	72	12 200
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	117	573	411	8	1 563	221 696
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	99	116	128	6	634	81 994
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	18	457	283	2	929	139 702
Private Haushalte	1 713	2 548	2 648	191	16 323	2 393 212
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	1 625	2 133	2 351	174	14 745	2 162 379
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	88	415	297	17	1 578	230 833
Wohngebäude insgesamt	1 960	3 344	3 267	210	19 007	2 775 679
<u>Nichtwohnbau</u>						
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	68	5	3	264	1 291	175 957
Unternehmen und freie Berufe	245	20	19	1 111	5 921	389 618
Private Haushalte	24	4	5	40	206	26 265
Nichtwohngebäude insgesamt	337	29	27	1 415	7 418	591 840
Schulgebäude	4	-	-	57	259	41 987
Anstaltsgebäude	16	3	1	75	336	55 615
Bürogebäude	13	7	5	35	202	26 108
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . .	125	3	4	383	1 728	87 693
Gewerbliche Betriebsgebäude	110	13	14	698	4 047	276 382
Sonstige Nichtwohngebäude	69	3	3	167	846	104 055
Gemeinden mit 2 000 - 5 000 Einwohnern						
<u>Wohnbau</u>						
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	7	14	12	-	75	11 580
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	5	14 ¹⁾	12 ¹⁾	-	75 ¹⁾	11 580 ¹⁾
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	2	.	.	-	.	.
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	263	375	332	24	1 908	279 528
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	254	298	291	22	1 683	241 698
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	9	77	41	2	225	37 830
Sonstige Wohnungsunternehmen	227	432	373	24	2 008	300 309
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	217	228	239	9	1 330	198 309
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	10	204	134	15	678	102 000
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	183	566	492	27	2 447	340 918
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	146	163	181	10	1 051	156 107
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	37	403	311	17	1 396	184 811
Private Haushalte	2 666	4 393	4 383	358	26 825	3 890 858
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen . .	2 433	3 172	3 486	292	22 122	3 227 276
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	233	1 221	897	66	4 703	663 582
Wohngebäude insgesamt	3 346	5 780	5 592	433	33 263	4 823 193
<u>Nichtwohnbau</u>						
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	64	20	16	453	2 582	371 013
Unternehmen und freie Berufe	282	57	103	1 907	11 684	1 263 776
Private Haushalte	42	7	6	86	443	43 814
Nichtwohngebäude insgesamt	388	84	125	2 446	14 709	1 678 603
Schulgebäude	8	-	-	156	847	147 012
Anstaltsgebäude	14	2	1	55	264	42 786
Bürogebäude	21	11	11	58	389	74 890
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . .	112	6	6	368	1 754	78 129
Gewerbliche Betriebsgebäude	155	39	86	1 486	9 630	1 126 706
Sonstige Nichtwohngebäude	78	26	21	323	1 825	209 080

1) Einschl. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.

3. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen in Wohn- und Nicht

Verwaltungsbezirk	Gebäude			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	
	insgesamt	davon		insgesamt ¹⁾	mit öffentlichen Mitteln ²⁾ gefördert
		Wohngebäude	Nicht-wohngebäude		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	904	741	163	6 241	1 486
Duisburg	504	381	123	2 662	1 233
Essen	895	739	156	4 937	2 620
Krefeld	737	591	146	2 511	177
Leverkusen	243	209	34	1 076	347
Mönchengladbach	513	451	62	1 599	463
Mülheim a.d.Ruhr	479	395	84	1 827	257
Neuss	466	391	75	1 641	823
Oberhausen	526	450	76	1 879	504
Remscheid	372	333	39	972	404
Rheydt	238	197	41	990	408
Solingen	386	310	76	1 156	295
Wuppertal	906	795	111	4 336	1 446
Kreise					
Dinslaken	608	551	57	1 635	594
darunter Dinslaken, Stadt . .	173	159	14	584	249
Düsseldorf-Mettmann	1 961	1 719	242	6 978	1 610
darunter Velbert, Stadt . . .	104	79	25	303	104
Geldern	846	540	306	967	271
Grevenbroich	2 756	2 487	269	6 159	1 040
Kempen-Krefeld	1 258	1 110	148	2 684	666
darunter Viersen, Stadt . . .	276	232	44	794	315
Kleve	607	508	99	912	177
Moers	1 314	1 137	177	4 013	964
darunter Rheinhausen, Stadt .	134	115	19	560	299
Moers, Stadt	264	220	26	865	173
Rees	731	636	95	1 450	374
Rhein-Wupper-Kreis	1 144	1 034	110	3 340	861
Reg.-Bez. Düsseldorf	18 394	15 705	2 689	59 965	17 020
Kreisfreie Städte					
Aachen	836	706	130	3 431	1 045
Bonn	673	564	109	3 594	555
Köln	1 035	814	221	8 211	2 608
Kreise					
Aachen	1 417	1 314	103	3 206	1 438
Bergheim (Erf)	1 107	1 044	63	2 842	80
Düren	1 129	1 012	117	1 841	481
darunter Düren, Stadt	300	241	59	684	69
Euskirchen	1 062	979	83	1 737	278
Heinsberg	1 649	1 509	140	3 138	537
Köln	1 701	1 630	71	4 746	310
darunter Hürth	122	117	5	353	83
Oberbergischer Kreis	804	722	82	1 796	897
Rheinisch-Bergischer Kreis . .	1 843	1 642	201	5 479	833
darunter Porz am Rhein, Stadt	340	279	61	1 675	294
Rhein-Sieg-Kreis	3 673	3 510	163	6 952	570
darunter Troisdorf, Stadt . .	324	296	28	917	277
Reg.-Bez. Köln	16 929	15 446	1 483	46 973	9 632
Kreisfreie Städte					
Bocholt	162	130	32	347	175
Bottrop	188	151	37	674	412
Gelsenkirchen	346	261	85	1 924	1 270
Gladbeck	227	185	42	860	210
Münster (Westf.)	535	385	150	2 460	575
Recklinghausen	329	286	43	1 047	418

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - 2) In voll- und teilgeförderten Wohnbauten.

stellungen

Wohngebäuden 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Gebäude			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	
	insgesamt	davon		insgesamt ¹⁾	mit öffentlichen Mitteln ²⁾ gefördert
		Wohngebäude	Nicht-wohngebäude		
Kreise					
Ahaus	841	691	150	1 305	349
Beckum	877	730	147	1 612	572
Borken	706	563	143	1 078	463
Coesfeld	688	552	136	959	622
Lüdinghausen	601	549	52	1 285	477
Münster	965	876	89	2 049	276
Recklinghausen	1 628	1 399	229	4 473	1 248
darunter Marl, Stadt	202	165	37	659	224
Herten, Stadt	172	159	13	676	321
Steinfurt	1 050	917	133	1 884	710
darunter Rheine, Stadt	173	146	27	589	287
Tecklenburg	876	750	126	1 419	414
Warendorf	568	499	69	898	272
Reg.-Bez. Münster	10 587	8 924	1 663	24 274	8 463
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	569	489	80	2 099	181
Kreise					
Büren	516	385	131	945	89
Gütersloh	1 777	1 489	288	3 330	561
darunter Gütersloh, Stadt	459	404	55	963	107
Herford	934	788	146	1 896	396
darunter Herford, Stadt	142	104	38	423	136
Höxter	484	408	76	947	240
Lippe	1 504	1 301	203	3 149	605
darunter Detmold, Stadt	488	415	73	923	106
Minden-Lübbecke	749	592	157	1 687	578
Paderborn	1 135	1 003	132	2 655	459
darunter Paderborn, Stadt	369	313	56	1 007	246
Warburg	242	200	42	297	96
Reg.-Bez. Detmold	7 910	6 655	1 255	17 005	3 205
Kreisfreie Städte					
Bochum	739	624	115	3 796	1 708
Castrop-Rauxel	168	139	29	571	163
Dortmund	973	811	162	4 575	1 975
Hagen	347	297	50	1 646	645
Hamm	205	171	34	430	85
Herne	223	142	81	826	250
Iserlohn	161	123	38	887	187
Lünen	131	92	39	548	242
Wanne-Eickel	130	106	24	648	392
Wattenscheid	277	243	34	1 257	431
Witten	200	167	33	775	457
Kreise					
Arnsberg	497	441	56	1 000	86
Brilon	468	359	109	850	108
Ennepe-Ruhr-Kreis	888	761	127	2 897	736
darunter Hattingen, Stadt	126	113	13	735	328
Iserlohn	1 122	1 009	113	2 264	512
Lippstadt	669	584	85	1 374	358
Lüdenscheid	936	780	156	2 213	518
darunter Lüdenscheid, Stadt	229	190	39	764	215
Meschede	326	281	45	792	245
Olpe	539	516	23	978	89
Siegen	1 226	1 048	178	2 478	632
darunter Siegen, Stadt	167	123	44	469	218
Soest	538	467	71	1 043	191
Unna	1 260	1 140	120	2 947	394
darunter Unna, Stadt	306	277	29	562	54
Wittgenstein	218	170	48	384	185
Reg.-Bez. Arnsberg	12 241	10 471	1 770	35 179	10 589
Nordrhein-Westfalen	66 061	57 201	8 860	183 396	48 909

4. Fertiggestellte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Von den Wohngebäuden hatten Wohnungen		
		1	2	3 und mehr
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	741	223	38	480
Duisburg	381	89	40	252
Essen	739	194	108	437
Krefeld	591	360	56	175
Leverkusen	209	122	14	73
Mönchengladbach	451	249	53	149
Mülheim a.d.Ruhr	395	164	56	175
Neuss	391	191	68	132
Oberhausen	450	176	65	209
Remscheid	333	198	54	81
Rheydt	197	105	20	72
Solingen	310	150	61	99
Wuppertal	795	355	112	328
Kreise				
Dinslaken	551	341	67	143
darunter Dinslaken, Stadt . .	159	80	14	65
Düsseldorf-Mettmann	1 719	1 013	277	429
darunter Velbert, Stadt . . .	79	26	28	25
Geldern	540	417	73	50
Grevenbroich	2 487	1 604	416	467
Kempen-Krefeld	1 110	788	138	184
darunter Viersen, Stadt . . .	232	148	30	54
Kleve	508	399	64	45
Moers	1 137	696	199	242
darunter Rheinhausen, Stadt .	115	40	20	55
Moers, Stadt	220	127	23	70
Rees	636	441	112	83
Rhein-Wupper-Kreis	1 034	594	181	259
Reg.-Bez. Düsseldorf	15 705	8 869	2 272	4 564
Kreisfreie Städte				
Aachen	706	410	95	201
Bonn	564	249	67	248
Köln	814	215	45	554
Kreise				
Aachen	1 314	892	195	227
Bergheim (Erfst)	1 044	748	129	167
Düren	1 012	828	94	90
darunter Düren, Stadt	241	154	35	52
Euskirchen	979	780	114	85
Heinsberg	1 509	1 158	154	197
Köln	1 630	1 254	118	258
darunter Hürth	117	57	24	36
Oberbergischer Kreis	722	446	200	76
Rheinisch-Bergischer Kreis . .	1 642	1 046	282	314
darunter Porz am Rhein, Stadt	279	118	36	125
Rhein-Sieg-Kreis	3 510	2 629	475	406
darunter Troisdorf, Stadt . .	296	179	42	75
Reg.-Bez. Köln	15 446	10 655	1 968	2 823
Kreisfreie Städte				
Bocholt	130	102	18	10
Bottrop	151	56	17	78
Gelsenkirchen	261	76	15	170
Gladbeck	185	92	36	57
Münster (Westf.)	385	146	47	192
Recklinghausen	286	122	87	77

stellungen

1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Von den Wohngebäuden hatten Wohnungen		
		1	2	3 und mehr
Kreise				
Ahaus	691	511	122	58
Beckum	730	449	182	99
Borken	563	343	174	46
Coesfeld	552	403	105	44
Lüdinghausen	549	331	121	97
Münster	876	578	163	135
Recklinghausen	1 399	637	403	359
darunter Marl, Stadt	165	95	25	45
Herten, Stadt	159	62	37	60
Steinfurt	917	666	157	94
darunter Rheine, Stadt	146	91	22	33
Tecklenburg	750	540	152	58
Warendorf	499	359	92	48
Reg.-Bez. Münster	8 924	5 411	1 891	1 622
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	489	202	140	147
Kreise				
Büren	385	269	95	21
Gütersloh	1 489	912	373	204
darunter Gütersloh, Stadt	404	249	82	73
Herford	788	460	244	84
darunter Herford, Stadt	104	45	38	21
Höxter	408	246	123	39
Lippe	1 301	742	364	195
darunter Detmold, Stadt	415	273	91	51
Minden-Lübbecke	592	400	119	73
Paderborn	1 003	569	250	184
darunter Paderborn, Stadt	313	199	59	55
Warburg	200	136	56	8
Reg.-Bez. Detmold	6 655	3 936	1 764	955
Kreisfreie Städte				
Bochum	624	200	90	334
Castrop-Rauxel	139	57	30	52
Dortmund	811	301	104	406
Hagen	297	90	34	173
Hamm	171	116	27	28
Herne	142	38	36	68
Iserlohn	123	73	4	46
Lünen	92	28	24	40
Wanne-Eickel	106	42	17	47
Wattenscheid	243	106	32	105
Witten	167	35	47	85
Kreise				
Arnsberg	441	196	197	48
Brilon	359	218	112	29
Ennepe-Ruhr-Kreis	761	323	189	249
darunter Hattingen, Stadt	113	37	29	47
Iserlohn	1 009	627	256	126
Lippstadt	584	359	136	89
Lüdenscheid	780	366	280	134
darunter Lüdenscheid, Stadt	190	76	51	63
Meschede	281	86	156	39
Olpe	516	229	248	39
Siegen	1 048	571	387	90
darunter Siegen, Stadt	123	64	34	25
Soest	467	304	113	50
Unna	1 140	710	236	194
darunter Unna, Stadt	277	187	50	40
Wittgenstein	170	110	40	20
Reg.-Bez. Arnsberg	10 471	5 185	2 795	2 491
Nordrhein-Westfalen	57 201	34 056	10 690	12 455

5. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauwerken 1973 nach

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾					Wohnräume ¹⁾²⁾		
	insgesamt	davon mit Räumen ²⁾				in Wohnbauten	insgesamt	darunter Küchen
		1 und 2	3	4	5 und mehr			
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	6 241	2 396	1 241	1 503	1 101	6 017	19 280	4 402
Duisburg	2 662	330	575	1 204	553	2 618	9 991	2 500
Essen	4 937	626	1 142	2 137	1 032	4 843	18 510	4 534
Krefeld	2 511	435	585	903	588	2 461	9 346	2 183
Leverkusen	1 076	144	141	510	281	1 062	4 176	1 007
Mönchengladbach	1 599	288	408	501	402	1 565	6 046	1 567
Mülheim a.d.Ruhr	1 827	402	297	703	425	1 807	6 718	1 515
Neuss	1 641	280	315	592	454	1 606	6 254	1 509
Oberhausen	1 879	310	373	743	453	1 871	7 068	1 729
Remscheid	972	78	140	390	364	954	4 071	969
Rheydt	990	209	359	241	181	982	3 412	901
Solingen	1 156	179	310	396	271	1 144	4 351	1 073
Wuppertal	4 336	709	1 094	1 416	1 117	4 259	16 158	3 983
Kreise								
Dinslaken	1 635	42	229	742	622	1 626	7 240	1 609
darunter Dinslaken, Stadt	584	11	111	265	197	578	2 510	579
Düsseldorf-Mettmann	6 978	828	1 547	2 454	2 149	6 842	27 601	6 430
darunter Velbert, Stadt	303	31	66	113	93	292	1 236	293
Geldern	967	47	139	292	489	960	4 486	950
Grevenbroich	6 159	616	1 010	2 370	2 163	6 095	25 618	5 751
Kempfen-Krefeld	2 684	212	508	874	1 090	2 640	11 630	2 630
darunter Viersen, Stadt	794	102	200	283	209	771	3 077	770
Kleve	912	40	135	178	559	892	4 507	888
Moers	4 013	353	829	1 543	1 288	3 932	16 494	3 863
darunter Rheinhausen, Stadt	560	70	151	223	116	550	2 102	546
Moers, Stadt	865	133	168	285	279	852	3 403	802
Rees	1 450	84	232	423	711	1 417	6 627	1 411
Rhein-Wupper-Kreis	3 340	393	652	1 189	1 106	3 293	13 545	3 073
Reg.-Bez. Düsseldorf	59 965	9 001	12 261	21 304	17 399	58 886	233 129	54 477
Kreisfreie Städte								
Aachen	3 431	1 177	599	891	764	3 341	11 456	2 365
Bonn	3 594	993	669	933	999	3 553	12 673	2 877
Köln	8 211	2 495	1 844	2 719	1 153	7 897	26 440	6 291
Kreise								
Aachen	3 206	359	629	1 036	1 182	3 158	13 477	3 014
Bergheim (Erft)	2 842	195	407	1 160	1 080	2 792	12 212	2 778
Düren	1 841	130	212	460	1 039	1 787	8 870	1 751
darunter Düren, Stadt	684	76	111	219	278	639	2 934	624
Euskirchen	1 737	134	223	509	871	1 732	7 994	1 681
Heinsberg	3 138	88	318	916	1 816	3 119	15 081	3 118
Köln	4 746	530	789	1 520	1 907	4 674	19 505	4 307
darunter Hürth	353	18	53	182	100	343	1 502	345
Oberbergischer Kreis	1 796	101	339	551	805	1 772	8 049	1 734
Rheinisch-Bergischer Kreis	5 479	546	1 068	1 854	2 011	5 422	23 056	5 121
darunter Porz am Rhein, Stadt	1 675	235	391	695	354	1 664	6 266	1 555
Rhein-Sieg-Kreis	6 952	626	799	2 054	3 473	6 907	31 939	6 528
darunter Troisdorf, Stadt	917	71	80	385	381	905	4 089	904
Reg.-Bez. Köln	46 973	7 374	7 896	14 603	17 100	46 154	190 752	41 565
Kreisfreie Städte								
Bocholt	347	26	76	84	161	332	1 540	322
Bottrop	674	63	86	340	185	666	2 690	628
Gelsenkirchen	1 924	172	473	849	430	1 905	7 427	1 823
Gladbeck	860	73	163	324	300	855	3 562	855
Münster (Westf.)	2 460	867	528	552	513	2 392	8 125	1 663
Recklinghausen	1 047	132	253	339	323	1 033	4 110	957

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen und Zimmer außer

stellungen

Raumzahl sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾					Wohnräume ¹⁾²⁾		
	insgesamt	davon mit Räumen ²⁾				in Wohnbauten	insgesamt	darunter Küchen
		1 und 2	3	4	5 und mehr			
Kreise								
Ahaus	1 305	91	224	235	755	1 270	6 591	1 265
Beckum	1 612	102	202	323	985	1 589	7 921	1 552
Borken	1 078	24	137	237	680	1 071	5 503	1 068
Coesfeld	959	37	88	178	656	950	5 182	909
Lüdinghausen	1 285	62	229	356	638	1 213	5 887	1 275
Münster	2 049	220	268	525	1 036	2 015	9 466	1 897
Recklinghausen	4 473	316	630	1 509	2 018	4 418	19 954	4 315
darunter Marl, Stadt	659	47	138	277	197	639	2 664	618
Herten, Stadt	676	94	100	248	234	659	2 687	640
Steinfurt	1 884	86	220	477	1 101	1 844	9 703	1 849
darunter Rheine, Stadt	589	46	119	217	207	559	2 562	581
Tecklenburg	1 419	71	172	343	833	1 385	7 119	1 373
Warendorf	898	24	96	138	640	891	4 650	887
Reg.-Bez. Münster	24 274	2 366	3 845	6 809	11 254	23 829	109 430	22 638
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	2 099	277	476	711	635	2 034	8 303	1 952
Kreise								
Büren	945	123	332	96	394	932	3 964	941
Gütersloh	3 330	261	428	696	1 945	3 289	16 067	3 166
darunter Gütersloh, Stadt	963	78	111	208	566	946	4 546	923
Herford	1 896	103	284	563	946	1 840	8 659	1 872
darunter Herford, Stadt	423	60	89	151	123	404	1 666	405
Höxter	947	70	240	201	436	914	4 327	935
Lippe	3 149	204	597	979	1 369	3 120	13 949	3 032
darunter Detmold, Stadt	923	36	127	248	512	914	4 331	912
Minden-Lübbecke	1 687	88	240	535	824	1 662	7 835	1 673
Paderborn	2 655	248	434	557	1 416	2 614	12 247	2 443
darunter Paderborn, Stadt	1 007	101	226	206	474	990	4 389	915
Warburg	297	2	40	45	210	289	1 596	294
Reg.-Bez. Detmold	17 005	1 376	3 071	4 383	8 175	16 694	76 947	16 308
Kreisfreie Städte								
Bochum	3 796	1 022	745	1 325	704	3 761	12 670	2 894
Castrop-Rauxel	571	42	148	204	177	559	2 310	556
Dortmund	4 575	479	828	1 793	1 475	4 466	18 396	4 249
Hagen	1 646	110	235	798	503	1 618	6 744	1 608
Hamm	430	29	80	109	212	427	1 943	414
Herne	826	148	197	319	162	809	3 038	719
Iserlohn	887	111	176	320	280	858	3 487	807
Lünen	548	49	148	192	159	543	2 173	526
Wanne-Eickel	648	30	181	316	121	568	2 525	637
Wattenscheid	1 257	139	235	659	224	1 249	4 807	1 177
Witten	775	68	191	357	159	772	2 977	735
Kreise								
Arnsberg	1 000	86	171	234	509	990	4 571	937
Brilon	850	152	163	176	359	838	3 707	848
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 897	270	602	1 162	863	2 858	11 774	2 729
darunter Hattingen, Stadt	735	80	179	339	137	732	2 789	673
Iserlohn	2 264	113	341	637	1 173	2 235	10 495	2 216
Lippstadt	1 374	107	197	431	639	1 366	6 279	1 268
Lüdenscheid	2 213	169	447	688	909	2 185	9 608	2 107
darunter Lüdenscheid, Stadt	764	68	188	277	231	761	3 073	718
Meschede	792	57	191	157	387	787	3 585	741
Olpe	978	33	191	187	567	961	4 805	964
Siegen	2 478	130	579	584	1 185	2 351	11 494	2 375
darunter Siegen, Stadt	469	30	118	138	183	448	2 021	439
Soest	1 043	79	148	284	532	1 034	4 858	1 013
Unna	2 947	248	455	1 043	1 201	2 905	12 660	2 689
darunter Unna, Stadt	562	41	68	171	282	555	2 563	524
Wittgenstein	384	15	59	85	225	380	1 903	379
Reg.-Bez. Arnsberg	35 179	3 686	6 708	12 060	12 725	34 520	146 809	32 588
Nordrhein-Westfalen	183 396	23 803	33 781	59 159	66 653	180 083	757 067	167 576

halb von Wohnungen in Wohngebäuden.

D. Baufertig
6. Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1973

Bauherren Gebäudeart	Freifinanzierte und steuerbegünstigte Wohnungen					Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau				
	insgesamt	davon mit				insgesamt	davon mit			
		Ofenheizung		Zentralheizung			Ofenheizung		Zentralheizung	
		und	ohne	und	ohne		und	ohne	und	ohne
Badezimmer				Badezimmer						
Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	13	-	-	13	-	6	-	-	6	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	48	-	-	48	-	65	-	-	65	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	81	-	-	81	-	10	-	-	10	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	551	-	-	551	-	22	-	-	22	-
Private Haushalte	2 059	28	-	2 031	-	489	4	-	485	-
Selbständige Berufstätige	483	7	-	476	-	81	1	-	80	-
Beamte und Angestellte	718	16	-	702	-	155	1	-	154	-
Arbeiter	627	5	-	622	-	209	2	-	207	-
Rentner und Pensionäre	10	-	-	10	-	7	-	-	7	-
Sonstige private Haushalte	221	-	-	221	-	37	-	-	37	-
Bauherren insgesamt	2 752	28	-	2 724	-	592	4	-	588	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	1 931	22	-	1 909	-	454	4	-	450	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	821	6	-	815	-	138	-	-	138	-
Gemeinden mit 2 000 - 5 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	12	-	-	12	-	2	-	-	2	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	265	1	-	264	-	110	1	-	109	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	403	-	-	403	-	29	-	-	29	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	522	-	-	522	-	44	-	-	44	-
Private Haushalte	3 550	25	-	3 525	-	843	13	-	830	-
Selbständige Berufstätige	754	7	-	747	-	164	8	-	156	-
Beamte und Angestellte	1 220	5	-	1 215	-	262	2	-	260	-
Arbeiter	833	9	-	824	-	285	-	-	285	-
Rentner und Pensionäre	31	-	-	31	-	8	-	-	8	-
Sonstige private Haushalte	712	4	-	708	-	124	3	-	121	-
Bauherren insgesamt	4 752	26	-	4 726	-	1 028	14	-	1 014	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	3 148	26	-	3 122	-	719	3	-	716	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	1 604	-	-	1 604	-	309	11	-	298	-
Gemeinden mit 5 000 - 20 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	188	9	-	179	-	102	-	-	102	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	1 664	16	-	1 648	-	2 147	-	-	2 147	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	3 542	-	-	3 542	-	236	-	-	236	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	3 996	25	-	3 971	-	457	-	-	457	-
Private Haushalte	20 875	205	-	20 667	3	4 865	31	-	4 834	-
Selbständige Berufstätige	5 261	50	-	5 210	1	1 173	11	-	1 162	-
Beamte und Angestellte	7 477	72	-	7 405	-	1 500	6	-	1 494	-
Arbeiter	3 272	48	-	3 224	-	1 258	11	-	1 247	-
Rentner und Pensionäre	120	1	-	119	-	26	-	-	26	-
Sonstige private Haushalte	4 745	34	-	4 709	2	908	3	-	905	-
Bauherren insgesamt	30 265	255	-	30 007	3	7 807	31	-	7 776	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	16 674	209	-	16 462	3	3 403	21	-	3 382	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	13 591	46	-	13 545	-	4 404	10	-	4 394	-

stellungen

nach Ausstattung, Bauherren und Gemeindegrößenklassen

Bauherren Gebäudeart	Freifinanzierte und steuerbegünstigte Wohnungen					Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau				
	insgesamt	davon mit				insgesamt	davon mit			
		Ofenheizung und		Zentralheizung			Ofenheizung und		Zentralheizung	
		und	ohne	und	ohne		und	ohne	und	ohne
Badezimmer					Badezimmer					
Gemeinden mit 20 000 - 50 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	263	-	-	263	-	77	-	-	77	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	3 380	1	-	3 379	-	2 742	11	-	2 731	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	4 408	9	-	4 399	-	982	-	-	982	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5 028	-	-	5 027	1	1 439	-	-	1 439	-
Private Haushalte	18 715	66	-	18 648	1	4 272	6	-	4 266	-
Selbständige Berufstätige	4 820	15	-	4 805	-	896	-	-	896	-
Beamte und Angestellte	5 729	17	-	5 712	-	1 163	-	-	1 163	-
Arbeiter	2 078	16	-	2 061	1	627	2	-	625	-
Rentner und Pensionäre	114	2	-	112	-	30	-	-	30	-
Sonstige private Haushalte	5 974	16	-	5 958	-	1 556	4	-	1 552	-
Bauherren insgesamt	31 794	76	-	31 716	2	9 512	17	-	9 495	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	12 730	65	-	12 664	1	2 314	11	-	2 303	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	19 064	11	-	19 052	1	7 198	6	-	7 192	-
Gemeinden mit 50 000 - 100 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	98	13	-	85	-	157	-	-	157	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	1 560	19	-	1 541	-	3 550	6	-	3 544	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 162	46	-	2 116	-	646	3	-	643	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	2 784	66	-	2 718	-	508	9	-	499	-
Private Haushalte	10 249	290	-	9 959	-	2 701	17	-	2 683	1
Selbständige Berufstätige	2 679	104	-	2 575	-	730	-	-	730	-
Beamte und Angestellte	3 213	56	-	3 157	-	749	1	-	748	-
Arbeiter	620	11	-	609	-	268	3	-	264	1
Rentner und Pensionäre	63	3	-	60	-	18	-	-	18	-
Sonstige private Haushalte	3 674	116	-	3 558	-	936	13	-	923	-
Bauherren insgesamt	16 853	434	-	16 419	-	7 562	35	-	7 526	1
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	5 174	97	-	5 077	-	1 164	15	-	1 148	1
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	11 679	337	-	11 342	-	6 398	20	-	6 378	-
Gemeinden mit 100 000 - 500 000 Einwohnern										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	463	36	-	427	-	655	-	-	655	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	3 844	-	-	3 844	-	5 299	17	-	5 282	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	3 506	-	-	3 506	-	891	-	-	891	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	6 156	13	-	6 143	-	1 870	7	-	1 863	-
Private Haushalte	13 254	67	-	13 184	3	4 459	31	-	4 428	-
Selbständige Berufstätige	4 256	6	-	4 250	-	1 522	11	-	1 511	-
Beamte und Angestellte	3 995	21	-	3 974	-	1 150	1	-	1 149	-
Arbeiter	584	2	-	581	1	313	-	-	313	-
Rentner und Pensionäre	85	-	-	85	-	28	-	-	28	-
Sonstige private Haushalte	4 334	38	-	4 294	2	1 446	19	-	1 427	-
Bauherren insgesamt	27 223	116	-	27 104	3	13 174	55	-	13 119	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	5 155	27	-	5 127	1	1 047	2	-	1 045	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	22 068	89	-	21 977	2	12 127	53	-	12 074	-

noch: 6. Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1973 nach Ausstattung,
Bauherren und Gemeindegrößenklassen

Bauherren Gebäudeart	Freifinanzierte und steuerbegünstigte Wohnungen					Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau				
	insgesamt	davon mit				insgesamt	davon mit			
		Ofenheizung und		Zentralheizung			Ofenheizung und		Zentralheizung	
		und	ohne	und	ohne		und	ohne	und	ohne
Badezimmer					Badezimmer					

Gemeinden mit über 500 000 Einwohnern

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	250	-	-	250	-	96	-	-	96	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	1 811	-	-	1 811	-	4 611	64	-	4 547	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 639	25	-	2 614	-	1 369	-	-	1 369	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	2 604	4	-	2 600	-	453	6	-	447	-
Private Haushalte	6 945	57	-	6 888	-	2 110	64	-	2 043	3
Selbständige Berufstätige	2 655	21	-	2 634	-	756	4	-	752	-
Beamte und Angestellte	1 580	3	-	1 577	-	460	7	-	450	3
Arbeiter	92	-	-	92	-	74	15	-	59	-
Rentner und Pensionäre	56	-	-	56	-	6	-	-	6	-
Sonstige private Haushalte	2 562	33	-	2 529	-	814	38	-	776	-
Bauherren insgesamt	14 249	86	-	14 163	-	8 639	134	-	8 502	3
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	1 117	-	-	1 117	-	406	-	-	406	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	13 132	86	-	13 046	-	8 233	134	-	8 096	3

Nordrhein-Westfalen insgesamt

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 287	58	-	1 229	-	1 095	-	-	1 095	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . . .	12 572	37	-	12 535	-	18 524	99	-	18 425	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	16 741	80	-	16 661	-	4 163	3	-	4 160	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	21 641	108	-	21 532	1	4 793	22	-	4 771	-
Private Haushalte	75 647	738	-	74 902	7	19 739	166	-	19 569	4
Selbständige Berufstätige	20 908	210	-	20 697	1	5 322	35	-	5 287	-
Beamte und Angestellte	23 932	190	-	23 742	-	5 439	18	-	5 418	3
Arbeiter	8 106	91	-	8 013	2	3 034	33	-	3 000	1
Rentner und Pensionäre	479	6	-	473	-	123	-	-	123	-
Sonstige private Haushalte	22 222	241	-	21 977	4	5 821	80	-	5 741	-
Bauherren insgesamt	127 888	1 021	-	126 859	8	48 314	290	-	48 020	4
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	45 929	446	-	45 478	5	9 507	56	-	9 450	1
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	81 959	575	-	81 381	3	38 807	234	-	38 570	3

**7. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973
nach Raumzahl und Gemeindegrößenklassen**

Gemeindegrößenklassen	Wohnungen ¹⁾							
	insgesamt	davon mit Räumen ²⁾						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
Wohnungen	183 396	9 607	14 196	33 781	59 159	37 372	18 635	10 646
davon in Gemeinden mit								
weniger als 2 000 Einwohnern	3 472	8	178	631	621	906	619	509
2 000 bis unter 5 000 "	5 991	92	301	692	1 444	1 482	1 222	758
5 000 " " 20 000 "	39 520	714	1 885	5 918	10 708	9 908	6 405	3 982
20 000 " " 50 000 "	42 906	1 476	2 407	7 608	14 295	9 267	4 952	2 901
50 000 " " 100 000 "	25 397	650	1 771	5 019	9 283	5 155	2 380	1 139
100 000 " " 500 000 "	42 146	4 013	4 312	8 858	14 656	7 084	2 182	1 041
über 500 000 Einwohner	23 964	2 654	3 342	5 055	8 152	3 570	875	316
 Vollgeforderte Wohnungen	 48 385	 1 464	 3 617	 10 136	 18 244	 9 456	 3 649	 1 819
davon in Gemeinden mit								
weniger als 2 000 Einwohnern	592	2	15	60	116	130	137	132
2 000 bis unter 5 000 "	1 032	9	33	122	224	241	242	161
5 000 " " 20 000 "	7 824	83	348	1 433	2 179	1 821	1 213	747
20 000 " " 50 000 "	9 538	288	513	1 892	3 762	1 766	832	485
50 000 " " 100 000 "	7 564	50	541	1 729	3 107	1 394	566	177
100 000 " " 500 000 "	13 190	883	1 198	3 038	5 050	2 557	372	92
über 500 000 Einwohner	8 645	149	969	1 862	3 806	1 547	287	25

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. - 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude als

a) Land insgesamt

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl		100 qm		100 cbm	100 DM

Wohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	13	15	18	1	99	17 746
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	109	1 749	1 309	41	5 795	879 291
Sonstige Wohnungsunternehmen	120	834	695	12	3 146	485 491
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	210	1 535	994	34	4 629	679 577
Private Haushalte	4 126	5 030	5 176	115	31 508	5 145 688
Wohngebäude insgesamt	4 578	9 163	8 192	203	45 177	7 207 793
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3 750	3 750	4 159	84	26 679	4 365 287
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	603	1 206	1 070	27	5 343	869 050
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	225	4 207	2 963	92	13 155	1 973 456

Nichtwohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	279	11	10	3 270	18 434	3 846 116
Unternehmen und freie Berufe	912	55	54	10 343	61 751	4 466 712
Private Haushalte	74	13	10	334	1 471	113 711
Nichtwohngebäude insgesamt	1 265	79	74	13 947	81 656	8 426 539
davon						
Anstaltsgebäude	63	-	-	451	1 849	399 720
Bürogebäude	106	12	10	1 149	5 424	1 155 698
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	141	-	-	863	3 512	91 695
Gewerbliche Betriebsgebäude	537	52	51	8 081	52 437	3 154 294
Schulgebäude	123	3	3	1 259	6 838	1 333 707
Sonstige Nichtwohngebäude	295	12	10	2 144	11 596	2 291 425

Fertigteilbauten 1973 nach Gebäudeart und Bauherren

b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl		100 qm		100 cbm	100 DM

Wohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	5	6	6	1	39	7 605
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	73	1 441	1 093	40	4 776	690 103
Sonstige Wohnungsunternehmen	15	521	437	12	1 951	329 346
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	52	958	496	3	2 257	353 146
Private Haushalte	707	904	936	11	5 745	979 036
Wohngebäude insgesamt	852	3 830	2 968	67	14 768	2 359 236
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	612	612	705	10	4 617	801 283
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	114	228	202	3	1 066	178 684
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	126	2 990	2 061	54	9 085	1 379 269

Nichtwohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	147	6	6	1 945	11 027	2 569 319
Unternehmen und freie Berufe	410	30	29	5 481	33 899	2 859 406
Private Haushalte	39	1	1	153	614	52 306
Nichtwohngebäude insgesamt	596	37	36	7 579	45 540	5 481 031
davon						
Anstaltsgebäude	34	-	-	305	1 190	255 008
Bürogebäude	59	8	6	937	4 344	930 009
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	29	-	-	156	618	15 524
Gewerbliche Betriebsgebäude	241	23	24	4 216	28 473	1 867 588
Schulgebäude	70	1	1	795	4 435	885 137
Sonstige Nichtwohngebäude	163	5	5	1 170	6 480	1 527 765

c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl		100 qm		100 cbm	100 DM

Wohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	8	9	12	-	60	10 141
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	36	308	216	1	1 019	189 188
Sonstige Wohnungsunternehmen	105	313	258	-	1 195	156 145
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	158	577	498	31	2 372	326 431
Private Haushalte	3 419	4 126	4 240	104	25 763	4 166 652
Wohngebäude insgesamt	3 726	5 333	5 224	136	30 409	4 848 557
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3 138	3 138	3 454	74	22 062	3 564 004
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	489	978	868	24	4 277	690 366
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	99	1 217	902	38	4 070	594 187

Nichtwohnbau

Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	132	5	4	1 325	7 407	1 276 797
Unternehmen und freie Berufe	502	25	25	4 862	27 852	1 607 306
Private Haushalte	35	12	9	181	857	61 405
Nichtwohngebäude insgesamt	669	42	38	6 368	36 116	2 945 508
davon						
Anstaltsgebäude	29	-	-	146	659	144 712
Bürogebäude	47	4	4	212	1 080	225 689
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	112	-	-	707	2 894	76 171
Gewerbliche Betriebsgebäude	296	29	27	3 865	23 964	1 286 706
Schulgebäude	53	2	2	464	2 403	448 570
Sonstige Nichtwohngebäude	132	7	5	974	5 116	763 660

9. Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1973 nach Kreisen und Gemeinden
mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen ¹⁾						Wohnräume ¹⁾²⁾		
		insgesamt	davon mit Räumen ²⁾					in Wohn- gebäuden	insgesamt	darunter Küchen
			1 und 2	3	4	5 und 6	7 und mehr			
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	126	383	84	143	82	73	1	375	1 323	353
Duisburg	297	1 068	220	279	472	77	20	1 067	3 721	1 023
Essen	208	491	77	193	175	35	11	485	1 725	453
Krefeld	111	240	30	88	85	30	7	229	881	235
Leverkusen	33	83 ³⁾	5	37	23	17	1	82	323 ³⁾	83 ³⁾
Mönchengladbach	90	203 ³⁾	5	48	99	44 ³⁾	7	188 ³⁾	831 ³⁾	203 ³⁾
Mülheim a.d.Ruhr	97	215	17	89	51	54	4	210	811	215
Neuss	24	51	4	27	14	5	1	48	178	49
Oberhausen	95	150	4	19	94	30	3	142	620	149
Remscheid	45	112	19	37	33	22	1	102	399	54
Rheydt	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Solingen	57	150	31	68	38	11	2	148	509	144
Wuppertal	158	530	216	206	72	33	3	522	1 531	523
Kreise										
Dinslaken	23	60	22	16	9	12	1	57	181	37
darunter Dinslaken, Stadt . .	-	2	-	-	1	1	-	-	9	2
Düsseldorf-Mettmann	55	165	33	52	54	20	6	146	581	141
darunter Velbert, Stadt . . .	14	43	12	11	11	6	3	35	153	27
Geldern	8	12	-	1	-	7	4	9	71	12
Grevenbroich	10	18	-	5	7	5	1	17	78	18
Kempen-Krefeld	34	87	6	19	38	21	3	70	355	87
darunter Viersen, Stadt . . .	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kleve	10	12	1	4	1	4	2	12	59	12
Moers	77	161	21	34	61	33	12	149	651	150
darunter Rheinhausen, Stadt .	14	30	9	9	1	8	3	30	112	30
Moers, Stadt	21	30	2	14	12	2	-	28	104	29
Rees	12	35	-	14	15	5	1	34	138	35
Rhein-Wupper-Kreis	34	103	15	37	31	18	2	84	388	93
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 605	4 329	810	1 416	1 454	556	93	4 176	15 354	4 069
Kreisfreie Städte										
Aachen	41	217 ⁴⁾	60	82	43 ⁴⁾	27 ⁴⁾	5	200 ⁴⁾	715 ⁴⁾	193 ⁴⁾
Bonn	103	284	19	58	108	81	18	237	1 240	282
Köln	162	503	112	160	152	66	13	486	1 768	494
Kreise										
Aachen	2	.	-	-	.	.	-	.	.	.
Bergheim (Erf.)	78	110 ⁵⁾	8	22	28	39 ⁵⁾	13	105 ⁵⁾	520 ⁵⁾	108 ⁵⁾
Düren	9	17 ⁵⁾	-	-	5	7 ⁵⁾	5	11 ⁵⁾	95 ⁵⁾	17 ⁵⁾
darunter Düren, Stadt	3	3	-	-	2	-	1	3	16	3
Euskirchen	14	22	-	9	7	6	-	19	86	22
Heinsberg	1	.	-	-	.	.	-	.	.	.
Köln	83	176	16	42	97	19	2	161	665	176
darunter Hürth	57	114	-	34	75	5	-	114	427	114
Oberbergischer Kreis	10	39	11	7	12	9	-	30	136	38
Rheinisch-Bergischer Kreis . .	38	88	26	14	15	30	3	80	340	62
darunter Porz am Rhein, Stadt .	7	35	24	2	2	7	-	35	100	9
Rhein-Sieg-Kreis	45	83	-	14	46	10	13	75	384	83
darunter Troisdorf, Stadt . . .	20	43	-	9	26	4	4	37	185	43
Reg.-Bez. Köln	586	1 539	252	408	513	294	72	1 404	5 949	1 475
Kreisfreie Städte										
Bocholt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bottrop	64	141	14	43	59	24	1	137	533	141
Gelsenkirchen	126	460	106	202	83	57	12	425	1 546	447
Gladbeck	11	54	1	28	22	3	-	44	191	54
Münster (Westf.)	38	120	3	9	54	41	13	103	591	120
Recklinghausen	73	113	20	37	39	14	3	112	402	112

1) Einschl. in Nichtwohngebäuden. - 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen. - 3) Einschl. Stadt Rheydt. -
4) Einschl. Kr. Aachen. - 5) Einschl. Kr. Heinsberg.

D. Baufertigstellungen

noch: 9. Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen ¹⁾						Wohnräume ¹⁾²⁾		
		insgesamt	davon mit Räumen ²⁾					in Wohn- gebäuden	insgesamt	darunter Küchen
			1 und 2	3	4	5 und 6	7 und mehr			
Kreise										
Ahaus	17	34	-	7	10	11	6	27	163	34
Beckum	9	14	-	3	7	4	-	14	57	14
Borken	14	19	1	4	5	9	-	19	83	18
Coesfeld	30	47	1	2	10	28	6	44	251	46
Lüdinghausen	3	10	-	2	7	1	-	7	39	10
Münster	-	1	-	-	-	1	-	-	5	1
Recklinghausen	52	98	6	20	22	41	9	90	449	98
darunter Marl, Stadt	6	6	-	-	1	4	1	6	32	6
Herten, Stadt	4	10	-	4	1	5	-	10	43	10
Steinfurt	48	82	-	7	31	35	9	81	410	82
darunter Rheine, Stadt	24	44	-	5	23	15	1	44	194	44
Tecklenburg	29	55	4	3	22	15	11	51	274	55
Warendorf	31	49	-	5	5	23	16	36	290	49
Reg.-Bez. Münster	545	1 297	156	372	376	307	86	1 190	5 284	1 281
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	64	208	24	63	65	52	4	180	800	208
Kreise										
Büren	23	41	-	-	4	29	8	24	233	41
Gütersloh	30	57	-	5	11	34	7	48	297	57
darunter Gütersloh, Stadt	15	35	-	2	9	22	2	32	174	35
Herford	37	79	3	25	31	18	2	68	318	77
darunter Herford, Stadt	22	43	1	13	22	6	1	38	168	43
Höxter	32	83	1	5	42	24	11	68	397	83
Lippe	44	80	1	24	31	22	2	72	333	80
darunter Detmold, Stadt	6	12	-	5	4	2	1	9	49	12
Minden-Lübbecke	56	163	7	26	65	53	12	138	726	158
Paderborn	10	17	-	4	3	9	1	11	77	17
darunter Paderborn, Stadt	1	.	-	-	-	.	-	.	.	.
Warburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reg.-Bez. Detmold	296	728	36	152	252	241	47	609	3 181	721
Kreisfreie Städte										
Bochum	143	521	95	266	92	60	8	517	1 740	515
Castrop-Rauxel	11	35	3	5	11	14	2	32	154	35
Dortmund	185	682	136	268	184	82	12	650	2 357	674
Hagen	28	131	18	70	30	13	-	127	438	131
Hamm	21	36	-	11	7	13	5	35	165	35
Herne	50	258	45	100	77	29	7	219	911	257
Iserlohn	18	63	5	15	11	27	5	62	287	62
Lünen	6	14	3	4	3	4	-	14	50	13
Wanne-Eickel	20	76	1	21	24	26	4	73	323	76
Wattenscheid	20	63	13	37	7	4	2	57	204	59
Witten	33	118	11	82	15	10	-	116	379	115
Kreise										
Arnsberg	7	15	1	4	1	5	4	13	79	15
Brilon	20	40	-	1	13	14	12	31	231	40
Ennepe-Ruhr-Kreis	65	195	17	93	51	30	4	172	705	194
darunter Hattingen, Stadt	32	87	3	36	30	14	4	79	338	86
Iserlohn	18	48	2	16	16	9	5	46	202	47
Lippstadt	32	45	1	4	12	21	7	40	233	45
Lüdenscheid	52	129	14	77	19	16	3	113	440	128
darunter Lüdenscheid, Stadt	5	19	6	9	1	2	1	13	61	18
Meschede	10	16	1	4	4	4	3	12	79	15
Olpe	16	23	-	1	3	10	9	23	139	22
Siegen	45	116	3	28	59	22	4	100	469	116
darunter Siegen, Stadt	5	17	2	4	10	-	1	14	65	17
Soest	11	25	-	6	10	8	1	25	110	25
Unna	25	73	1	14	35	22	1	62	311	73
darunter Unna, Stadt	11	35	1	8	16	10	-	30	140	35
Wittgenstein	8	18	-	1	10	7	-	15	81	18
Reg.-Bez. Arnsberg	844	2 740	370	1 128	694	450	98	2 554	10 087	2 710
Nordrhein-Westfalen	3 876	10 633	1 624	3 476	3 289	1 848	396	9 933	39 855	10 256

Anmerkungen S. 83

E. Bauüberhang

1. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.1973 nach Bauzustand und Bauherren

Gebäudeart Bauherren	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾
	insgesamt		unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
Wohnbau	73 577	247 281	41 896	134 214	15 282	58 214	16 399	54 853
davon								
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	499	3 596	232	1 733	157	1 082	110	781
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen . .	7 142	43 640	3 984	22 731	1 415	11 748	1 743	9 161
Sonstige Unternehmen . .	6 941	38 787	3 615	20 055	1 492	11 249	1 834	7 483
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) . .	5 619	34 351	3 135	19 302	1 022	7 907	1 462	7 142
Private Haushalte . . .	53 376	126 907	30 930	70 393	11 196	26 228	11 250	30 286
Nichtwohnbau	11 510	5 499	5 549	2 490	2 671	1 812	3 290	1 197
davon								
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	2 307	754	1 121	372	595	200	591	182
Unternehmen und freie Berufe	8 001	4 085	3 863	1 808	1 827	1 427	2 311	850
Private Haushalte . . .	1 202	660	565	310	249	185	388	165

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.1973 nach Bauzustand

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾
	insgesamt		unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	630	6 468	312	3 235	128	1 719	190	1 514
Duisburg	408	3 128	177	1 573	101	668	130	887
Essen	1 085	7 200	459	2 760	243	2 063	383	2 377
Krefeld	761	2 653	458	1 383	168	581	135	689
Leverkusen	318	1 575	191	865	61	127	66	583
Mönchengladbach	637	2 387	326	1 343	187	826	124	218
Mülheim a.d.Ruhr	457	2 726	166	1 082	86	607	205	1 037
Neuss	311	2 447	139	934	65	1 029	107	484
Oberhausen	537	2 677	202	1 055	40	163	295	1 459
Remscheid	276	1 617	143	539	74	830	59	248
Rheydt	164	1 435	96	912	30	197	38	326
Solingen	419	1 950	195	786	102	630	122	534
Wuppertal	829	4 432	465	2 217	164	1 216	200	999
Kreise								
Dinslaken	666	2 070	387	1 159	111	439	168	472
darunter Dinslaken, Stadt . . .	265	818	157	492	44	196	64	130
Düsseldorf-Mettmann	2 551	10 473	1 530	5 606	458	3 014	563	1 853
darunter Velbert, Stadt	143	983	105	638	20	221	18	124
Geldern	577	784	278	367	158	232	141	185
Grevenbroich	2 159	6 562	1 156	3 801	532	1 377	471	1 384
Kempen-Krefeld	1 459	3 757	911	2 540	275	761	273	456
darunter Vierseen, Stadt	216	846	127	501	54	277	35	68
Kleve	717	1 561	407	894	144	338	166	329
Moers	1 384	5 766	741	2 995	343	1 934	300	837
darunter Rheinhausen, Stadt . .	96	351	39	161	27	120	30	70
Moers, Stadt	208	701	103	426	76	171	29	104
Rees	922	2 156	400	941	223	635	299	580
Rhein-Wupper-Kreis	1 196	3 898	712	2 452	270	719	214	727
Reg.-Bez. Düsseldorf	18 463	77 722	9 851	39 439	3 963	20 105	4 649	18 178
Kreisfreie Städte								
Aachen	605	3 228	353	1 634	118	775	134	819
Bonn	728	3 699	320	1 848	189	827	219	1 024
Köln	991	11 734	426	6 328	232	2 700	333	2 706
Kreise								
Aachen	1 534	4 055	684	1 697	292	817	558	1 541
Bergheim (Erf)	1 342	4 504	752	1 976	406	1 701	184	827
Düren	1 687	2 936	1 042	1 819	431	686	214	431
darunter Düren, Stadt	272	788	137	490	109	200	26	98
Euskirchen	1 707	2 759	1 144	1 706	284	535	279	518
Heinsberg	1 739	3 206	1 094	2 047	369	621	276	538
Köln	2 567	10 568	1 496	5 690	488	3 044	583	1 834
darunter Hürth	156	831	82	318	40	282	34	231
Oberbergischer Kreis	1 283	3 099	799	1 954	250	611	234	534
Rheinisch-Bergischer Kreis . . .	1 650	6 128	834	2 776	553	2 074	263	1 278
darunter Porz am Rhein, Stadt .	293	1 926	181	995	74	798	38	133
Rhein-Sieg-Kreis	5 030	10 036	2 772	5 829	1 063	1 916	1 195	2 291
darunter Troisdorf, Stadt	318	1 181	161	463	94	249	63	469
Reg.-Bez. Köln	20 863	65 952	11 716	35 304	4 675	16 307	4 472	14 341
Kreisfreie Städte								
Bocholt	167	350	104	217	33	71	30	62
Bottrop	208	944	93	305	49	322	66	317
Gelsenkirchen	344	2 892	159	1 077	137	1 337	48	478
Gladbeck	88	810	51	423	19	97	18	290
Münster (Westf.)	425	3 217	169	1 860	190	1 001	66	356
Recklinghausen	212	685	131	380	21	112	60	193

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

überhang

sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾	Gebäude	Wohnungen ¹⁾
	insgesamt		unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
Kreise								
Ahaus	775	1 258	488	770	168	268	119	220
Beckum	905	1 835	507	1 097	267	491	131	247
Borken	833	1 517	432	822	111	158	290	537
Coesfeld	497	962	324	637	83	188	90	137
Lüdinghausen	1 038	2 416	640	1 378	190	381	208	657
Münster	1 106	2 737	639	1 566	226	646	241	525
Recklinghausen	1 488	6 090	861	3 689	341	1 517	286	884
darunter Marl, Stadt	152	1 232	94	652	39	530	19	50
Herten, Stadt	260	853	129	473	79	259	52	121
Steinfurt	1 224	2 592	670	1 540	339	628	215	424
darunter Rheine, Stadt	105	342	55	238	24	33	26	71
Tecklenburg	1 041	1 695	648	1 017	248	405	145	273
Warendorf	357	664	223	369	58	151	76	144
Reg.-Bez. Münster	10 708	30 664	6 139	17 147	2 480	7 773	2 089	5 744
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	889	4 276	498	1 724	171	1 107	220	1 445
Kreise								
Büren	566	830	347	527	100	129	119	174
Gütersloh	2 084	4 616	1 317	3 117	404	706	363	793
darunter Gütersloh, Stadt	549	1 492	400	1 121	40	93	109	278
Herford	994	2 769	615	1 672	196	712	183	385
darunter Herford, Stadt	234	1 157	126	608	90	501	18	48
Höxter	437	915	320	610	38	120	79	185
Lippe	1 934	5 180	1 099	3 153	372	832	463	1 195
darunter Detmold, Stadt	359	1 201	256	847	33	95	70	259
Minden-Lübbecke	1 055	2 677	532	1 406	276	625	247	646
Paderborn	1 116	3 028	732	1 783	129	251	255	994
darunter Paderborn, Stadt	329	889	200	581	45	101	84	207
Warburg	306	469	180	270	30	48	96	151
Reg.-Bez. Detmold	9 381	24 760	5 640	14 262	1 716	4 530	2 025	5 968
Kreisfreie Städte								
Bochum	942	5 945	577	3 856	95	547	270	1 542
Castrop-Rauxel	177	552	123	296	23	80	31	176
Dortmund	1 577	7 815	939	4 126	199	1 554	439	2 135
Hagen	297	1 466	171	1 034	47	219	79	213
Hamm	236	1 165	123	664	82	427	51	74
Herne	159	1 043	91	537	38	247	30	259
Iserlohn	94	731	48	273	33	321	13	137
Lünen	116	468	47	199	57	228	12	41
Wanne-Eickel	57	360	29	153	12	80	16	127
Wattenscheid	151	1 222	83	602	30	269	38	351
Witten	192	724	110	429	53	197	29	98
Kreise								
Arnsberg	850	1 929	646	1 336	104	278	100	315
Brilon	516	1 533	329	737	69	124	118	672
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 035	4 243	591	2 507	258	1 085	186	651
darunter Hattingen, Stadt	148	485	51	247	63	138	34	100
Iserlohn	1 299	3 088	850	2 036	165	513	284	539
Lippstadt	635	1 333	406	812	96	189	133	332
Lüdenscheid	898	2 699	553	1 540	153	515	192	644
darunter Lüdenscheid, Stadt	213	783	153	550	42	168	18	65
Meschede	289	704	211	516	34	107	44	81
Olpe	700	1 447	248	505	206	462	246	480
Siegen	1 447	3 881	924	2 313	256	1 019	267	549
darunter Siegen, Stadt	191	722	97	343	73	307	21	72
Soest	846	1 615	601	1 071	150	365	95	179
Unna	1 418	3 788	707	2 277	249	582	462	929
darunter Unna, Stadt	346	930	142	492	59	182	145	256
Wittgenstein	231	432	143	243	39	91	49	98
Reg. Bez. Arnsberg	14 162	48 183	8 550	28 062	2 448	9 499	3 164	10 622
Nordrhein-Westfalen	73 577	247 281	41 896	134 214	15 282	58 214	16 399	54 853

3. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.1973 nach

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen ¹⁾
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl
Kreisfreie Städte			
Düsseldorf	269	4 050,9	217
Duisburg	158	1 390,7	44
Essen	278	3 124,9	166
Krefeld	185	1 498,4	51
Leverkusen	83	790,6	30
Mönchengladbach	57	488,6	70
Mülheim a.d.Ruhr	115	1 023,5	41
Neues	94	818,8	84
Oberhausen	77	648,1	21
Remscheid	66	530,8	69
Rheydt	30	391,8	27
Solingen	113	817,4	38
Wuppertal	153	1 748,9	121
Kreise			
Dinslaken	90	1 120,5	14
darunter Dinslaken, Stadt	33	859,7	11
Düsseldorf-Mettmann	430	2 779,6	203
darunter Velbert, Stadt	32	372,3	4
Geldern	125	358,9	24
Grevenbroich	234	1 469,7	108
Kempen-Krefeld	202	935,2	71
darunter Viersen, Stadt	48	235,2	25
Kleve	130	594,9	56
Moers	208	1 054,3	169
darunter Rheinhausen, Stadt	6	17,2	2
Moers, Stadt	41	462,7	114
Rees	133	875,9	53
Rhein-Wupper-Kreis	186	1 013,0	124
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 416	27 525,4	1 801
Kreisfreie Städte			
Aachen	131	828,7	68
Bonn	131	1 343,4	142
Köln	311	5 071,3	434
Kreise			
Aachen	96	546,7	28
Bergheim (Erf)	77	782,3	68
Düren	162	1 002,7	31
darunter Düren, Stadt	51	403,4	8
Euskirchen	148	798,1	50
Heinsberg	126	860,9	49
Köln	175	2 031,0	191
darunter Hürth	1	.	.
Oberbergischer Kreis	127	622,2	111
Rheinisch-Bergischer Kreis	177	1 569,1	134
darunter Porz am Rhein, Stadt	41	650,1	10
Rhein-Sieg-Kreis	210	1 390,9	120
darunter Troisdorf, Stadt	31	316,0	35
Reg.-Bez. Köln	1 871	16 847,3	1 426
Kreisfreie Städte			
Bocholt	25	218,9	27
Bottrop	50	279,3	19
Gelsenkirchen	120	1 153,1	83
Gladbeck	48	546,4	12
Münster (Westf.)	107	1 257,3	36
Recklinghausen	52	212,7	12

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

überhang
 Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen ¹⁾
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl
Kreise			
Ahaus	109	478,1	21
Beckum	192	833,8	47
Borken	191	433,7	13
Coesfeld	121	453,1	15
Lüdinghausen	137	714,9	52
Münster	140	472,2	30
Recklinghausen	263	1 436,6	160
darunter Marl, Stadt	50	362,9	1
darunter Herten, Stadt	21	200,2	18
Steinfurt	238	1 225,1	42
darunter Rheine, Stadt	21	218,7	6
Tecklenburg	105	418,1	20
Warendorf	58	251,4	12
Reg.-Bez. Münster	1 956	10 384,7	601
Kreisfreie Stadt			
Bielefeld	150	1 449,2	104
Kreise			
Büren	105	260,1	10
Gütersloh	379	2 113,1	58
darunter Gütersloh, Stadt	99	779,7	21
Herford	202	1 577,3	38
darunter Herford, Stadt	72	715,3	14
Höxter	85	395,4	47
Lippe	335	2 168,2	76
darunter Detmold, Stadt	45	241,2	8
Minden-Lübbecke	197	968,2	38
Paderborn	118	655,9	47
darunter Paderborn, Stadt	42	410,5	24
Warburg	71	275,3	12
Reg.-Bez. Detmold	1 642	9 862,7	430
Kreisfreie Städte			
Bochum	236	2 028,5	101
Castrop-Rauxel	39	359,8	41
Dortmund	336	3 059,3	359
Hagen	71	746,9	53
Hamm	86	668,8	21
Herne	44	290,7	6
Iserlohn	34	319,6	17
Lünen	40	403,1	57
Wanne-Eickel	28	111,8	22
Wattenscheid	46	268,8	77
Witten	35	313,8	- 4
Kreise			
Arnsberg	73	570,0	56
Brilon	98	416,4	41
Ennepe-Ruhr-Kreis	223	1 371,1	51
darunter Hattingen, Stadt	9	20,1	1
Iserlohn	143	1 139,1	60
Lippstadt	120	650,3	12
Lüdenscheid	222	935,1	70
darunter Lüdenscheid, Stadt	66	427,9	34
Meschede	48	192,3	14
Olpe	130	733,2	36
Siegen	258	1 421,0	87
darunter Siegen, Stadt	60	254,9	16
Soest	124	719,5	18
Unna	140	1 310,9	32
darunter Unna, Stadt	22	192,4	3
Wittgenstein	51	178,1	14
Reg.-Bez. Arnsberg	2 625	18 208,1	1 241
Nordrhein-Westfalen	11 510	82 828,2	5 499

1 000 DM

Bauherren Art der Tiefbaumaßnahmen	Wert der Auftragsvergaben					Außerdem vom Bauherrn gestelltes Material
	insgesamt	davon vorgesehene Ausführungszeit				
		bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
Bund						
Straßenbauten	449 255,4	78 060,6	50 880,4	97 190,7	223 123,7	2 568,3
Straßenbrückenbauten	174 331,4	5 174,1	13 515,3	40 649,8	114 992,2	-
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	17 369,6	4 077,4	326,3	147,9	12 818,0	238,8
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	6 562,9	2 009,7	1 136,9	1 491,5	1 924,8	-
Sonstige Tiefbauten	377 310,6	147 939,9	112 028,2	73 338,8	44 003,7	54 231,1
Zusammen	1 024 829,9	237 261,7	177 887,1	212 818,7	396 862,4	57 038,2
Land						
Straßenbauten	183 748,9	37 041,5	37 465,8	52 717,6	56 524,0	-
Straßenbrückenbauten	29 984,8	1 879,1	7 251,4	2 345,0	18 509,3	-
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	83,0	83,0	-	-	-	-
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	3 150,5	995,5	2 065,0	90,0	-	-
Sonstige Tiefbauten	12 375,9	6 846,3	2 547,1	2 962,4	20,1	10,0
Zusammen	229 343,1	46 845,4	49 329,3	58 115,0	75 053,4	10,0
Gemeinden						
Straßenbauten	710 393,9	265 698,0	235 696,9	158 423,4	50 575,6	11 844,6
Straßenbrückenbauten	72 073,9	4 171,6	12 592,5	18 069,8	37 240,0	613,2
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	7 692,4	1 301,1	6 106,5	284,8	-	-
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	496 567,0	123 999,0	148 431,0	156 936,3	67 200,7	8 389,5
Sonstige Tiefbauten	290 866,6	35 971,1	41 759,2	24 825,3	188 311,0	1 122,3
Zusammen	1 577 593,8	431 140,8	444 586,1	358 539,6	343 327,3	21 969,6

*) Einschl. koordinierte Vergabestatistik der Finanzbauverwaltung des Bundes und der Länder. - 1) Einschl. Tiefbauten an

1 000 DM

Bauherren Art der Tiefbaumaßnahmen	Wert der Auftragsvergaben					Außerdem vom Bauherrn gestellten Material
	insgesamt	davon vorgesehene Ausführungszeit				
		bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
Gemeindeverbände						
Straßenbauten	375 772,9	76 613,8	81 915,7	130 308,9	86 934,5	758,8
Straßenbrückenbauten	79 386,6	5 777,3	6 912,4	32 767,2	33 929,7	-
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	290,5	140,5	150,0	-	-	-
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	42 556,6	7 206,9	13 218,5	14 723,1	7 408,1	1 041,1
Sonstige Tiefbauten	11 105,9	4 422,1	3 266,5	2 290,1	1 127,2	95,0
Zusammen	509 112,5	94 160,6	105 463,1	180 089,3	129 399,5	1 894,9
Sonstige Bauherren						
Straßenbauten	3 988,3	411,8	1 041,9	177,4	2 357,2	653,8
Straßenbrückenbauten	-	-	-	-	-	-
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	415,8	124,8	291,0	-	-	163,6
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	217 265,8	31 275,9	35 648,9	81 332,9	69 008,1	18 224,5
Sonstige Tiefbauten	45 880,3	20 451,8	12 119,4	10 934,6	2 374,5	12 826,0
Zusammen	267 550,2	52 264,3	49 101,2	92 444,9	73 739,8	31 867,9
Alle Bauherren						
Straßenbauten	1 723 159,4	457 825,7	407 000,7	438 818,0	419 515,0	15 825,5
Straßenbrückenbauten	355 776,7	17 002,1	40 271,6	93 831,8	204 671,2	613,2
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	25 851,3	5 726,8	6 873,8	432,7	12 818,0	402,4
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	766 102,8	165 487,0	200 500,3	254 573,8	145 541,7	27 655,1
Sonstige Tiefbauten	737 539,3	215 631,2	171 720,4	114 351,2	235 836,5	68 284,4
Zusammen	3 608 429,5	861 672,8	826 366,8	902 007,5	1 018 382,4	112 780,6

Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

Lfd. Nr.	Gegenstand des Nachweises	davon mit					
		insgesamt		unter 50 000		50 000 - 100 000	
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Vorgesehene Ausführungszeit						
1	bis 3 Monate	7 677	861 672,8	3 190	105 844,3	2 157	150 853,8
2	von 3 " 6 "	2 917	826 366,8	340	11 788,8	582	42 847,1
3	" 6 " 12 "	1 229	902 007,5	102	3 665,9	107	7 771,0
4	über 12 Monate	330	1 018 382,4	13	444,7	10	657,8
5	Zusammen	12 153	3 608 429,5	3 645	121 743,7	2 856	202 129,7
	Bauherren						
1	Bund	3 205	1 024 829,9	1 050	36 734,6	873	60 948,7
2	Land	640	229 343,1	216	6 303,0	108	7 616,5
3	Gemeinden	6 218	1 577 593,8	1 799	59 454,6	1 428	101 699,8
4	Gemeindeverbände	1 148	509 112,5	243	8 189,0	218	15 463,1
5	Sonstige Bauherren	942	267 550,2	337	11 062,5	229	16 401,6
6	Zusammen	12 153	3 608 429,5	3 645	121 743,7	2 856	202 129,7
	Art der Tiefbaumaßnahme						
1	Straßenbauten	5 792	1 723 159,4	1 598	53 633,8	1 327	94 332,6
2	Straßenbrückenbauten	457	355 776,7	92	3 072,7	73	5 250,5
3	Tiefbau an Bundeswasserstraßen ¹⁾ .	86	25 851,3	28	903,8	16	1 234,8
4	Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	2 464	766 102,8	677	22 389,7	522	38 099,3
5	Sonstige Tiefbauten	3 354	737 539,3	1 250	41 743,7	918	63 212,5
6	Zusammen	12 153	3 608 429,5	3 645	121 743,7	2 856	202 129,7

*) Einschl. koordinierte Vergabestatistik der Finanzbauverwaltung des Bundes und der Länder. - 1) Einschl. Tiefbauten an

öffentlichen Hand
Größenklassen des Auftragswertes *)

Auftragsvergaben										Lfd. Nr.
einem Auftragswert von DM bis unter DM (ohne gestelltes Material)										
100 000 - 300 000		300 000 - 500 000		500 000 - 1 Mill.		1 Mill. - 20 Mill.		20 Mill. und mehr		
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
1 858	305 775,3	274	103 026,4	160	103 357,5	38	92 815,5	-	-	1
1 172	217 900,5	416	160 441,3	301	205 619,1	106	187 770,0	-	-	2
326	63 280,5	204	80 685,6	250	176 620,1	239	569 984,4 ³⁾	1	.	3
34	6 330,7	31	11 995,8	65	46 790,4	173	952 163,0 ³⁾	4	.	4
3 390	593 287,0	925	356 149,1	776	532 387,1	556	1 802 732,9 ³⁾	5	.	5
785	135 135,4	176	69 442,3	177	122 451,4	141	519 986,1	3	80 131,4	1
161	28 198,3	55	20 367,8	51	36 234,7	49	130 622,8	-	-	2
1 859	325 046,7	541	207 792,2	372	254 868,3	218	628 732,2 ³⁾	1	.	3
336	61 323,7	114	44 330,4	133	90 873,5	103	288 932,8 ³⁾	1	.	4
249	43 582,9	39	14 216,4	43	27 959,2	45	154 327,6	-	-	5
3 390	593 287,0	925	356 149,1	776	532 387,1	556	1 722 601,5 ³⁾	5	80 131,4	6
1 715	300 366,4	479	183 236,0	414	282 920,0	256	735 305,5	3	73 365,1	1
106	20 730,7	53	21 230,5	60	42 755,0	72	262 737,3 ³⁾	1	.	2
29	4 847,0	5	1 901,4	3	2 358,5	5	14 605,8	-	-	3
726	129 391,9	227	87 497,9	170	114 592,7	142	374 131,3	-	-	4
814	137 951,0	161	62 283,3	129	89 760,9	81	342 587,9 ³⁾	1	.	5
3 390	593 287,0	925	356 149,1	776	532 387,1	556	1 729 367,8 ³⁾	5	73 365,1	6

Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten. - 3) Einschl. Auftragswerte 20 Mill. und mehr.

Wohngebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1970

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		Wohnungen	
	31.12.1970	31.12.1973	31.12.1970	31.12.1973
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	50 057	51 558	247 419	260 899
Duisburg	43 129	43 473	163 426	168 477
Essen	68 428	69 922	256 243	267 109
Krefeld	26 902	28 474	80 222	86 217
Leverkusen	12 667	13 119	36 118	38 592
Mönchengladbach	19 414	20 543	51 815	55 846
Mülheim a.d.Ruhr	21 947	22 917	70 505	74 910
Neuss	12 853	13 757	36 877	41 219
Oberhausen	27 120	28 165	85 572	89 750
Remscheid	13 918	14 700	45 584	48 780
Rheydt	12 552	13 127	35 906	38 829
Solingen	22 009	23 013	62 935	66 915
Wuppertal	37 555	39 316	154 853	164 678
Kreise				
Dinslaken	19 255	20 604	43 945	48 285
darunter Dinslaken, Stadt	7 290	7 696	17 786	19 223
Düsseldorf-Mettmann	47 410	52 484	131 881	152 252
darunter Velbert, Stadt	5 839	6 044	18 988	20 018
Geldern	17 464	19 089	25 172	28 027
Grevenbroich	45 688	51 334	83 059	97 523
Kempen-Krefeld	45 791	48 863	80 895	88 019
darunter Viersen, Stadt	13 212	13 802	26 881	28 945
Kleve	19 824	21 225	32 155	34 754
Moers	50 333	53 103	113 411	122 943
darunter Rheinhausen, Stadt	7 919	8 186	24 467	25 534
Moers, Stadt	7 377	7 851	17 986	19 960
Rees	19 432	21 270	36 123	40 026
Rhein-Wupper-Kreis	33 598	36 728	81 350	91 112
Reg.-Bez. Düsseldorf	667 346	706 784	1 955 466	2 105 162
Kreisfreie Städte				
Aachen	25 523 ⁷⁾	27 384	83 260 ⁷⁾	90 445
Bonn	37 257	38 483	100 112	108 347
Köln	71 502	73 393	311 147	331 664
Kreise				
Aachen	51 427 ⁷⁾	54 472	96 596 ⁷⁾	104 235
Bergheim (Erft)	23 583 ⁷⁾	25 942	38 334 ⁷⁾	45 532
Düren	43 493 ⁷⁾	46 323	73 302 ⁷⁾	78 453
darunter Düren, Stadt	13 655 ⁷⁾	14 499	29 756 ⁷⁾	31 830
Euskirchen	41 187 ⁷⁾	44 365	58 722 ⁷⁾	63 987
Heinsberg	45 268 ⁷⁾	48 831	64 209 ⁷⁾	70 893
Köln	42 797	47 403	84 433	97 122
darunter Hürth	8 488	8 712	17 069	18 221
Oberbergischer Kreis	28 020	30 079	50 717	55 647
Rheinisch-Bergischer Kreis	44 952	49 388	89 291	102 163
darunter Porz am Rhein, Stadt	9 557	10 372	26 151	29 991
Rhein-Sieg-Kreis	73 661	82 933	123 343	141 042
darunter Troisdorf, Stadt	8 237	8 969	16 892	19 579
Reg.-Bez. Köln	528 670 ⁷⁾	568 996	1 173 466 ⁷⁾	1 289 530
Kreisfreie Städte				
Bocholt	7 507	7 858	15 099	16 181
Bottrop	13 212	13 466	35 637	37 056
Gelsenkirchen	29 536	29 868	124 648	128 216
Gladbeck	9 051	9 424	28 888	30 509
Münster (Westf.)	19 005	19 959	63 450	68 929
Recklinghausen	15 091	15 722	44 516	47 054

1) Der Kreis Bielefeld wurde am 1.1.1973 aufgelöst und (bis auf die Gemeinde Schloß Holte-Stukenbrock und Teile der Gemein
2) Der Kreis Halle (Westf.) wurde am 1.1.1973 aufgelöst und (bis auf Teile der Gemeinden Steinhausen, Häger und Schrötting
und Lemgo wurden am 1.1.1973 aufgelöst und in den neuen Kreis Lippe eingegliedert.-4) Der Kreis Lübbecke wurde am 1.1.1973
auf die Gemeinde Uffeln, die an den Kreis Herford fiel) in den neuen Kreis Minden-Lübbecke eingegliedert. - 6) Der Kreis

wesen
und 1973 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		Wohnungen	
	31.12.1970	31.12.1973	31.12.1970	31.12.1973
Kreise				
Ahaus	22 346	24 069	31 333	34 453
Beckum	26 341	28 556	49 866	54 498
Borken	16 272	17 794	23 346	26 104
Goesfeld	15 866	17 380	25 530	28 229
Lüdinghausen	23 469	25 340	41 831	45 767
Münster	19 827	22 493	32 291	37 802
Recklinghausen	48 693	52 290	113 197	124 501
darunter Marl, Stadt	9 745	10 188	24 930	26 963
Herten, Stadt	6 400	6 730	17 615	18 956
Steinfurt	32 059	34 415	51 037	55 728
darunter Rheine, Stadt	7 673	8 016	15 306	16 524
Tecklenburg	24 400 ⁷⁾	26 336	35 983 ⁷⁾	39 566
Warendorf	9 780 ⁷⁾	10 885	14 101 ⁷⁾	16 055
Reg.-Bez. Münster	332 455 ⁷⁾	355 855	730 753 ⁷⁾	790 648
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld 1)2)	37 891	39 783	111 903	119 694
Kreise				
Büren	12 001	13 126	16 897	18 875
Gütersloh 1)2)6)	43 372	46 753	79 943	87 701
darunter Gütersloh, Stadt	11 274	12 125	25 260	27 550
Herford 5)	40 494	42 715	79 375	84 837
darunter Herford, Stadt	9 552	9 935	23 447	25 014
Höxter	17 567	18 662	28 394	30 803
Lippe 3)	53 940	57 656	108 595	117 653
darunter Detmold, Stadt	10 471	11 406	23 578	26 060
Minden-Lübbecke 4)5)	53 647	56 173	91 833	97 556
Paderborn	20 441	23 235	40 306	47 789
darunter Paderborn, Stadt	8 494	9 507	22 184	25 640
Warburg	9 005	9 498	12 916	13 729
Reg.-Bez. Detmold	288 358 ⁷⁾	307 601	570 162 ⁷⁾	618 637
Kreisfreie Städte				
Bochum	34 096	35 520	123 482	130 861
Castrop-Rauxel	11 703	11 907	28 623	29 570
Dortmund	63 177	65 084	237 721	247 843
Hagen	16 577	17 333	72 548	76 529
Hamm	10 405	10 796	30 218	31 609
Herne	10 217	10 569	38 525	40 557
Iserlohn	5 834	6 074	20 450	22 025
Lünen	7 859	8 095	25 419	26 589
Wanne-Eickel	8 253	8 414	37 955	39 152
Wattenscheid	7 774	8 189	29 376	31 761
Witten	9 338	9 771	35 226	36 996
Kreise				
Arnsberg	22 579	24 052	45 320	48 307
Brilon	14 884	15 901	22 817	25 014
Ennepe-Ruhr-Kreis	31 920	34 012	91 674	98 597
darunter Hattingen, Stadt	6 791	7 083	20 814	22 345
Iserlohn	27 196	29 608	67 852	73 886
Lippstadt	17 082	18 521	32 311	35 511
Lüdenscheid	30 817	32 924	81 634	87 599
darunter Lüdenscheid, Stadt	8 792	9 338	28 134	30 285
Meschede	11 262	12 099	19 699	21 739
Olpe	20 120	21 715	34 929	37 996
Siegen	39 845	42 394	76 260	82 123
darunter Siegen, Stadt	7 748	8 041	19 301	20 440
Soest	19 812	21 348	36 338	39 262
Unna	33 525	36 308	74 254	81 644
darunter Unna, Stadt	7 046	7 705	16 761	18 404
Wittgenstein	8 354	8 780	12 848	13 768
Reg.-Bez. Arnsberg	462 629	489 414	1 275 479	1 358 938
Nordrhein-Westfalen	2 279 458	2 428 650	5 705 326	6 162 915

den Senne I und Hoberge-Uerentrup, die an den neuen Kreis Gütersloh fielen) in die kreisfreie Stadt Bielefeld eingegliedert. - hausen, die an die kreisfreie Stadt Bielefeld fielen) in den neuen Kreis Gütersloh eingegliedert. - 3) Die Kreise Detmold aufgelöst und in den neuen Kreis Minden-Lübbecke eingegliedert. - 5) Der Kreis Minden wurde am 1.1.1973 aufgelöst und (bis Wiedenbrück wurde am 1.1.1973 aufgelöst und in den neuen Kreis Gütersloh eingegliedert. - 7) Gebietsstand 1.1.1973

H. Verdienste und Arbeitszeiten

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten sowie Arbeitszeiten der Arbeiter im Hoch- und Tiefbau 1966 - 1973

Berichts- zeitraum	Arbeiter ¹⁾				Monatsverdienst der Angestellten				
	wöchentlich		Stunden- verdienst	Wochen- verdienst	Männer			Frauen	Männer und Frauen insgesamt ²⁾
	geleistete	bezahlte			kaufmännisch	technisch	zusammen	kaufmännisch	
	Stunden		DM						
1966	43,6	45,4	5,26	239	1 197	1 476	1 409	805	1 284
1967	43,3	44,1	5,17	228	1 229	1 476	1 417	842	1 300
1968	41,5	44,5	5,39	241	1 286	1 597	1 502	889	1 354
1969	42,6	45,4	5,96	272	1 411	1 749	1 646	965	1 476
1970	42,9	45,1	6,99	317	1 624	2 011	1 892	1 103	1 696
1971	39,8	43,8	7,77	341	1 813	2 232	2 100	1 232	1 874
1972	39,7	43,9	8,44	371	1 993	2 393	2 267	1 355	2 026
1973	-	43,2	9,32	404	2 161	2 561	2 470	1 424	2 235
1973 Januar	-	42,8	8,95	383	2 019	2 417	2 322	1 353	2 102
April	-	43,1	8,89	383	2 041	2 413	2 329	1 348	2 104
Juli	-	43,3	9,42	408	2 202	2 606	2 513	1 468	2 280
Oktober	-	43,8	9,69	424	2 263	2 680	2 587	1 468	2 339

1) Nur Männer. - 2) Einschl. weibliche technische Angestellte.

2. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten im Hoch- und Tiefbau 1966 - 1973 nach Leistungsgruppen

Merkmal	Lei- stungs- gruppe	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1973			
										Januar	April	Juli	Oktober
Männliche Arbeiter													
Wöchentlich geleistete Stunden	1	43,6	43,3	41,5	42,7	42,9	39,9	39,8	-	-	-	-	-
	2	43,5	43,3	41,5	42,5	42,9	39,9	39,8	-	-	-	-	-
	3	43,9	43,4	42,0	42,5	42,7	39,4	39,6	-	-	-	-	-
Wöchentlich bezahlte Stunden	1	45,4	44,0	44,5	45,5	45,1	43,9	43,9	43,4	43,2	43,3	43,6	43,9
	2	45,4	44,1	44,6	45,3	45,3	43,8	43,8	42,9	42,4	43,0	42,7	43,7
	3	45,9	44,3	44,8	45,1	44,8	43,6	43,8	42,9	42,5	42,6	43,4	43,4
Brutto- wochenverdienst DM	1	254	241	256	290	337	368	400	431	408	407	437	452
	2	226	216	230	258	304	322	349	386	366	369	388	406
	3	208	201	207	232	266	285	309	341	322	324	345	356
Brutto- stundenverdienst Pf	1	560	546	573	634	745	838	909	990	944	942	1 002	1 031
	2	497	489	513	566	669	734	793	897	864	858	907	928
	3	454	453	461	512	592	652	706	791	759	761	798	820
Männliche technische Angestellte													
Brutto- monatsverdienst DM	II	1 773	1 807	1 873	1 959	2 221	2 460	2 654	2 867	2 717	2 727	2 898	2 995
	III	1 405	1 393	1 489	1 651	1 910	2 118	2 232	2 434	2 288	2 275	2 483	2 558
	IV	902	969	1 092	1 225	1 468	1 679	1 834	1 982	1 876	1 919	1 995	2 058
	V	.	(763)	(942)	(1 082)	(1 227)	(1 235)	(1 440)	1 588	1 557	1 725	1 592	1 475
Männliche kaufmännische Angestellte													
Brutto- monatsverdienst DM	II	1 523	1 584	1 620	1 751	1 986	2 152	2 367	2 545	2 436	2 426	2 585	2 635
	III	1 159	1 182	1 239	1 347	1 531	1 725	1 897	2 013	1 866	1 898	2 072	2 099
	IV	794	806	881	971	1 176	1 311	1 428	1 485	1 434	1 454	1 481	1 529
	V	(531)	(551)	(598)	(705)	(960)	1 013	1 095	1 090	1 022	1 042	1 098	1 146
Weibliche kaufmännische Angestellte													
Brutto- monatsverdienst DM	II	1 329	1 333	1 478	1 499	1 643	1 678	1 730	1 853	1 805	1 773	1 856	1 925
	III	908	940	995	1 069	1 189	1 324	1 451	1 573	1 512	1 497	1 608	1 618
	IV	659	684	721	767	905	1 045	1 160	1 208	1 125	1 163	1 256	1 235
	V	470	487	518	590	693	782	893	829	832	821	863	807

I. Baulandpreise

1. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Art des Grundstücks

Art des Grundstücks	Jahr	Verkäufe	Fläche		Kaufpreis		Preis	
			1 000 qm	1 000 DM	1 000 DM	DM/qm		
Baureifes Land	1972	11 379	13 511	696 879	51,58			
	1973	8 008	9 144	462 874	50,62			
Rohbauland	1972	3 861	9 970	213 425	21,41			
	1973	2 490	5 319	142 917	26,87			
Industrieland	1972	498	4 762	82 798	17,39			
	1973	351	3 456	59 599	17,24			
Land für Verkehrszwecke . . .	1972	842	1 514	22 749	15,03			
	1973	561	782	13 454	17,21			
Freiflächen	1972	53	479	10 238	21,37			
	1973	29	221	2 392	10,83			
Insgesamt	1972	16 633	30 236	1 026 089	33,94			
	1973	11 439	18 922	681 236	36,00			

2. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Art des Baugebiets

Art des Baugebiets	Jahr	Baureifes Land				Rohbauland					
		Verkäufe	Fläche		Preis		Verkäufe	Fläche		Preis	
			1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm		1 000 DM	DM/qm		
Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt	1972	214	207	38 295	185,04	1	.	.	.	.
	1973	245	384	35 238	91,87	-	-	-	-	-	
Wohngebiet in geschlossener Bauweise . . .	1972	431	409	48 547	118,67	-	-	-	-	-	
	1973	595	682	43 909	64,38	-	-	-	-	-	
Wohngebiet in offener Bauweise	1972	9 866	11 969	586 819	49,03	3 535	9 294	203 734	21,92		
	1973	6 612	7 468	369 046	49,42	2 302	4 859	131 587	27,08		
Industriegebiet	1972	45	222	11 840	53,23	39	223	2 991	13,41		
	1973	27	178	7 616	42,87	28	287	9 128	31,72		
Dorfgebiet	1972	823	704	11 378	16,17	286	454	6 700	14,76		
	1973	529	432	7 065	16,34	160	173	2 202	12,74		
Insgesamt	1972	11 379	13 511	696 879	51,58	3 861	9 970	213 425	21,41		
	1973	8 008	9 144	462 874	50,62	2 490	5 319	142 917	26,87		

3. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse je 1 000 Einwohner	Jahr	Baureifes Land				Rohbauland					
		Verkäufe	Fläche		Preis		Verkäufe	Fläche		Preis	
			1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm		1 000 DM	DM/qm		
unter 2	1972	1 025	1 092	25 672	23,52	310	520	5 026	9,66		
	1973	664	574	11 976	20,86	268	370	4 808	13,01		
2 bis " 5	1972	1 134	1 044	30 037	28,76	493	762	11 575	15,19		
	1973	671	671	22 221	33,12	266	356	7 581	21,29		
5 " " 10	1972	1 591	1 837	69 522	37,84	820	1 679	24 310	14,48		
	1973	1 074	1 074	41 012	38,19	462	945	11 631	12,31		
10 " " 20	1972	2 134	2 599	98 712	37,99	774	1 604	31 544	19,67		
	1973	1 546	1 708	69 701	40,82	510	966	31 210	32,29		
20 " " 50	1972	2 544	3 032	181 334	59,81	833	2 125	58 651	27,59		
	1973	2 037	2 357	124 401	52,78	559	1 176	38 456	32,69		
50 " " 100	1972	1 398	1 904	101 211	53,15	368	1 447	32 780	22,66		
	1973	869	1 225	63 059	51,49	207	862	22 920	26,59		
100 " " 200	1972	726	814	68 438	84,06	137	578	17 068	29,52		
	1973	493	548	45 305	82,59	107	287	14 091	49,11		
200 " " 500	1972	398	509	44 593	87,66	56	624	15 512	24,85		
	1973	446	660	49 417	74,89	69	166	6 690	40,37		
500 und mehr	1972	429	680	77 360	113,68	70	631	16 959	26,89		
	1973	208	327	35 782	109,29	42	192	15 530	28,85		

I. Baulandpreise

4. Baulandpreise für baureifes und Rohbauland 1972 und 1973 nach Veräußerern und Erwerbern

Veräußerer bzw. Erwerber	Jahr	Baureifes Land				Rohbauland			
		Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis
			1 000 qm	1 000 DM	DM/qm		1 000 qm	1 000 DM	DM/qm
Veräußerer									
Natürliche Personen	1972	7 925	9 325	517 233	55,47	2 555	7 689	168 264	21,88
	1973	5 576	6 350	324 992	51,18	1 642	3 726	107 892	28,95
Bund, Land, Gemeinden	1972	2 357	2 625	99 795	38,02	1 013	1 355	22 575	16,66
	1973	1 562	1 601	57 718	36,05	634	1 034	15 511	15,00
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige nichtnatürliche Personen . . .	1972	1 097	1 561	79 851	51,15	293	926	22 586	24,38
	1973	870	1 193	80 164	67,21	214	559	19 514	34,91
Insgesamt	1972	11 379	13 511	696 879	51,58	3 861	9 970	213 425	21,41
	1973	8 008	9 144	462 874	50,62	2 490	5 319	142 917	26,87
Erwerber									
Natürliche Personen	1972	10 251	9 319	398 176	42,73	3 334	4 342	89 679	20,65
	1973	7 345	6 693	311 433	46,53	2 166	2 806	71 199	25,37
Bund, Land, Gemeinden	1972	318	761	26 359	34,63	249	3 103	45 750	14,75
	1973	190	661	22 755	34,43	179	1 186	25 667	21,64
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige nichtnatürliche Personen . . .	1972	810	3 431	272 344	79,39	278	2 525	77 996	30,88
	1973	473	1 790	128 686	71,90	145	1 327	46 051	34,71
Insgesamt	1972	11 379	13 511	696 879	51,58	3 861	9 970	213 425	21,41
	1973	8 008	9 144	462 874	50,62	2 490	5 319	142 917	26,87

5. Baulandpreise 1972 und 1973 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Jahr	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland			Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen		
	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis
	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm
Düsseldorf 1972	6 299	342 465	54,37	3 291	253 313	76,97	1 628	48 193	29,60	1 380	40 958	29,69
1973	3 647	235 473	64,57	2 484	192 430	77,47	534	24 904	46,60	629	18 141	28,84
Köln . . . 1972	3 115	152 971	49,11	1 838	121 163	65,92	767	23 955	31,22	509	7 852	15,42
1973	2 716	113 215	41,69	1 516	69 065	45,54	667	30 562	45,82	532	13 589	25,54
Münster . 1972	5 664	152 085	26,85	1 860	90 363	48,58	2 528	44 982	17,79	1 276	16 741	13,12
1973	3 084	82 401	26,72	1 056	49 609	46,98	1 380	24 769	17,95	648	8 023	12,38
Detmold . 1972	7 307	144 698	19,80	2 727	83 088	30,47	2 464	38 826	15,76	2 116	22 784	10,77
1973	4 624	99 082	21,43	1 824	59 486	32,60	1 084	21 729	20,01	1 714	17 866	10,42
Arnsberg . 1972	7 278	215 189	29,57	3 362	131 628	39,15	2 545	56 792	22,31	1 371	26 768	19,53
1973	4 851	151 065	31,14	2 263	92 284	40,78	1 653	40 955	24,77	935	17 826	19,06
Nordrhein- Westfalen 1972	30 236	1 026 089	33,94	13 511	696 879	51,58	9 970	213 425	21,41	6 755	115 785	17,14
1973	18 922	681 236	36,00	9 144	462 874	50,62	5 319	142 917	26,87	4 459	75 445	16,92

1. Preisindizes für Wohngebäude, Straßenbau und Instandhaltung 1970 - 1973

1962 = 100

	Durchschnitt				Februar	Mai	August	November
	1970	1971	1972	1973				
					1973			
Neubau								
Wohngebäude								
(Bauleistungen am Gebäude)	146,1	160,5	173,2	186,3	179,7	187,9	188,6	188,9
Erd- und Grundbaurarbeiten	120,8	129,3	135,4	141,9	137,4	144,4	143,9	141,8
Erdarbeiten	120,8	129,3	135,4	141,9	137,4	144,4	143,9	141,8
Rohbaurarbeiten	146,5	160,2	172,3	184,2	177,4	187,0	186,8	185,5
Mauernarbeiten	147,8	162,2	175,1	186,6	179,9	190,0	189,3	187,3
Beton- und Stahlbetonarbeiten . .	147,5	161,2	172,5	183,9	177,1	187,0	186,7	184,6
Naturwerksteinarbeiten	141,9	153,5	163,9	174,8	167,8	176,4	177,0	177,8
Betonwerksteinarbeiten	139,4	150,7	163,8	175,7	171,4	178,1	176,7	176,7
Zimmerarbeiten	146,2	161,2	173,8	189,5	179,3	189,2	193,8	195,6
Dachdeckungsarbeiten	150,3	163,4	174,0	188,3	179,2	190,1	191,2	192,8
Klempnerarbeiten	141,4	154,9	167,2	180,5	174,7	181,7	182,4	183,3
Ausbaurarbeiten	151,3	167,3	182,3	197,3	189,1	198,6	199,7	201,6
Putz- und Stuckarbeiten	161,6	177,7	197,6	215,8	204,3	219,9	220,1	219,0
Fliesen- und Plattenarbeiten . .	140,6	155,0	171,6	189,0	180,0	191,8	192,1	192,1
Tischlerarbeiten	160,4	176,8	192,4	212,4	202,7	211,3	213,7	221,7
Metallbaurarbeiten	129,8	142,8	152,4	165,0	160,8	164,3	166,3	168,4
Verglasungsarbeiten	152,9	174,9	184,3	191,5	188,5	191,2	193,0	193,3
Ofen- und Herdarbeiten	150,6	165,3	177,6	192,7	186,6	194,2	194,5	195,4
Anstricharbeiten	168,4	190,5	207,2	221,5	211,1	223,8	225,1	225,8
Tapezierarbeiten	158,8	179,2	195,4	205,5	198,2	207,4	208,0	208,4
Bodenbelagarbeiten	106,2	112,2	119,5	124,7	122,4	124,6	125,3	126,4
Haustechnische Anlagen	136,2	149,8	159,9	173,2	170,3	172,0	174,5	175,9
Zentralheizungsanlagen	132,5	144,2	152,9	164,6	161,7	163,4	166,1	167,0
Gas- und Wasser- installationsarbeiten	137,2	149,8	161,1	175,2	171,3	173,9	176,9	178,7
Starkstromanlagen in Gebäuden . .	137,1	154,0	164,3	178,3	176,6	177,2	179,0	180,4
Schwachstromanlagen in Gebäuden .	147,2	163,9	175,7	190,9	188,7	189,1	191,6	194,0
Einfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	146,1	160,6	173,4	186,8	180,1	188,3	189,2	189,7
Mehrfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	146,0	160,4	172,9	185,7	179,3	187,5	188,0	188,1
Straßenbau								
Straßenbau insgesamt	113,2	123,8	126,9	131,6	127,9	132,9	133,0	132,4
Bundesfernstraße RQ 28,5	111,2	121,5	124,4	129,0	125,5	130,3	130,3	129,8
Instandhaltung								
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	141,7	156,4	167,1	178,9	173,7	179,3	180,8	181,6
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	165,0	186,7	200,3	214,1	204,6	216,3	217,5	217,8

2. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1972 und 1973

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt		Februar	Mai	August	November	Veränderung 1973 gegenüber 1972 %
	1972	1973	1973				
Erdarbeiten							
Mutterboden abtragen	128,3	133,8	129,5	136,0	135,9	133,8	+ 4,3
Baugrube ausheben	138,5	145,1	140,6	147,6	147,0	145,2	+ 4,8
Rohrleitungsgraben ausheben	150,8	158,8	153,7	161,7	161,0	158,9	+ 5,3
Beton- oder Stahlbetonrohr	138,4	146,0	139,9	148,6	148,6	146,8	+ 5,5
Mauerarbeiten							
Ziegelmauerwerk	186,8	198,7	191,4	202,3	201,7	199,3	+ 6,4
Hohlblockmauerwerk	175,8	187,9	180,8	191,1	191,1	188,4	+ 6,9
Leichte Trennwand	200,9	216,0	207,4	221,8	216,6	218,2	+ 7,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten							
Stahlsteindecke	171,5	183,4	176,2	186,6	186,3	184,3	+ 6,9
Stahlbetondecke aus Ortbeton	174,8	186,8	179,6	190,1	189,8	187,8	+ 6,9
Beton für Wände	185,7	196,1	189,2	199,6	199,2	196,3	+ 5,6
Beton für Maschinenfundamente	155,7	164,5	158,8	166,9	166,9	165,2	+ 5,7
Beton für Stahlbetonskelettbauten	147,2	155,0	149,9	157,3	157,3	155,3	+ 5,3
Beton für Brückenfahrbahnen	145,9	152,9	148,4	155,1	154,9	153,3	+ 4,8
Schalung für Stahlbetonskelettbauten	193,8	207,0	198,4	211,3	210,4	208,0	+ 6,8
Schalung für Brückenfahrbahnen	198,9	212,6	204,1	216,4	215,7	214,2	+ 6,9
Kubische Bewehrung aus Betonstahl	166,4	181,0	174,9	183,7	183,1	182,1	+ 8,8
Betonwerksteinarbeiten							
Stufenverkleidung	156,3	169,9	162,2	168,5	174,3	174,4	+ 8,7
Zimmerarbeiten							
Dachverbandholz liefern	137,8	148,3	140,8	146,3	152,1	153,8	+ 7,6
Dachverbandholz abbinden	221,7	242,5	228,9	244,0	247,4	249,6	+ 9,4
Fußboden	172,2	191,5	184,7	189,6	194,5	197,0	+ 11,2
Dachdeckungsarbeiten							
Strangdachziegel-Deckung	170,2	185,2	176,0	187,0	188,2	189,5	+ 8,8
Preßdachziegel-Deckung	165,6	178,3	170,2	180,4	180,1	182,4	+ 7,7
Hohlpfannen-Deckung	182,1	198,1	188,2	200,1	201,4	202,8	+ 8,8
Dachpappen-Deckung	187,6	201,9	191,9	204,3	204,9	206,3	+ 7,6
Asbestzement-Deckung	165,9	178,9	170,7	180,3	181,4	183,2	+ 7,8
Putz- und Stuckarbeiten							
Innenwandputz	203,2	223,0	210,8	227,0	227,3	226,8	+ 9,7
Innenwandputz auf Beton	199,0	218,3	206,4	222,3	222,5	222,0	+ 9,7
Innendeckenputz	195,1	213,5	201,4	217,2	218,2	217,2	+ 9,4
Außenwandputz	201,7	219,8	208,3	223,9	224,2	222,8	+ 9,0
Außenwandedelputz auf Mauerwerk	198,7	216,6	205,3	220,6	220,9	219,5	+ 9,0
Fliesen- und Plattenarbeiten							
Wandbelag aus keramischen Fliesen	164,2	181,5	172,4	184,1	184,6	184,8	+ 10,5

noch: 2. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1972 und 1973

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt		Februar	Mai	August	November	Veränderung 1973 gegenüber 1972 %
	1972	1973	1973				
Tischlerarbeiten							
Einfachfenster	196,8	217,0	206,7	216,1	218,1	227,0	+ 10,3
Zimmertür	191,1	211,2	202,4	210,1	212,8	219,4	+ 10,5
Fensterklappladen, zweiflügelig . .	199,6	220,1	209,7	219,2	221,2	230,2	+ 10,3
Metallbauarbeiten							
Treppengeländer	166,2	181,7	178,1	179,7	183,1	185,7	+ 9,3
Stahlfeuerschutztür	131,2	140,4	138,1	139,2	140,6	143,6	+ 7,0
Verglasungsarbeiten							
Fensterglas	206,6	218,8	214,3	217,7	221,3	221,9	+ 5,9
Kathedralglas	208,0	220,3	215,7	219,1	222,8	223,4	+ 5,9
Gußglas	181,4	189,9	186,3	190,2	191,4	191,8	+ 4,7
Anstricharbeiten							
Dispersionsfarben-Anstrich auf Putz	216,3	232,3	220,2	235,0	236,5	237,5	+ 7,4
Ölfarben-Anstrich auf Putz	205,4	218,6	209,2	220,7	222,0	222,3	+ 6,4
Lackfarben auf Holz	206,5	220,5	210,4	222,8	224,1	224,8	+ 6,8
Deckenden Außenanstrich auf neuem Holzfenster	204,1	218,0	207,9	220,2	221,5	222,3	+ 6,8
Lackfarben-Anstrich auf Heizkörpern	204,7	218,5	208,5	221,2	222,1	222,3	+ 6,7
Tapezier- und Bodenbelagarbeiten							
Wandfläche tapezieren	223,0	236,6	226,8	239,1	239,9	240,4	+ 6,1
Linoleum	143,0	150,1	147,2	149,8	150,7	152,6	+ 5,0
Vinyl-Asbest-Fliesen (Flexplatten) .	116,6	121,3	119,2	121,2	122,0	122,9	+ 4,0
Zentralheizungsanlagen							
Heizkessel	143,3	152,7	149,8	151,0	154,4	155,7	+ 6,6
Stahlradiator	164,1	176,7	174,8	175,2	178,1	178,5	+ 7,7
Gußradiator	170,9	184,7	182,3	182,7	186,5	187,4	+ 8,1
Gewinderohr	183,4	202,9	197,9	202,1	205,2	206,4	+ 10,6
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten							
Stahlrohr	170,7	189,3	183,7	187,8	192,0	193,5	+ 10,9
GA-Rohr	164,6	178,9	175,7	177,7	180,7	181,5	+ 8,7
Einbau-Badewanne	137,8	150,8	147,9	149,7	152,1	153,6	+ 9,4
Gas-Wasserheizer	158,8	169,1	165,8	167,5	169,7	173,5	+ 6,5
Spülabort	181,0	194,8	191,9	193,9	196,1	197,2	+ 7,6
Waschtisch	176,8	193,5	189,2	191,9	195,3	197,5	+ 9,4
Elektrische Starkstromleitungsanlagen							
Brennstelle	181,5	197,5	195,8	196,4	198,0	199,9	+ 8,8
Schuko-Steckdose	190,2	209,0	207,0	207,4	209,8	211,7	+ 9,9
Feuchtraum-Brennstelle	185,6	202,1	200,2	200,9	202,8	204,4	+ 8,9
Antennen- und Blitzschutzanlagen							
Antennen-Anlage	170,0	184,1	181,8	182,3	185,0	187,4	+ 8,3
Blitzschutz-Anlage	172,1	187,3	184,1	186,8	188,9	189,4	+ 8,8

1894

